



INFOBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Ausgabe **05**
vom 5. Mai
2023



Markt Pförring

Rückblick auf einen wunderschönen
Georgimarkt mit großem Rahmen-
programm



Gemeinde Mindelstetten

Große Säuberungsaktion am Tag
der Umwelt in Mindelstetten



Gemeinde Oberdolling

Patenbitten der Feuerwehren Ka-
sing und Oberdolling erfolgreich

Petri-Jünger Pförring e.V

Fischerfest im Ungergarten 27./28. Mai 2023



INHALT

MAI 2023



16



67



48



50



71



21



73



39



55

ALLGEMEINES

04/05 Alles auf einen Blick

06 Bekanntmachungen

08 Stellenanzeigen

PFÖRRING

10 Georgimarkt 2023

16 Benefizkonzert

18 Kindertagesstätte St. Josef

22 Grund- und Mittelschule

24 Kirche und Glaube

30 Büchereinrichtungen

32 Vereine & Verbände

MINDELSTETTEN

44 Dorfheldentour

45 Bücherei

46 Kindergarten

48 Grundschule

50 Kirche und Glaube

53 Vereine & Verbände

OBERDOLLING

64 Aus der Gemeinde

66 Kindergarten

67 Kirche und Glaube

68 Vereine & Verbände

DIVERSES

43 Allgemeine Informationen

79 Anzeigen



■ PFÖRRING

Mai 2023

- SO.** 07.05. Arbeiter- u. Handwerkerverein Pförring, Maiwanderung
20:00 Uhr Pfarrei Lobsing, Maiandacht mit Lichterprozession
- MI.** 10.05. Kath. Frauenbund Pförring, Muttertagsfeier, Pfarrheim
- MO.** 15.05. 18:30 Uhr Bittgang von Pförring nach Ettling
- DI.** 16.05. 18:30 Uhr Bittgang von Pförring nach Forchheim
- MI.** 17.05. Flurprozession in Lobsing
- DO.** 18.05. Christi Himmelfahrt
Flurprozession in Pförring
Petri-Jünger Pförring, Königsfischen Erwachsene
- FR.** 19.05. Kath. Frauenbund Lobsing, Muttertagsfeier, DGH
- SA.** 20.05. Petri-Jünger Pförring, Königsfischen Jugend
- SO.** 21.05. 07:30 Uhr Bittgang von Lobsing nach Forchheim
13:00 Uhr Zum Hansbacher, Motorradsegnung
- MO.** 22.05. Flurprozession in Ettling
- DI.** 23.05. Kath. Frauenbund Pförring, Stadtführung in Abensberg
- FR.** 26.05. 17:00 Uhr Obst- u. Gartenbauverein Pförring, Radltour
- SA.** 27.05. Petri-Jünger Pförring, Fischerfest, Ungergarten
- SO.** 28.05. Pfingstsonntag
Petri-Jünger Pförring, Fischerfest mit Seniorennachmittag, Ungergarten
- MO.** 29.05. Pfingstmontag

Juni 2023

- SA.** 03.06. Schützenverein Immergrün Pförring, 70-jähriges Jubiläum, Schützenheim
- SO.** 04.06. 07:00 Uhr Wallfahrt von Lobsing nach Weltenburg
08:00 Uhr Jahrtag der Vereine in Wackerstein
- DO.** 08.06. Fronleichnam
Fronleichnamsprozession mit Fahnenabordnungen
15:00 Uhr CSU Pförring, Radifest, Ungergarten

■ MINDELSTETTEN

Mai 2023

- SA.** 06.05. 09.00 Uhr Gemeinde Mindelstetten, Bürgersprechstunde von 09.00 – 12.00 Uhr
- SA.** 06.05. 19.00 Uhr Schützenverein „Eichenlaub“, Maitanz mit Königsproklamation und Siegerehrung
Schießen der Vereine
- DO.** 11.05. 14.00 Uhr Seniorenkreis Mindelstetten, Offendorf, Vereinsbahnhof
- DO.** 18.05. 13.00 Uhr Stockclub Mindelstetten, Turnier der Vereine
- FR.** 26.05. 18.30 Uhr Schießen um Kindstaukscheiben für Emma Lang und Romy Rottenkolber

Juni 2023

- FR.** 02.06. 18.30 Uhr Schießen um Kindstaukscheiben für Emma Lang und Romy Rottenkolber
- SA.** 03.06. 09.00 Uhr Gemeinde Mindelstetten, Bürgersprechstunde von 09.00 – 12.00 Uhr
- DO.** 08.06. 08.15 Uhr Pfarrgemeinde Offendorf, Fronleichnam
- DO.** 08.06. 09.30 Uhr Pfarrgemeinde Mindelstetten, Fronleichnam
- FR.** 09.06. 19.30 Uhr Schießen um Kindstaukscheiben für Emma Lang und Romy Rottenkolber
- DO.** 15.06. 14.00 Uhr Seniorenkreis Mindelstetten, Offendorf, Vereinsbahnhof
- DI.** 20.06. 18.00 Uhr Raiffeisenbank Kreis Kelheim, Mitgliederversammlung in der Markthalle
- FR.** 23.06. 18.30 Uhr FF Mindelstetten Johannesfeuer am Feuerwehrhaus
- FR.** 16.06. 18.30 Uhr Schießen um Kindstaukscheiben für Emma Lang und Romy Rottenkolber
- FR.** 23.06. 18.30 Uhr Schießen um Kindstaukscheiben für Emma Lang und Romy Rottenkolber

■ OBERDOLLING

Mai 2023

- MI.** 17.05. 17.00 Uhr 40-jähriges Bestehen des Frauenbundes mit Gottesdienst und anschl. Feier in der Roßschwemm
- SA.** 20.05. 18.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Flurprozession
- SO.** 21.05. 17.00 Uhr Radlmaandacht
- DI.** 23.05. 18.30 Uhr Bittgang nach Harlanden
- MI.** 24.05. 18.30 Uhr Bittgang nach Unterdolling

Wichtige Hinweise zum Abbrennen von Sonnenwendfeuern

Die VG Pförring weist darauf hin, dass das Abbrennen von Sonnenwendfeuern vorher bei der Gemeinde angemeldet werden muss (min. 3 Wochen vor dem geplanten Termin).

WICHTIG:

Beim Abbrennen darf ausschließlich **trockenes, naturbelassenes Holz** verwendet werden.

Das Anzünden von Latten/Tür- und Fensterstöcken, Spanplatten, Möbeln oder sonstigen beschichteten Althölzern und Abfällen **ist verboten!**

Sämtliches Bau- und Abbruchholz, Zaunlatten, lackiertes Holzmaterial, Obstkisten, Schalungsmaterialien, Thujenschnittmaterial, Paletten, Tische, Stühle oder sonstiger holziger Hausrat, etc. sind nicht als naturbelassenes Holz anzusehen.

In der Vergangenheit wurde das Brauchtum immer wieder dazu benutzt, um Abfälle zu verfeuern. Für das Abbrennen von Sonnenwendfeuern müssen aber bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden. Sonnenwendfeuer dürfen grundsätzlich nur auf weitgehend vegetationslosen Flächen abgebrannt werden. Zusätzlich muss darauf geachtet werden, dass sich in der näheren Umgebung keine Biotope befinden. Das Abbrennen von Sonnenwendfeuern auf gesetzlich geschützten Biotopflächen, vor allem Trockenrasenflächen, **ist nicht zulässig.**

In Naturschutzgebieten sowie in Landschaftsschutzgebieten sind Feuer grundsätzlich verboten. In Einzelfällen kann die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt auf Anfrage eine Befreiung von diesem Verbot erteilen.

Die Flammen dürfen nur mit natürlichen Materialien befeuert werden. Hierzu zählen

beispielsweise harzreiche Hölzer. Die Verwendung von Altreifen, Kunststoff und insbesondere Altöl als Brennmaterial ist verboten. Außerdem müssen Brandrückstände und sonstige Abfälle (wie Flaschen) nach der Feier entsorgt werden. Es gelten die üblichen Brandschutzvorschriften, die unter anderem einen Mindestabstand zu brandgefährdeten Gegenständen (dazu zählen auch Bäume und Hecken) vorschreiben.

Noch ein Hinweis in punkto Tierschutz:

Die Reisighaufen, die bei Sonnenwendfeuern abgebrannt werden, dienen vielen Tieren als Zufluchts- und Nistmöglichkeiten. Vor dem Verfeuern sollte das Holz darum unbedingt noch einmal umgeschichtet werden. Eine sichere Alternative ist es, das Reisig erst am Tag der Veranstaltung aufzuschichten. So kommen keine Tiere zu Schaden.

HAUPTSTELLE**Attenni Stefan**

Bauamt, Liegenschaften & Pacht,
☎ 08403/9292-32
✉ stefan.attenni@

Botz Maria

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau
☎ 08403/9292-31
✉ maria.botz@

Euringer Kristina

Veranlagung Steuern/
Abfallbeseitigung/Kassenverwaltung
☎ 08403/9292-13
✉ kristina.euringer@

Fuchs Katharina

Buchhaltung Markt Pförring
☎ 08403/9292-15
✉ katharina.fuchs@

Hauptmann Nicole

Sachbearbeiterin Bauamt
☎ 08403/9292-35
✉ nicole.hauptmann@

Härtl Alexander

Vorzimmer BGM, Einwohnermeldeamt, Standesamt
☎ 08403/9292-10
✉ alexander.haertl@

Heiß Veronika

Buchhaltung Oberdolling, Mindelstetten
☎ 08403/9292-14
✉ veronika.heiss@

Hilger Markus

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau
☎ 08403/9292-30
✉ markus.hilger@

Huber Andrea

Abwasser & Finanzen
☎ 08403/9292-19
✉ andrea.huber@

Katzenmüller Claudia

Gewerbe-, Gaststätten- & Verkehrswesen
☎ 08403/9292-34
✉ claudia.katzenmueller@

Kügel Markus

Hauptverwaltung, Ordnungsamt,
Wahlleitung, Sitzungsdienst, Standesamt
☎ 08403/9292-23
✉ markus.kuegel@

Riegler Andrea

Technisches Bauamt, Hoch- & Tiefbauten
☎ 08403/9292-30
✉ andrea.riegler@

Ringeisen Monika

Finanzcontrolling, Versicherungen
☎ 08403/9292-11
✉ monika.ringeisen@

Schorner Harald

Bauamt, Friedhofsverwaltung
☎ 08403/9292-33
✉ harald.schorner@

Seidl Julia

Controlling
☎ 08403/9292-24
✉ julia.seidl@

Seitz Birgit

☎ 08403/9292-21
✉ birgit.seitz@

Thoma Birgit

Rentenangelegenheiten, Vorzimmer BGM
☎ 08403/9292-20
✉ birgit.thoma@

Vollnhals Eva

Personalwesen
☎ 08403/9292-44
✉ eva.vollnhals@

Winkler Christian

EDV – IT
☎ 08403/9292-41
✉ christian.winkler@

Zupan Mandy

Vorzimmer BGM, Märkte,
Einwohnermeldeamt,
☎ 08403/9292-20
✉ mandy.zupan@

AUSSENSTELLE MINDELSTETTEN**Bauer Christine**

☎ 08404/939471-0
✉ christine.bauer@mindelstetten.de

HINWEIS: Alle E-Mail-Adressen
enden mit: @vg-pfoerring.de

AUSSENSTELLE OBERDOLLING**Zieglmeier Silvia**

☎ 08404/9291-0
✉ gemeinde.oberdolling@oberdolling.de

Das Einwohnermelde- und
Passamt ist über die E-Mail
buergerbuero@vg-pfoerring.de
für Ihre Anliegen erreichbar.

Standesamtliche Nachrichten

Wenn Sie eine Geburt veröffentlichen möchten,
schreiben Sie uns eine kurze E-Mail an:
infoblatt@vg-pfoerring.de

Eheschließungen:

Gauder Kathrin und Härdl Christian, Ettling
Priller Angela und Ostermeier Rainer, Wackerstein
Riegler Miriam und Paech David, Grashausen

Sterbefälle:

Betz Wilhelmina, Mindelstetten (85 Jahre)
Euringer Maximilian, Pförring (83 Jahre)
Huber Reinhold, Dötting (78 Jahre)
Thoma Walburga, Pförring (88 Jahre)

Fundsachen

– Schlüssel

Abgabetermin für das nächste Informationsblatt

Dienstag, 23.05.2023, 10.00 Uhr

E-Mail: infoblatt@vg-pfoerring.de

Verwaltungsgemeinschaft/Markt Pförring

Montag – Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr – 17.00 Uhr

1. Bürgermeister: **Dieter Müller**

Bürgersprechstunde nach Terminvereinbarung

☎ 0 84 03/92 92-0

✉ poststelle@vg-pfoerring.de

🌐 www.pfoerring.de

Gemeinde Mindelstetten

Montag u. Dienstag	17.30 Uhr – 19.30 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und BGM 18.00 Uhr – 20.00 Uhr (nach Anmeldung)

1. Vorsitzender VG Pförring und 1. Bürgermeister: **Alfred Paulus**
Bürgersprechstunde: **jeden 1. Samstag d. Monats 09 – 12 Uhr**

☎ 0 84 04/939471-0

✉ gemeinde.mindelstetten@mindelstetten.de

🌐 www.mindelstetten.de

Gemeinde Oberdolling

Montag bis Donnerstag	18.00 Uhr – 20.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr

1. Bürgermeister: **Josef Lohr**

Bürgersprechstunde: **nach persönlicher Vereinbarung**

☎ 0 84 04/92 91-0

✉ gemeinde.oberdolling@oberdolling.de

🌐 www.oberdolling.de

STADTRADELN im Landkreis Eichstätt – gemeinsam Kilometer sammeln!

STADTRADELN auf dem Land scheint auf den ersten Blick befremdlich, aber es macht Sinn! Denn auch hier kann man im Alltag sinnvoll viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen: auf dem Weg zur Arbeit, beim Einkaufen, auf dem Schulweg, zum Fußballspiel oder einfach so des Radeln wegen – die Möglichkeiten sind unbegrenzt.

Unser Altmühltal und der Landkreis sind weithin bei Besuchern für seine idyllischen Radwege bekannt. Nun können wir gemeinsam zeigen, dass auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises im Alltag häufig das Rad nutzen und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Durch Ihre Teilnahme können die Verantwortlichen im Landkreis auch einen Überblick gewinnen, welche Strecken häufig frequentiert sind. So tun Sie nicht nur etwas für die Umwelt und Ihre Gesundheit, son-



dern leisten auch einen wertvollen Beitrag bei der Konzeptionierung und dem Ausbau neuer Radwege.

Los geht's für den Landkreis Eichstätt am 10.6.2023: 21 Tage lang können möglichst viele Alltagswege im gesamten Landkreis mit dem Fahrrad zurückgelegt und Kilometer im Team gesammelt werden. Gründen Sie Ihr eigenes Team oder schließen Sie sich einem bestehenden Team an. Freunde, Kollegen, Gemeindemitglieder, Vereine, Schulklassen oder Stammtischrunden – werden Sie kreativ, genießen Sie die Natur und gewinnen Sie womöglich noch tolle Preise dabei.

Zur Anmeldung geht's hier entlang:
<https://www.stadtradeln.de/registern>



Kinderkrippe Sonnenschein
☎ 0 84 03/9 39 92-10

Kindergarten St. Josef
☎ 0 84 03/9 39 92-0

Bauhof Markt Pförring
☎ 01 52/01 07 19 21

Katholisches Pfarramt Pförring
☎ 0 84 03/2 15

Wertstoffhof Pförring
🕒 **Dienstag 16 – 18 Uhr**
🕒 **Samstag 09 – 12 Uhr**
Sommerzeit Di. 16 – 19 Uhr, Sa. 09–13 Uhr

Strauchgutlagerplatz Lobsing
jeden 1. Samstag im Monat 10 – 12 Uhr
Ansprechpartner Bernhard Kauf ☎ 08403/939316
Januar/Februar geschlossen

Erdaushubdeponie Lobsing
Aus personellen Gründen derzeit bis auf Weiteres geschlossen.

Kindergroßtagespflege
Gänseblümchen
☎ 0 84 04/9 38 46 19

Gemeindekindergarten
☎ 0 84 04/5 99

Grundschule Mindelstetten
☎ 0 84 04/17 69

Kath. Pfarramt Mindelstetten
☎ 0 84 04/4 49

Wertstoffhof Mindelstetten
🕒 **Donnerstag 14 – 17 Uhr**
🕒 **Samstag 10 – 12 Uhr**

Scheibenglas wird nicht mehr
angenommen.
Nächste Aufnahmestelle
ist der Bauhof Pförring.
Keine Feuerlöscher, Gasflaschen,
keine Trockenbauplatten

Kindertagespflege Schatzkiste
☎ 0 84 04/92 91 45

Kindergroßtagespflege Löwenzahn
☎ 0 84 04/92 91 40

Kindergarten St. Georg
☎ 0 84 04/92 91 30

Wertstoffhof Oberdolling
🕒 **Mittwoch 16 – 17 Uhr**
🕒 **Samstag 09 – 12 Uhr**

Geänderte Öffnungszeiten
ab 1. Dezember bis Februar:
🕒 **Samstag 09 – 13 Uhr**

Grund- & Mittelschule Pförring
☎ 0 84 03/93 99 10

🕒 **07.30 – 11.30 Uhr**

Seniorenheim Pförring St. Josef
☎ 0 84 03/9 28 90

Bayernwerk Störungsnummer
Strom
☎ 09 41/28 00 33 66

Wasserversorgung Altmannsteiner
Gruppe
Zweckverband Ingolstadt-Ost
☎ 0 94 46/91 99 00 (24 Std.)

Wasserversorgung Biburger
☎ 0 94 44/97 29 50

Kläranlage Pförring
☎ 0 84 03/93 00 30

Landratsamt Eichstätt
☎ 0 84 21/7 00

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
☎ 0 84 21/70-0

Evang. Pfarramt Riedenburg
☎ 0 94 42/17 10

Evang. Pfarramt Vohburg an d. D.
☎ 0 84 57/5 78

Forstamt Altmannstein
☎ 0 94 46/91 92 24

Bezirkskaminkehrermeister
Herr Florian Metz
☎ 0 91 82/9 39 89 25
☎ 01 76/32 15 34 57

Postagentur
☎ 0 84 03/3 41 98 74



Ansprechpartner der Entsorgungsfirmen im Landkreis Eichstätt

Firma Büchl Entsorgungswirtschaft GmbH, Ingolstadt

Für **Restmüll** und **Papier**

Allgemeine Hotline:

Telefon-Nr. 0841/9646-46

Firma Braun Entsorgung GmbH, Manching

Gelber Sack

Disponent Herr Möhring

Telefon-Nr. 08459/3205-42

Firma Pöppel Entsorgung GmbH

Biotonne

08.00 bis 12.00 Uhr Frau Karin Sigl

Telefon-Nr. 09441/5056-10

13.00 bis 16.00 Uhr Frau Jana Aulig

Telefon-Nr. 09441/5056-19

06.00 bis 18.00 Uhr

Telefon-Nr. 09441/5056-11

Renteninformation und Beratung!

**Jeden 1. Dienstag
im Monat
von 17.30 bis 19.30 Uhr.**

durch den ehrenamtlichen
Versichertenberater
H. Wilhelm Gaull
in der Gemeinde Mindelstetten.

Voranmeldung telefonisch
erwünscht

unter 01 71/3 14 16 51

Bei Rentenansprüchen
unbedingt erforderlich!



Rentenberatung

Die Beratungszeiten von
Wolfgang Birkenbach
(ehrenamtlicher
Versichertenberater)
sind am:

**09.05. und 23.05.2023
von 15 bis 19 Uhr**
im Rathaus Pförring.

Voranmeldung telefonisch erwünscht
unter Telefon 0 84 03/93 09 03 oder
Mobil 01575 / 6 21 59 62

E-Mail: birkenbachwolfgang@web.de

Anmeldung bei Rentenansprüchen
unbedingt erforderlich. Bei ganz eiligen
Angelegenheiten: Lobsing, Blumenstr. 24

Impressum

Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pförring

Das Informationsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft
Pförring erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren
Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber und Redaktion: Gemeinschaftsvorsitzender
der VG Pförring, Alfred Paulus, Marktplatz 1, 85104 Pförring,
Tel. 0 84 03/92 92-0

Verlag, Druck und Anzeigenverwaltung: PNP Sales GmbH,
Hausanschrift: Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Satz: ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2023.

Auflage: 3.150 Exemplare



INFOBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

TERMINE

Erscheinung

Freitag,	02.06.2023
Freitag,	07.07.2023
Freitag,	04.08.2023
Freitag,	01.09.2023
Freitag,	06.10.2023
Freitag,	03.11.2023
Freitag,	01.12.2023

Redaktions-/Anzeigenschluss

Dienstag,	23.05.2023
Dienstag,	27.06.2023
Dienstag,	25.07.2023
Dienstag,	22.08.2023
Dienstag,	26.09.2023
Dienstag,	24.10.2023
Dienstag,	21.11.2023



Bekanntmachung

über den Erlass des Bebauungsplanes „Nordwestlich von Pförring – 2. Erweiterung“ des Marktes Pförring für das Gebiet „Nordwestlich von Pförring – 2. Erweiterung“ vom 19.01.2023

Der Marktgemeinderat Pförring hat am 28.04.2022 beschlossen, für das Gebiet „Nordwestlich von Pförring – 2. Erweiterung“

dass die Grundstücke FLNrn. 318 (TF), 319 (TF) und 317 (TF) je der Gemarkung Pförring für die Teilfläche West und die Grundstücke FLNrn. 315 (TF) und 314/25 (TF) je der Gemarkung Pförring für die Teilfläche Ost umfasst, einen qualifizierten Bebauungsplan i.S. des § 30 Abs. 1 BauGB aufzustellen.

Die Gebiete sind wie folgt umgrenzt:

Teilfläche West:

Im Norden von dem Grundstück mit der Flur Nummer:
319 (TF – Ingolstädter Weg) der Gemarkung Pförring

Im Süden von den Grundstücken mit den Flur Nummern:

2971, 2970, 2969 der Gemarkung Pförring
Im Osten von den Grundstücken mit den Flur Nummern:

315/7, 315/8, 315/9, 315/2 (Bernsteinstraße), 315/12, 315/13, 317 (Erlenweg) der Gemarkung Pförring

Im Westen von den Grundstücken mit den Flur Nummern:

319/1 (Ingolstädter Weg), 318, 317 (Erlenweg) der Gemarkung Pförring

Teilfläche Ost:

Im Norden von dem Grundstück mit der Flur Nummer:

315 (TF) der Gemarkung Pförring

Im Süden von dem Grundstück mit der Flur Nummer:

317 (Erlenweg) der Gemarkung Pförring
Im Osten von den Grundstücken mit den Flur Nummern:

314/25 (TF), 314/20 der Gemarkung Pförring
Im Westen von den Grundstücken mit den Flur Nummern:

315/11, 315/10, 315/2 (Bernsteinstraße), 315/6, 315/5, 315/4, 315/3 der Gemarkung Pförring

Es ist beabsichtigt, die Fläche als „Allgemeines Wohngebiet“ (WA) auszuweisen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Nordwestlich von Pförring – 2. Erweiterung“.

Mit der Ausarbeitung eines Planentwurfes wurde bereits in der Sitzung vom 10.12.2020 des Marktgemeinderates Pförring das Ingenieurbüro Eder Ingenieure, Gabelsberger Str. 5, 93047 Regensburg beauftragt.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b BauGB aufgestellt. Dabei wird gemäß § 13 b Satz 1 BauGB i.V. mit § 13 a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB auf die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB verzichtet. Der Marktgemeinderat Pförring hat für das oben bezeichnete Gebiet den Bebauungsplan „Nordwestlich von Pförring – 2. Erweiterung“ in der Fassung vom 19.01.2023 nebst Begründung in der Fassung vom 19.01.2023

in seiner Sitzung vom 19.01.2023 als Satzung beschlossen.

Dieser Bebauungsplan bedarf keiner Genehmigung des Landratsamtes Eichstätt, Dienstleistungszentrum Lenting, weil die Aufstellung des Bebauungsplanes ausreicht, um die städtebauliche Entwicklung zu ordnen.

Der Bebauungsplan vom 19.01.2023 mit Begründung vom 19.01.2023 liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung in der Geschäftsstelle der VG Pförring, Marktplatz 1, III. Stock, Zi.Nr. 3.3, 85104 Pförring, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Gem. § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) tritt der Bebauungsplan mit der Veröffentlichung der Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

a) gem. § 44 BauGB:

Sind durch den Bebauungsplan die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen.

Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

b) gem. § 214 BauGB:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Baugesetzbuches ist für die Rechtswirksamkeit des Flächennutzungsplanes und der Satzungen nach dem Baugesetzbuch nur beachtlich, wenn

1. die Vorschriften über die Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und 3, §§ 4, 4a, 13, § 22 Abs. 9 Satz 2, § 34 Abs. 5 Satz 1 und § 35 Abs. 6 Satz 5 BauGB verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn bei Anwendung der Vorschriften einzelne berührte Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt oder bei Anwendung des § 3 Abs. 3 Satz 3 oder des § 13 BauGB die Voraussetzungen für die Durchführung der Beteiligung nach diesen Vorschriften verkannt worden sind;
2. die Vorschriften über den Erläuterungsbericht und die Begründung des Flächennutzungsplanes und der Satzungen sowie ihrer Entwürfe nach § 3 Abs. 2, § 5 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 und Abs. 5, § 9 Abs. 8 und § 22 Abs. 10 verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn der Erläuterungsbericht oder die Begründung des Flächennutzungsplanes oder der

Satzungen oder ihrer Entwürfe unvollständig sind;

3. ein Beschluss der Gemeinde über den Flächennutzungsplan oder die Satzung nicht gefasst, eine Genehmigung nicht erteilt oder der mit der Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung verfolgte Hinweiszweck nicht erreicht worden ist.

Soweit in den Fällen des Satzes 1 Nr. 2 der Erläuterungsbericht oder die Begründung in den für die Abwägung wesentlichen Beziehungen unvollständig ist, hat die Gemeinde auf Verlangen Auskunft zu erteilen, wenn ein berechtigtes Interesse dargelegt wird.

Für die Rechtswirksamkeit der Bauleitpläne ist auch eine Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes zum Flächennutzungsplan nach § 8 Abs. 2 bis 4 unbeachtlich, wenn

1. die Anforderungen an die Aufstellung eines selbstständigen Bebauungsplanes (§ 8 Abs. 2 Satz 2) oder an die in § 8 Abs. 4 bezeichneten dringenden Gründe für die Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes nicht richtig beurteilt worden sind;
2. § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB hinsichtlich des Entwickelns des Bebauungsplanes aus dem Flächennutzungsplan verletzt worden ist, ohne dass hierbei die sich aus dem Flächennutzungsplan ergebende geordnete städtebauliche Entwicklung beeinträchtigt worden ist;
3. der Bebauungsplan aus einem Flächennutzungsplan entwickelt worden ist, dessen Unwirksamkeit wegen Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften einschließlich des § 6 sich nach Bekanntmachung des Bebauungsplanes herausstellt;
4. im Parallelverfahren gegen § 8 Abs. 3 verstoßen worden ist, ohne dass die geordnete städtebauliche Entwicklung beeinträchtigt worden ist.

c) gem. § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. Mängel der Abwägung, wenn sie nicht in Fällen der Nummer 1 innerhalb eines Jahres, in Fällen der Nr. 2 innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber dem Markt Pförring geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Pförring, 31.03.2023

VG Pförring
– Markt Pförring –

gez.:
Dieter Müller
1. Bürgermeister



Bring Du noch mehr Farbe in unseren Regenbogen

Wir suchen für unser

Seniorenheim St. Josef

in Pförring zur Unterstützung unseres Pflageteams eine

Pflegehilfskraft (m/w/d) mit und ohne Examen, gerne auch als Quereinsteiger

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- ganzheitliche, aktivierende Pflege und Betreuung unserer Bewohner
- Gewährleistung eines strukturierten Tagesablaufs unter Berücksichtigung der Individualität
- fachgerechte Durchführung von Grund- und Behandlungspflege

Wir erwarten:

- Erfahrung in der Altenpflege, gerne aber auch Quereinsteiger
- soziale Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen
- Motivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- kontinuierlicher Dialog und enge Abstimmung in Ihrem Team

Worauf Sie sich freuen können:

- eine tarifliche Vergütung nach TVÖD mit arbeitgeberfinanzierter Altersvorsorge
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, das Pflegeangebot mitzugestalten und selbständig zu arbeiten
- die Arbeit in einem angenehmen und teamorientierten Betriebsklima
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenheim St. Josef Pförring, Am Gries 8, 85104 Pförring
Tel.: 08403/9289-0, E-Mail: info@seniorenheim-pfoerring.de
Egon Schuster, Einrichtungsleitung, Tel.: 08403/9289-410



Bring Du noch mehr Farbe in unseren Regenbogen

Wir suchen für unser

Seniorenheim St. Josef in Pförring

zur Unterstützung unseres Pflageteams eine

exam. Altenpfleger/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)

Worauf Sie sich freuen können:

- eine gute und faire Vergütung nach TVÖD mit arbeitgeberfinanzierter Altersvorsorge
- die Arbeit in einem angenehmen und teamorientierten Betriebsklima
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und das Pflegeangebot mitzugestalten
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- fachgerechte Durchführung von Grund- und Behandlungspflege
- Pflegedokumentation und Arbeiten mit dem Strukturinformationssystem
- kontinuierlicher Dialog und enge Abstimmung in Ihrem Team

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen
- ein professionelles Pflege- und Dienstleistungsverständnis sowie eine ausgeprägte Fach- und Sozialkompetenz
- Motivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenheim St. Josef Pförring, Am Gries 8, 85104 Pförring
Tel.: 08403/9289-0, E-Mail: info@seniorenheim-pfoerring.de
Egon Schuster, Einrichtungsleitung, Tel.: 08403/9289-410



Der Zweckverband
zur Wasserversorgung
der Biburger Gruppe stellt ein:

Fachkraft Wasserversorgungstechnik (m,w,d)

Tiefbaufacharbeiter / Tiefbauhelfer (m,w,d)

Sachbearbeiter / Finanzbuchhalter (m,w,d)

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden
Sie auf unserer Homepage

www.biburger-gruppe.de



Die Kindergarten St. Josef in Pförring sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Reinigungskraft (m/w/d)

in Teilzeit (15 Stunden/Woche).

Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch
unter 08403/93992-0 (Andrea Schweiger-Laussermaier,
Einrichtungsleitung) oder unter
08403/9292-44 (Eva Vollnhals, Personalstelle)
oder per Mail an personal@vg-pfoerring.de.



INFOBLATT
DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Die aktuelle Ausgabe finden Sie
online unter:

www.pfoerring.de/informationsblatt



Finanzhaushalt 2023 Markt Pförring

Der Markt Pförring hat in der Marktratssitzung vom 16.03.2023 den Finanzhaushalt 2023 mit folgenden Eckdaten verabschiedet:

Gesamtvolumen: 11.818.290,00 € (Vorjahr: 11.575.630,00 € / +2,10 %)
Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 8.808.505,00 € (Vorjahr: 8.407.725,00 € / + 4,77 %)
Zuführung zum Vermögenshaushalt: 66.485,00 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben: 3.009.785,00 € (Vorjahr: 3.167.905,00 € / - 4,99 %)
Rücklagenzuführung: 85.670,00 €
Rücklagenstand zum 31.12.2023: rd. 3,4 Millionen €
Steuersätze (Hebesätze): Grundsteuer A: 320 v. H. Grundsteuer B: 320 v. H. Gewerbesteuer: 350 v. H.
Kassenkredit: 1.100.000,00 €
Keine Kreditaufnahmen und keine Verpflichtungsermächtigungen

Der Markt Pförring weist eine grundsätzlich stabile Finanzwirtschaft aus und ist seit 2003 schuldenfrei. Die Umlage- sowie die Steuerkraft sind tendenziell steigend.

Kennzeichnend für das Haushaltsjahr 2023 ist, dass der **Verwaltungshaushalt**, also die Einnahmen und Ausgaben der laufenden Bewirtschaftung, mit einem eher knappen Ergebnis schließt und somit eine geringe freie Finanzspanne/Investitionsrate ausweist. Folgende Gründe können hierfür angeführt werden:

- **Steigende Personalkosten** (+ rd. 10 %) ohne wesentliche Personalmehrung (+ 1 Vollzeitstelle)

Der Markt Pförring ist Arbeitgeber für rd. 90 Mitarbeitende. Der Großteil der Beschäftigten ist den gemeindlichen Kindertagesstätten zu zuordnen.

Die Personalausgaben sind in 2023 mit rd. 2,53 Millionen € veranschlagt. Hierbei konnte das aktuelle Tarifiergebnis zum Zeitpunkt der Haushaltsverabschiedung noch nicht berücksichtigt werden, so dass faktisch mit höheren Personalkosten ab Juni 2023 zu rechnen ist.

- Deutlich **steigende Unterhaltskosten**

Der Betriebs- und Verwaltungsaufwand sind für 2023 mit rd. 1,97 Millionen € kalkuliert. (+ rd. 37 %). In diesem Jahr stehen unterschiedliche kostenintensive Unterhaltsmaßnahmen an wie z. B.:

- Renovierung von Liegenschaften (Vermietungsobjekte, Leichenhaus, Kinderkrippe)
- Straßen- und Wegebaumaßnahmen

Weiter haben sich die Energiekosten (v.a. Strom) aufgrund neuer Vertragsvereinbarungen mehr als verdoppelt.

- Grundsätzliche **Erhöhung der Umlagen** an u.a. den Schulverband, Landkreis, Altenheim-Zweckverband (+ rd. 1,7 % auf rd. 3,18 Millionen €)

Auch hier können die gestiegenen Personal- und Unterhaltskosten angeführt werden, die letztendlich die Umlagen an die o.g. Verbände rechtfertigen. Die Kreisumlage ist in 2023 von 47 % auf 49 % angehoben worden und beträgt für den Markt Pförring rd. 2,3 Millionen € (+ rd. 50.000,00 €).

Dennoch kann festgehalten werden, dass der Verwaltungshaushalt grundsätzlich stabile Verwaltungs- und Gebühreneinnahmen ausweist und sich tendenziell steigende Steuereinnahmen feststellen lassen. Wesentliche Einnahmefaktoren sind hier: die Einkommensteuer, die durchaus positive Entwicklung der Gewerbesteuer sowie die Schlüsselzuweisung durch das Land Bayern.

Grundsteuer A	90.500,00 €	+/- 0,00 €
Grundsteuer B	361.000,00 €	+10.580,00 €
Gewerbesteuer	1.505.000,00 €	+308.020,00 €
Gemeindeanteil an Einkommensteuer	3.042.850,00 €	+160.150,00 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	176.055,00 €	+/- 0,00 €
Schlüsselzuweisung vom Land	830.700,00 €	+281.980,00 €
Einkommensteuerersatzleistung	239.580,00 €	+15.050,00 €

Im **Vermögenshaushalt** (Anlagevermögen) zeichnet sich ein ähnliches Investitionsvolumen wie im Vorjahr ab. Wesentliche Investition in 2023 ist die Erschließung des Baugebiets „Nordwestlich Pförring Erweiterungen“ (rd. 1,3 Millionen €).

Für weitere Investitionsmaßnahmen sind folgende Mittel in 2023 eingeplant:



Einige Maßnahmen werden in 2023 begonnen bzw. auch fertiggestellt, so dass der dargestellte Mittelansatz nicht die Gesamtkosten einer Investitionsmaßnahme abbildet, sondern ausschließlich den Blick auf das Haushaltsjahr 2023 richtet.

Als tragender Finanzierungsfaktor für die angeführten Investitionen in 2023 lassen sich die eingeplanten Grundstücksverkäufe (rd. 1,45 Millionen €) und Einnahmen aus Erschließungsbeiträgen (rd. 940.000,00 €) nennen.

Für 2023 ist eine eher knappe Rücklagenzuführung mit rd. 85.000,00 € möglich.

Die Unterlagen bezogen auf den verabschiedeten Finanzaushalt 2023 liegen derzeit der Rechtsaufsicht zur Genehmigung bzw. Würdigung vor. Nach Rücklauf der Stellungnahme wird die Haushaltssatzung formal ausgefertigt und bekanntgegeben. Die Termine bezogen auf das Angebot der Einsichtnahme in die kompletten Haushaltsunterlagen wird so dann auf der Homepage des Marktes Pförring veröffentlicht.

Bekanntmachung

Vermietung des gemeindlichen Grundstücks „Dammwachhaus“

Wie bereits in der April-Ausgabe informiert hat der Marktgemeinderat beschlossen, das Dammwachhaus im Pförringer Süden (s. Lageplan) wieder zu vermieten.

Der Mietzins wird voraussichtlich bei 100 €/Monat liegen.

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, den 21.05.2023 entweder schriftlich (Markt Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring) oder elektronisch (poststelle@vg-pfoerring.de) einzureichen. Bei Fragen steht Ihnen Hr. Kügel, Tel. 08403/92923-23, zur Verfügung.

GEORGIMARKT

Liebe Besucher des Georgimarktes



Im Namen des Marktes Pförring bedanke ich mich bei allen Vereinen, Fieranten und allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich am diesjährigen Georgimarkt beteiligt haben und dadurch – trotz anfänglichem Regenwetter – zu einem wirklich schönen, in vielerlei Hinsicht sehr abwechslungsreichen Markttag beigetragen haben.

Nach diesem, wie ich meine, sicherlich schönen Tag auch für alle Besucherin-

nen und Besucher, können wir auch schon mit Vorfreude auf den 2. Markttag im Kalenderjahr blicken.

Am 19. November findet dann der Leonhardimarkt statt.

Tags zuvor dürfen sich alle Pförringer auch wieder auf die Nacht der Lichter freuen, die sich mit Martinszug und Kneipenshuffle mittlerweile mit ihrer Einzigartigkeit zu einer sehr stimmungsvollen Veranstaltung entwickelt hat.

Abschließend mit diesen Bildern ein kleiner Rückblick auf den Georgimarkt 2023.

Ihr Dieter Müller, 1. Bürgermeister

Wunderbarer Georgimarkt

Einen abwechslungsreichen Marktsonntag erlebten die vielen Einheimischen und Gäste, die den Pförringer Georgimarkt besuchten. Verkaufsoffene Geschäfte, diverse Verkaufsstände, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und nicht zuletzt das Wetter ergaben zusammen ein wunderbares Ambiente.

Schlag zwölf Uhr Mittag eröffnete Bürgermeister Dieter Müller den traditionellen Pförringer Frühjahrsmarkt. Auch die Aussicht auf Freibier und Blasmusik hatte ob der kühlen Temperaturen bis zu diesem Zeitpunkt nur wenige Besucher auf den Marktplatz gelockt. Die Bulldog-Fahrer hatten sich vom regnerischen Wetter nicht schrecken lassen. Schon um halbelf waren die ersten Oldtimertraktoren am Handwerker- und Bauerngerätemuseum eingetroffen. 38 Schlepper und ein Mähdrescher sollten es schließlich werden. Helmut Ferstl vom Handwerker- und Arbeiterverein, der das Treffen alljährlich zusammen mit den Grenzland-Bulldogfreunden organisiert, war mit dieser Teilnehmerzahl mehr als zufrieden. Viele Besitzer automobiler Oldtimer holten ihre Karossen bei diesem Wetter lieber nicht aus der Garage. Dennoch nahmen rund 30 Autos an der Ausfahrt teil. Am frühen Nachmittag besserte sich das Wetter und als gegen 13:30 Uhr das Rahmenprogramm des Marktes mit der Oldtimerrundfahrt begann hatte sich der Marktplatz mit gut gelaunten Marktbesuchern gefüllt. Dem langen Tross aus historischen Bulldogs, die Helmut Ferstl vorstellte hatte sich auch Caro Dunst mit ihren Vespa-Freunden angeschlossen.



Martin Busch vom Bund der Selbständigen präsentierte die Oldtimer-Automobile. Die Rätselrallye hat Heinz Gerner aus Kelheim auf einem knallgelben Opel-Ascona in Rallye-Ausführung gewonnen. Zweiter wurde Alfred Ledl aus Bergheim mit seinem VW-Bus T3, dritter Georg Feßlmeier aus Eining mit seinem VW-Käfer-Cabrio. Einen Sonderapplaus gab es für Pater John, der selbst in einem Mercedes-Oldtimer vorfuhr, nachdem er zunächst die Teilnehmer mit Weihwasser gesegnet hatte.

Die Oldtimer überließen die Bühne anschließend dem Männergesangsverein Pförring und den Coolgirls und Coolancers, die bei ihren musikalischen und tänzerischen Darbietungen von zahlreichen

Besuchern umringt und mit großem Applaus bedacht wurden. Ab 16 Uhr wurde das Programm fast nahtlos im Ungergarten fortgesetzt. Die Lustigen Kumpels hatten den Musiker Hanse Schoirer für ein Live-Konzert engagiert, das die Gäste noch bis weit über das offizielle Markende um 17 Uhr bei Laune hielt.

Die Bilanz der Marktbesucher fiel rundum positiv aus, berichtete Marktmeister Markus Kügel. Und auch Bürgermeister Dieter Müller zeigte sich erleichtert, dass dank des besseren Wetters Besucher wie Anbieter noch auf ihre Kosten kamen. Sein besondere Dank gelte den Geschäftsleuten und Vereinen, die mit ihrem Engagement den Markt wieder zu einem Erfolg werden ließen.

kue

Impressionen

GEORGIMARKT



Impressionen

GEORGMARKT



AUS DEM MARKT | PFÖRRING

Seniorenachmittag des Marktes Pförring

Im Rahmen des Fischerfestes der Petri Jünger Pförring findet am Sonntag, 28.05.2023, ab 11:00 Uhr im Ungergarten der traditionelle Seniorenachmittag des Marktes Pförring statt. Eingeladen auf ein Ge-

tränk und eine Brotzeit sind hierzu speziell alle Bürgerinnen und Bürger Geburtsjahrgang 1958 und älter. Ich freue mich auf zahlreichen Besuch und wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein paar gesellige und

unbeschwerte Stunden bei guten und unterhaltsamen Gesprächen.

Ihr Dieter Müller
1. Bürgermeister

Mal was anderes

Feuerwehr Pförring präsentiert Fußball-Dart im Ungergarten

„Auf zum Georgimarkt 2023!“, hieß es am 23. April. War das Wetter anfangs noch unbeständig und wusste nicht so recht was es wollte, ging es zum Mittag hin steil bergauf. Die Sonne traute sich hervor und mit ihr kamen auch jede Menge Besucher. Die optimale Voraussetzung für die Präsentation der neuesten Feuerwehr Errungenschaft. Die Neugier war von Startweg groß und es herrschte enormer Andrang.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unseren Markus Messner, der den ganzen Tag geduldig mit von der Partie war.



Die Kleinen mit großem Eifer bei der Sache!

„Willkommen beim Feuerwehr-Fußball-Dart – auf geht es, ran an die Bälle!“, die neue Attraktion war bis zum Markende gegen 17.00 Uhr ein Dauerbrenner bei den kleinen und großen Besuchern.

Die Freiwillige Feuerwehr Pförring bedankt sich für euer Interesse!



Mit Herzen dabei

Auch beim diesjährigen Georgimarkt hat sich der fleißige Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Pförring wieder mit dem Verkauf von Quarkbällchen, Kaffee und Kuchen, Wurstsalat und Herzal-Breze mit Obatzter beteiligt. Ein herzliches Dankeschön geht an die Bäckerinnen für die tollen und leckeren Kuchen, an Luis Schmid für das neue kreativ gestaltete Elternbeiratsschild sowie an Frau Botz und Tom, unseren Hausmeister, fürs „jederzeit bereit stehen“.



40 Oldtimer Traktoren bei der diesjährigen Bulldogparade des Handwerker- und Arbeitervereins

Der Wettergott muss wohl auch Bulldogfan sein, denn anders kann man die Wetterkapriolen an diesem Tag kaum erklären. Nachdem der Tag regnerisch startete und auch wieder endete, war der Nachmittag mit der traditionellen Parade der Oldtimer Traktoren von der Sonne verwöhnt. Um rechtzei-

tig dabei zu sein, mussten sich die Teilnehmer jedoch schon am Morgen im Regen mit Ihren Schmuckstücken auf die Reise nach Pförring machen. So konnte der 1. Vorsitzende des Handwerker- und Arbeiterverein Pförring Helmut Ferstl trotz der Umstände doch immerhin 39 Traktoren und einen Mähde-

scher am Marktplatz vorstellen. Der älteste fahrbare Untersatz kam in diesem Jahr aus Manching mit einem Deutz F2M/315 mit 28 PS und stolzen 88 Jahren. Auch das Museum hatte wieder seine Türen geöffnet, so nutzen zahlreiche Besucher das schöne Wetter für eine kurze Auszeit im Museumshof.





Besucherrekord bei Fischers Gartentag und Hausausstellung

Ganze Menschenrauben strömten am Georgimarkt-Sonntag zum Ausstellungsgelände von Fischer Landtechnik in der Max-Pollin-Straße 10 in Pförring – und das trotz durchwachsenem Wetter. „Wir hatten in diesem Jahr so viele Aussteller wie noch nie und sogar noch mehr Besucher als in den ersten beiden strahlend sonnigen Gartentagsjahren“, freute sich Veranstalter Wolfgang Fischer. Das Konzept, dass Künstler und Handwerker ihre Produkte auch unter schützendem Hallendach ausstellen können, hat sich bewährt und in der Region herumgesprochen. In der Nachmittagssonne nahmen sich die Gäste an den Ständen innen wie im Freigelände viel Zeit und nutzten die Gelegenheit, einem Drechsler, Schnitzer oder Besenbinder über die Schulter zu schauen, mit den Ausstellern zu fachsimpeln oder sich zu Fahrrädern und STIHL-Gartengeräten beraten zu lassen. Wer die Herausforderung suchte,

konnte an beiden Tagen sein Geschick im Lenken von MF-Maschinen beweisen. Drei junge Männer aus Entrischenbrunn, Hohenwart und Sittling meisterten „die enge Acht“, Lader-Basketball und den „heißen Hopfen-draht“ fehlerfrei und als Schnellste der beiden Tage. Auf sie warteten attraktive Gewinne. Mit Glücksrad, Tretbulldogs und Armbrust-schießen sowie den flotten Tanzeinlagen der Hip-Hop-Gruppen des TSV Pförring mit Trainerin Nicole Grosz hatten auch die Kleinsten ihren Spaß.

Zur familiären Atmosphäre, die Fischers Gartentag jedes Jahr aufs Neue auszeichnet, trug ein Alleinunterhalter mit entspannten Swing- und Jazz-Klängen bei. Die Biertische in der Maschinenhalle waren zeitweise bis auf den letzten Platz besetzt, vor einigen Ständen bildeten sich Warteschlangen. Dementsprechend hieß es beim warmen Essen wie beim Kuchen vorzeitig „ausverkauft“.

Text/Fotos: Stefanie Lindl-Fischer



Voller Erfolg - Verkaufsoffener Sonntag bei Pollin Electronic!

**Georgimarkt Pförring - Wir waren dabei!
Vielen Dank für Ihren Besuch!**



Großer Kundenandrang herrschte anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags bei Pollin Electronic.

Fotos: P. Trexler

Ein großartiger Erfolg war der verkaufsoffene Sonntag anlässlich des Georgimarktes am 23.04.2023 in Pförring.

Viele Kunden nutzten an diesem Tag die Gelegenheit, sich von der kompetenten technischen Beratung im Electronic Center sowie den exklusiven Sonderangeboten vor Ort zu überzeugen. Für die kleinen Kunden gab es an den Kassen eine kleine Leckerei oder Seifenblasen. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, es gab leckere Süßwaren, Eis und Hot Dogs zur Stärkung nach dem Einkauf.

„Ich freue mich über das große Interesse an den verkaufsoffenen Sonntagen in unserem Electronic Center. Viele Bereiche des Ladengeschäftes wurden vor dem Markttag noch neu gestaltet und luden unsere Kunden dazu ein sich perfekt für die Gartensaison oder Ihre Heimwerkerprojekte zu rüsten. Zusätzlich wurde in der gut sortierten Fundgrube und dem Verkaufsbereich für Sonderposten mit Sicherheit jeder Schnäppchen-Jäger fündig.“ sagte Geschäftsführer Max Pollin.



Kompetente Beratung durch die Experten im Electronic Center.



Das Team Pollin Electronic beim UNICEF-Spendenlauf.

Technik läuft bei Pollin Electronic!

Am 26. April fand der UNICEF Spendenlauf im Klenzepark in Ingolstadt statt. Pollin Electronic nahm mit vier Mitarbeitern teil, die in einer Stunde fantastische 56 Runden (42 km) erliefen. Somit wurde ein Spendenbetrag in Höhe von 560,- € erzielt. Der Erlös der Spenden geht 2023 an die UNICEF-Aktion „Hunger“ sowie die Nothilfe „Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien“.

Wir bedanken uns für das Engagement unserer Mitarbeiter und sind stolz ein Teil dieses gemeinnützigen Projektes gewesen zu sein!



Laufen für den guten Zweck im Klenzepark Ingolstadt.

Girls' Day bei Pollin Electronic – Begeistern durch Machen!



Die Schülerinnen bekamen einen Einblick in das Familien-Unternehmen.



Begeisterung beim Lötens unseres Bausatzes „Herzklopfen“.

Am 27.04.2023 fand der diesjährige „Girls' Day-Mädchen Zukunftstag“ bei Pollin Electronic statt. Es nahmen Mädchen aus der Region an diesem informationsreichen Vormittag teil. Der Tag startete mit einer kleinen Kennenlernrunde, der Vorstellung des Unternehmens und des breiten Ausbildungsspektrums durch die Auszubildenden bei Pollin. Die Teilnehmerinnen bekamen anschließend eine Führung und konnten dabei hinter die Kulissen des Firmengebäudes blicken. Anschließend ging es an die Praxis und es wurde der Bausatz „Herzklopfen“ gelötet. Hierbei konnten die Mädchen ihre Geschicklichkeit und ihr Können erfolgreich unter Beweis stellen. Wir bedanken uns bei den Schülerinnen für die Teilnahme und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Mit Lob überhäuft: Das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr beim Benefizkonzert in Pförring.

Hörenswertes Benefizkonzert

Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr begeistert Publikum

„Hörenswert, beeindruckend, sensationell“ – Das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr, das zum zweiten Mal mit einem Benefizkonzert zugunsten des Sozialwerks der Gebirgstruppe in Pförring zu Gast war, wurde vom Publikum mit Lob geradezu überhäuft. Mit einer Festfanfare von Robert Kuckertz eröffnete das fast gut 40-köpfige Militärorchester das Konzert in der Pförringer Römerhalle, das Hauptmann Rudolph Piehl-mayer mit vollem Körpereinsatz leitete. Durchs Programm aus sinfonischer Blasmusik führten gekonnt zwei Orchestermitglieder. Unter den vier Märschen, die den Abend wie ein roter Faden durchzogen, stach der Revue-Marsch der Tiroler Mili-

tärmusik hervor, der in seiner Beschwingtheit an den bekannten Evergreen „Berliner Luft“ von Paul Linke erinnerte. Einen ersten Glanzpunkt setzte das Orchester mit der Ballade „Someone like you“ aus dem Musical Jekyll und Hyde. Großer Applaus für das Ensemble und den Solisten Fabian Göggel am Flügelhorn. Anschließend nahm das Orchester die Zuhörer mit auf eine Reise im legendären Orientexpress, den die Musiker mit allerlei Pfeifen und Schlaginstrumenten musikalisch zum Leben erweckten. Nach dem Marche militaire francaise aus der Suite Algerienn von Camille Saint-Saens, entließ das Orchester die Zuhörer mit dem Curtain up von Alfred Reed in die Pause, ein Stück,

das vor dem inneren Auge Bilder von Revue, Variété und Zirkus aufsteigen ließ. Die Circus-Polka von Igor Strawinsky (mit dem Beinamen „für junge Elefanten“) griff diese Klänge im zweiten Teil des Konzerts wieder auf, freilich etwas behäbiger und schräger, so dass man das Elefantenballett förmlich tanzen sehen und die Dickhäuter trompeten hören konnte. „Solche Stücke hört man in Deutschland viel zu selten“, meldete sich an dieser Stelle der Dirigent zu Wort und versprach dem Publikum auf Bairisch „da lernen’S heut auf d’Nacht was dabei!“ Mit den beiden letzten Stücken tauchte das Konzert ein die Bigband und Swing-Ära. Bei den Swing-Memories, arrangiert von Robert

Eine Spende in Höhe von 500 Euro überreichte Erich Kuffer (Mitte) an Manfred Benkel, den Vorsitzenden des Sozialwerks.
Links: Bürgermeister Dieter Müller.

Großen Applaus spendeten Alexander Anetsberger (von links), Manfred und Irene Benkel, Bürgermeister Dieter Müller mit den begeisterten Konzertbesuchern aus Pförring und Umgebung.





Flügelhornist Fabian Göggel beeindruckt mit einem glasklaren Ton.



Benjamin Stanger am Vibraphon und Klarinetist Alexander Hahn erweckten die Swing Memories zum Leben.

Kuckertz, brillierten die Solisten Alexander Hahn (Klarinette) und Benjamin Stanger (Vibraphon). Stehender Beifall schließlich für das letzte Stück des Programms, die Festival Variations, von C. T. Smith, einst komponiert für die US Airforce Bigband. Das begeisterte Publikum erklatschte sich zwei Zugaben, die noch einmal die ganze Bandbreite des Gebirgsmusikkorps aufblitzen ließ: Tico-Tico, einen Klassiker der latein-amerikanischen Unterhaltungsmusik, das mit seinem Rhythmus an einen Samba er-

innert, und den Kaiserjägermarsch, „meinen Lieblingsmarsch“, wie Dirigent Rudolph Piehlmayer verriet. Das Konzert endete in der Tradition des Orchesters mit der Bayernhymne und dem Deutschlandlied, Stücken, bei denen nicht wenige textsichere Zuhörer ergriffen mitsangen.

Voll des Lobes zeigten sich die Konzertbesucher, so auch Major Jan Kopitzki, Chef der 2. Kompanie des Gebirgspionierbataillons 8 aus Ingolstadt, die die Römerhalle zum Konzertsaal umgebaut hatte. Besonders beeindruckt hatte den Klassikfan, der selbst Bratsche spielt, die Leistung des Solisten Fabian Göggel. Matin Mayer, der selbst seit bald 50 Jahren Trompete spielt, lobte den glasklaren Ton des Flügelhornisten als schon fast sensationell. Seine Frau Edith pflichtet ihm bei: „Ich bekam Gänsehaut bei der Ballade.“ Robert Pickel lobte das Konzert insgesamt als große Bereicherung für das Pförringer Musikleben. „Absolut hörensenswert“, so der Vorsitzende des MGv Liederhort. Eröffnet hatte das Konzert Bürgermeister Dieter Müller mit der Begrüßung der Ehren Gäste, allen voran Landrat Alexander Anetsberger und dessen Stellvertreter Bernhard Sammler. Das Schlusswort sprach Manfred Benkel, der Gründer und Vorsitzende des Sozialwerks der Gebirgstruppe, das Sol-



Mit vollem Körpereinsatz leitete Rudolph Piehlmayer das Konzert.

daten und deren Familien immer dann unterstützen, wenn andere nicht helfen könnten, oder wollten. Derzeit liege dem Verein der Fall eines Kameraden am Herzen, dessen Ehefrau plötzlich gestorben sei und der nun mit drei Kindern allein dastehe. In ihrem Namen dankte er dem Markt Pförring, dem Gebirgsmusikkorps und der Pförringer Patenkompanie sowie den Besuchern und Spendern. 500 Euro und damit die größte Spende des Abends überreichte Erich Kuffer im Namen der Maibaumvereine des Marktes Pförring.

kue

Einladung zur

Jahreshauptversammlung 2023 des VdK-Ortsverbandes Pförring - Oberdolling

am Freitag, den 12. Mai 2023, um 14.30 Uhr
im großen Pfarrsaal in Pförring.

Tagesordnung:

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden | 4. Kassenbericht |
| 2. Totengedenken | 5. Ehrung langjähriger Mitglieder |
| 3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden | 6. Sonstiges, Wünsche und Anfragen |

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand – gez. Wolfgang Birkenbach, 1. Vorsitzender

SOZIALVERBAND
VdK
BAYERN
Zukunft braucht Menschlichkeit.



Osterfest

Vor den Osterferien trafen sich alle Kinder der Kinderkrippe zu einem gemeinsamen Osterfrühstück. Dort freuten sich alle über die selbstgefärbten Eier, die belegten Osterbrote, das Osterlamm und das Gemüse. Anschließend durften sich die Kinder auf die Suche nach einem Osternest machen.



Termine:

- | | |
|--------------|--------------------------------------|
| Ab 02.05. | Waldwoche „Bienengruppe“ |
| Ab 08.05. | Waldwoche „Käfergruppe“ |
| 05. - 09.06. | Pfingstferien |
| 29.06. | Ausflug zum Wallbrunnhof nach Biburg |

Kinderkrippe Sonnenschein

Neustädterstraße 25 - 85104 Pförring

KONTAKT

☎ 0 84 03/93 992-10

✉ sonnenschein@kiga-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 07-15 Uhr MONTAG - FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Manuela Schmiedl

BESUCHEN SIE

🌐 kiga-pfoerring.de

Spaziergang

Spaziergänge zum Altwasser am Fischenweg sind immer wieder schön und interessant. Diesmal konnten die Kinder der Käfergruppe einen Schwan ganz aus der Nähe bestaunen.





Huhnbesuch

Einigen ganzen Vormittag lang konnten die Kinder ein Huhn beobachten und bewundern. Einige Kinder wagten sich ganz nahe ran und streichelten das Huhn. Es wurde gefüttert und natürlich auch das frisch gelegte Ei bestaunt.



Hasenbesuch

In der Woche vor den Osterferien besuchten uns zwei kleine Hasen. „Frida“ und „Jimi“ wurden von den Kindern mit Freude erwartet. Die Kinder konnten mit ihren Sinnen erfahren, wie ein Hase riecht, sich anfühlt, wie weich sein Fell ist und wie er sich fortbewegen kann.

Teamfortbildung Strasserhof

Im April war das Team der Kinderkrippe auf dem Strasserhof in Demling und hatte einen Fortbildungstag zum Thema „Resilienz“. Die menschliche Resilienz ist die Aufrechterhaltung oder zügige Wiederherstellung der psychischen Gesundheit, trotz, während und nach belastenden Situationen. Wenn eine Person resilient ist, kann sie Krisen, Rückschläge und Belastungen, die das alltägliche Leben bereithält, durchstehen, gut damit umgehen und nach Möglichkeit sogar gestärkt daraus hervorgehen. Einfacher kann man sagen: Resilienz ist das Immunsystem unserer Seele. Wir danken Markus Strasser und Marion Thomas für diesen außerordentlich bereichernden Tag, aus dem das Team gestärkt hervorging!



KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOSEF | PFÖRRING



Oma & Opa – Abschlussfest mit Kaffee & Kuchen im Kindergarten

Geschichte / Bilderbuch vorlesen und basteln mit Fr. Schauburger



Pizzabacken mit Familie Chiaradia

Mäusegruppe



Kerzenbasteln mit Familie Woderer

Oma- & Opa-Tag in den Gruppen

Eine Woche lang war im Kindergarten alles im Zeichen von „Oma & Opa“. Jede Gruppe lud die Großeltern der Kinder zu einer kleinen Feierlichkeit in den Kindergarten ein und zeigte, was die kleinen Enkel so alles erleben. Vielen Dank an alle Omas & Opas fürs Kommen!

Kindertagesstätte St. Josef

Neustädter Straße 25
85104 Pförring

KONTAKT

☎ 0 84 03/93 992-0
✉ pustablume@kiga-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 07–17 Uhr MONTAG – FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Andrea Schweiger

BESUCHEN SIE

🌐 kiga-pfoerring.de

20 Mai 2023



Vogelnest

Frühlingsspaziergang mit den Großeltern zum Pförringer Baggersee, mit Picknick und kleinen Wettspielen. Vielen Dank an Fam. Hammerle für die gespendeten Brezen!





Schmetterlinge

Auch bei den Schmetterlingen fand die Oma und Opa Woche statt. Die Schmetterlingsgruppe bedankt sich herzlich bei Silvia Günthner, die mit uns den ganzen Vormittag verbracht hat. Mit ihr hatten wir ganz viel Spaß beim Spielen und Bilderbücher lesen!



Igelkinder besuchen die Feuerwehr

Einem interessanten und sehr informativen Vormittag erlebten die Igelkinder bei der Feuerwehr in Pförring.

Weißt du die Notrufnummer der Feuerwehr?
Welche Ausrüstung braucht ein Feuerwehrmann?
Welche Aufgaben hat die Feuerwehr?
Wann brauchen wir den First Responder?

Diese und viele andere Fragen wurden uns anschaulich von Herrn Betz, Herr Bucher, Herr Lohr und Herr Pollinger beantwortet. Highlight war die Fahrt mit dem Feuerwehrauto, welche die Kinder sehr genossen. Wir bedanken uns recht herzlich für den schönen Tag.



Fortbildung „Schutzkonzept“

Ein weiterer Tag zum Thema „Schutzkonzept“ wurde dem gesamten Kindergarten team von Referentin Karolin Schneider gelehrt. Anhand von Fallbeispielen und viel Kleingruppenarbeit wurde die Thematik auf unsere Einrichtung abgestimmt und besprochen.

Fotograf im Kindergarten

Dank der großartigen Organisation vom Elternbeirat besuchte uns auch heuer wieder ein Fotograf – Daniel Huber aus Vohburg – um von den Kindern Portraits/Gruppen/Geschwisterfotos zu machen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!



Museumsbesuch in Vohburg der Klasse 6



„Wie lebten die Menschen im Mittelalter auf einer Burg?“. Mit dieser spannenden Frage beschäftigten sich die Schüler der 6. Klasse der Mittelschule Pförring, als sie am 21.04.2023 das Museum auf dem Burgberg in Vohburg gemeinsam mit ihrer Schulleiterin Frau Bischoff und ihrem Klassenlehrer Herr Ried besuchten.

Zunächst ordneten die Heranwachsenden das Mittelalter zeitlich ein, wobei ihnen ein Seil als Zeitstrahl zur Veranschaulichung diente. Daraufhin ging es dann auch schon hinein in die Ausstellung. Die zentralen Fragen zum Leben auf einer Burg im Mittelalter erarbeiteten sich die Kinder eigenständig, indem sie unter Verwendung von Tablets ergänzend zur Ausstellung Informationsvideos anschauen konnten. Im nächsten Schritt wurde den Schülern die Geschichte rund um die historische Figur der Agnes Bernauer erzählt. Eine Besonderheit der Ausstellung war hier sicherlich eine Nachbildung eines der Kleider, die Agnes Bernauer getragen haben könnte. Auch dabei konnten die Kinder wieder interaktiv mithilfe der Tablets Nachforschungen zu den einzelnen Stoffen anstellen. Am Ende des Rundgangs folgte nach Angaben der meisten Schüler das Highlight des Museumsbesuchs. Nun durften die Heranwachsenden nämlich selbst tätig werden und mittels Griffel und Wachstafel, beziehungsweise Feder und Papier die mittelalterliche Schrift mithilfe von Vorlagen üben.

Im Anschluss daran neigte sich der Besuch der Ausstellung dem Ende zu und die Schüler machten sich zusammen mit ihrer Lehrerin und ihrem Lehrer und vielen neu gewonnen Informationen zum Leben der Menschen im Mittelalter auf den Heimweg zurück nach Pförring.

Grund- & Mittelschule Pförring

Oberhartheimer Straße 2
85104 Pförring

KONTAKT

☎ 0 84 03/93 99 10

✉ schule@schule-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 07.30–11.30 Uhr

MONTAG – FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Rektorin Susan Bischoff

BESUCHEN SIE

🌐 schule-pfoerring.de

Vielen herzlichen Dank an den Bürgerverein Pförring für die leckere Spende





Naturakademie für Kinder

Ein Naturerlebnisevent stand während der ersten Ferienwoche bei strahlendem Sonnenschein in der OGTS auf dem Programm: Barbara Schmutz, Kräuterpädagogin, hat im Handumdrehen das Interesse der Kinder zum Werken mit Naturmaterialien geweckt. Bereits auf dem Fußweg zum Schapflskeller, den in Pförring jedes Kind als schneesichersten Schlittenberg kennt, tüftelten die Kinder mit Begeisterung und Elan an ihrer ersten Aufgabe: Wie bauen wir im Team den höchsten Turm mit den gesammelten Stöcken und den vorhandenen Schnüren in nur 15 Minuten?

Am Zielort angekommen, staunten die Kinder mit welchen einfachen Mitteln jeder seinen eigenen Pfeil und Bogen bauen kann. Mit einem Taschenmesser, einer Gartenschere, einem Haselnusszweig und einer Paketschnur ist es relativ einfach, einen Bogen zu bauen. Damit das „Bogenschießen“ auch funktioniert, brauchte es dennoch ein bisschen Übung. Am Ende der Exkursion ließen sich alle Kinder das frische Brot mit dem Kräuterquark und den gesammelten frischen Brennnesseln schmecken und jeder konnte freudestrahlend seinen eigenen Pfeil und Bogen mit nach Hause nehmen.



Freizeitevents während der Ferienbetreuung



◀ Frische Luft macht Hunger!
Beim Ausflug zum Spielplatz nach Forchheim konnten die Kinder es kaum erwarten, bis man endlich in die Grillwürstel vom „Minigrill“ reinbeißen durfte.

Kinderyoga ist eine wunderbare Möglichkeit, die Fantasie spielen zu lassen und sich zu entspannen. Mit Michaela Waldhies durften Kinder der Klassen 1 – 4 eine coole Yogastunde während der Ferienbetreuung miterleben und waren begeistert.



Elisabeth Seidl leitete das tolle Sportangebot in der Turnhalle während der Ferienwoche. Ein Mega-Spaß für alle Mädchen und Jungen, auch wenn man sich beim Geräteturnen durchaus etwas trauen muss.



Nachdem die gebastelte „Osterdeko“ für zuhause fertig gestellt war, freuten sich alle auf das nächste Vergnügen, dem gemeinsamen Kochen. Die Pizzabrötchen wurden in Eigenregie hergestellt und schmeckten vorzüglich.



Kolping-Bezirkskreuzweg am Palmsonntag in Kelheim

Zur Einstimmung auf die Kar- und Ostertage waren die Kolpingsfamilie des Kolpingwerkes Bezirksverband Kelheim dieses Jahr zum Bezirkskreuzweg nach Kelheim eingeladen. Ob des wechselhaften Wetters konnte der Kreuzweg leider nicht, wie sonst üblich, im Freien gebetet werden, sondern wurde in der Stadtpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ abgehalten, wo die Kolpingmitglieder von der Kolping-Bezirksvorsitzenden Brigitte Haltmayer begrüßt wurden. Gemeinsam gingen rund 70 Kolpingschwestern und Kolpingbrüder aus den Kolpingsfamilien Kelheim, Pförring, Kösching, Riedenburg, Altmannstein, Siegenburg, Langquaid, Abensberg und Rohr den Kreuzweg, den Jesus vom Palast des Pilatus durch Jerusalem bis zum Felsen Golgota gehen musste um dort gekreuzigt zu werden. Viele Menschen begegneten ihm auf diesem schweren Weg, zahllose Menschen sind seitdem ihre eigenen Kreuzwege gegangen. Für alle Leidenden wurde in dieser Stunde gebetet. Um das Thema „Verurteilt“ ging es bei der ersten Station. Wie Jesus vor Pilatus gefesselt, wehrlos und ausgeliefert läuft es bis heute, an zahlreichen Orten und Menschen die Abgeurteilt und zum Tode verurteilt werden. Das Kreuz wächst aus dem Nichtstun, wie bei Pilatus. Bei der zweiten Station wurde das Thema „Geschlagen“ behandelt und daran erinnert wie Jesus mit Geißel, Dornenkrone, Hammer und Nägel, Werkzeugen des Schreckens, traktiert wurde. Menschen werden mit Füßen getreten, ihre Würde verhöhnt und versotten, ihr Leben missachtet, im Tod achtlos in eine Grube geschoben. Die zweite Station mündete in die Frage wann der Schmerzensschrei Jesu und die Schmerzensschreie so vieler Menschen endlich verstumme?

„Getragen“ wurde die dritte Station betitelt. Simon von Zyrene sei das Sinnbild aller, die anderen etwas von ihrer Last abnehmen. Es tut Gut wenn einer/eine den Rücken frei macht, sei es auch nur für ein paar Momente! Hände, die zulangen, die Last von der Schulter nehmen, wieder Luft zum Atmen geben, Luft für den nächsten Schritt. Hände die halten und stützen. Hände und Herzen die ihre Kraft, ihre Dynamik der Unerträglichkeit des Kreuzes entgegenstellen. Menschen die in Lärm und Verzweiflung beistehen, trösten und mitfühlen. Das Thema „Geliebt“ zog sich wie ein roter Faden durch die vierte Station. Veronika, die in der Bibel gar nicht auftaucht als Beispiel. Ein Mensch der sich bekennt und nicht versteckt, der darüber weint dass Gewalt und Krieg kein Ende haben, die dem zu Tod gebeugten den Schweiß von der Stirn und vom Gesicht wischt, die Erleichterung und Nähe schenkt und eine Geste der Liebe. Ein Abbild wird zum Mahnmal der Liebe, zum Zeichen leiser Hoffnung. „Entblößt“ hieß es in der fünften Station und erinnert darandass Jesus seine Kleider vom Leib gerissen wurden. Erinnern daran nur noch Spielball der Macht zu sein, gedemütigt, Entblößt, Schutzlos ausgeliefert, Nackt, Spott und Hohn ausgesetzt und der Spielball, der letzten Würde beraubt. Bis heute werden Menschen so gedemütigt und bis zum letzten erniedrigt. Schon war man bei der sechsten Station angekommen Thema: „Am Kreuz“. Jesus brutal ans Kreuz geheftet, ohne Chance, vor der Gewalt zusammengesackt, keine Chance zu fliehen, getötet, mit der Kraft am Ende, der Widerstand gebrochen, die Blutige Hand leblos am Kreuz hadernd, klagende und verzweifelte Hände. Und die Ewige Frage: Warum ist das geschehen? Warum musste Jesus

sterben? Und die Frage wie viele klagende Hände bis in die heutigen Tage die Kriege der Welt gesehen haben? Wie viele Hände verzweifeln und hadern? Warum Menschen sterben müssen? Jesus der Bruder aller Sterbenden, der Bruder aller ungerecht Getöteten. Den Weg der Trauer, den dornigen Weg, der schmerzt, den Leidensweg, den Weg der Tränen und der Dornenkrone die viele Menschen Tragen. Jesus geht mit. Die letzte Station befasste sich mit dem Thema „Beweint“. Wie Maria ein letztes mal bei Jesus sein, seinen Kopf in den Händen halten, seinen Kopf mit Tränen salben, seinem toten Körper ein letztes Mal Nähe schenken, noch einmal bei ihm sein, den Erinnerungen nachgehen, über das reden was man an ihm geliebt hat, den Tränen freien Lauf lassen, Fragen an den Himmel richten, Zweifel, die Einsamkeit, die Klage und die Sehnsucht hatten hier ihren Platz. Wie vor dem Kreuz auf den Friedhof vor den viele Stehen, mit leerer Hand, kraftlos, fassungslos. Man würde Jesus gerne festhalten und bei sich behalten muss ihn aber gehen lassen. So galt das letzte Gebet dem Barmherzigen Gott selber, dass er seinen Sohn als Begleiter geschenkt hat, der sich auskennt mit den Höhen und Tiefen des menschlichen Lebens. Er gebe die Kraft kleinliche Gewohnheiten abzulegen und in der neuen Wirklichkeit zu leben damit einst die Herrlichkeit seines Reiches an den Menschen offenbar wird. Kolping-Bezirkspräsident Pfarer Wolfgang Stowasser aus Altmannstein bedankte sich bei den Teilnehmer/innen und fand lobende Worte für die Gastgebende Kolpingsfamilie Kelheim für die gelungene Veranstaltung. Wie üblich trafen sich viele Kolpingmitglieder nach den Kreuzweg noch im Weißen Brauhaus zum geselligen Beisammensein.

Humpel



Karfreitag und Osternacht

„Die Glocken fliegen nach Rom“: Der Überlieferung zufolge schweigen von Gründonnerstag nach dem Gloria der Messe vom letzten Abendmahl den gesamten Karfreitag und Karsamstag über bis zum Gloria in

der Osternacht die Glocken. Mit großem Eifer bedienten die Lobsinger Ministranten am Karfreitag die Ratschen, um die Kirchenbesucher zur Liturgie einzuladen. Vor Beginn der Osternachtfeier segnete Pfarrer

Prof. Manfred Heim das Osterfeuer, bevor es an die Gottesdienstbesucher in der Kirche verteilt wurde und die Lobsinger die Auferstehung Christi feierten.

Termine Pfarrgemeinderat Lobsing

- | | |
|---------------------------|---|
| So., 07.05.2023 20:00 Uhr | Maiandacht mit
Lichterprozession |
| Sa., 13.05.2023 17:30 Uhr | Gottesdienst zum Florianstag
FF Lobsing |
| Mi., 17.05.2023 18:30 Uhr | Eucharistiefeier mit
Flurprozession
Vorabendmesse zu
Christi Himmelfahrt |
| Fr., 19.05.2023 19:00 Uhr | Maiandacht, anschl.
Muttertagsfeier KDFB |
| So., 21.05.2023 17:30 Uhr | Bittgang nach Forchheim
Spendung des Pilgersegens
durch Pfr. Heim |
| Mi., 31.05.2023 19:00 Uhr | Maiandacht |
| So., 04.06.2023 07:00 Uhr | Fußwallfahrt nach Weltenburg
Spendung des Pilgersegens
durch Pfr. Heim |
| So., 11.06.2023 09:00 Uhr | Fronleichnam mit Prozession |

Termine des Pfarrgemeinderates Pförring BITTGÄNGE

- Bittgang nach Ettling am
Montag, 15.05.2023,
Abmarsch in Pförring um 18:30 Uhr
 - Bittgang nach Forchheim am
Dienstag, 16.05.2023,
Abmarsch in Pförring um 18:30 Uhr
- Termine zum Vormerken:*
- Bittgang nach Oberhartheim
Sonntag, 25.06.2023,
Abmarsch in Pförring um 06:30 Uhr



Ein herzliches Vergelt's Gott allen,
die gemeinsam mit uns Abschied von

Wally Thoma

* 07.02.1935 † 07.04.2023

genommen haben. Danke
für all die tröstenden Worte und Umarmungen
und die vielen Blumen.

Besonders danken wir:

- den Mitarbeitern der Caritas-Sozialstation Kösching für die fürsorgliche Betreuung
- der Praxis Dr. Krause für die langjährige medizinische Versorgung
- Frau Dr. Garcés in Vohburg und Herrn Pfarrer Weber für die Begleitung in den letzten beiden Wochen
- Pater John Bosco, Pater Victor Selayo und Pfarrer Weber, dem Mesner und den Ministranten für die würdevolle Trauerfeier und dem Kirchenchor für die musikalische Umrahmung
- dem Frauenbund für die zahlreiche Teilnahme

In lieber Erinnerung
Hans Thoma und Kinder mit Familien



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft
vom 25.03.2023 *

Liebe	Kinder!	Möge
euch	diese Zeit	eine
Zeit	des Gebetes	sein.

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081



Licht der Welt

Ich bin das



**Herzliche Einladung
zur eucharistischen Anbetung
mit Beichtgelegenheit
Pfarrkirche St. Leonhard Pförring**

Am Freitag, 26. Mai 2023, Beginn um 20 Uhr
Musikalisch gestaltet von Benedikta Herrmann.



Osterüberraschung in Pförring

Zur Freude aller Anwesenden, gab es in der Osternacht eine besondere Überraschung: Pfarrer Saller, predigte nach langer Krankheit zum 1. Mal wieder.

Passender hätte es nicht sein können. Er verglich die Auferstehung Jesu von den Toten, mit seiner Krankengeschichte. Pfarrer Saller: „Vor einem Jahr, konnte ich noch nicht selbständig aus dem Bett“ Diese Predigt, war an alle Menschen gerichtet, die krank sind oder ein anderes schweres Kreuz zu tragen haben, nicht den Mut zu verlieren. Jesus ist auch für sie gestorben und von den Toten auferstanden. Er kann für jeden, der an ihn glaubt alles zum Guten wenden.

Text und Foto Claudia Walser

 **KOLPING**

Kolpingsfamilie Pförring

**„Frohe Herzen öffnen sich leicht und
verstehen einander.“ Adolph Kolping**

**Geselliger
Kegelabend**

**Montag, 8. Mai 2023,
19.15 Uhr**



Zum Grillmaier,
Turnerweg 1
93333 Neustadt
an der Donau
(Schwaig, neben
der Kirche)

Bitte aus organisatorischen Gründen unter der
Telefonnummer 084 03 / 14 58 anmelden. **DANKE!**

 **KOLPING**

Kolpingsfamilie Pförring

**Auf dem Klosterweg
Via Nova – von Rohr
nach Allersdorf**

**Samstag, 13. Mai 2023,
von 9.00 bis 18.00 Uhr**

Anmeldung baldmöglichst bei Johann Humpel
unter der Telefonnummer 084 03 / 14 58.



Frühjahrsputz & Einkehrtag des KDFB Pförring

Frühjahrsputz für die Seele so nannte die Referentin Frau Birgit Pfaller, geistliche Beirätin des KDFB der Diözese Regensburg den Einkehrtag, zum Thema „Wachsen, Blühen, Reifen“ den der KDFB Pförring am 28. März 2023 im Pförringer Pfarrzent-

rum veranstaltet hatte. Mit vielen besinnlichen Liedern und dem sehr menschen-nahen Vortrag an Hand des Lebensbaumes erlebten die Frauen einen Wohlfühltag für die Seele der mit einem Gottesdienst in der Sebastianikirche abschloss.

Erfolgreicher Anfänger-Nähabend

Mit Eifer waren die Teilnehmerinnen beim Grundkurs nähen vom KDFB Pförring dabei. Am Ende konnte jede Frau ein kleines Werkstück mit Heim nehmen. Allen Teilnehmerinnen hat es Spaß gemacht und man beschloss im Herbst einen weiteren Abend zu organisieren.

Danke für eure Unterstützung

Der KDFB Pförring möchte sich ganz herzlich bei allen Palmbuschen-Bastlerinnen und unserer Kerzen-Verziehrerin bedanken, die so tatkräftig die Palmbuschen und Osterkerzen für das diesjährige Osterfest gebastelt haben. Ohne euch wäre die Unterstützung der vielen karikativen Einrichtungen, an die der KDFB Pförring den größten Teil seiner jährlichen Einnahmen spendet, nicht möglich. Vergelt's Gott.

Muttertagsfeier des KDFB Pförring

am **Mittwoch, den 10. Mai 2023**, feiert der KDFB

Pförring in Rahmen einer Maiandacht den diesjährigen Muttertag in der Pfarrkirche St. Leonhard um 19 Uhr.

Im Anschluss an die Andacht findet die Muttertagsfeier im Pfarrzentrum statt.



Szenische Stadtführung Anno 1880 in Abensberg

Stadtführung Anno 1880 in Abensberg am **Dienstag, den 23. Mai 2023**, mit anschließender Möglichkeit zur Einkehr am Abensberger Stadtplatz.

Abfahrt der Fahrgemeinschaften an der Bushaltestelle am Ungergarten in Pförring um 18:00 Uhr.

Anmeldung erforderlich bis 21. Mai 2023 bei Lotte Wagner 08403/548 und Gaby Halbritter 08403/249.



Bezirkswahlfahrt des KDFB in Bad Gögging

Bezirkswallfahrt des Frauenbund am **Montag, den 12. Juni 2023**, um 19:00 Uhr in Bad Gögging.

Abfahrt der Fahrgemeinschaften an der Bushaltestelle am Ungergarten in Pförring um 17:30 Uhr.

Anmeldung erforderlich bis 10. Juni 2023 bei Lotte Wagner 08403/548 und Gaby Halbritter 08403/249.



Muttertagsfeier des KDFB Lobsing

am **Freitag, 19.5.2023**

Vorab Maiandacht um 19 Uhr in der Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeinschaftshaus mit Essen.

Voranmeldung für die Essensbestellung bis 4.5.23 bei Elisabeth Beringer, Tel. 1320

Es lädt herzlich ein das Team vom Frauenbund Lobsing.



1983



2023



Einladung zur Fußwallfahrt nach Altötting

Wo Gott dich hingesät hat, da sollst Du blühen

Pfingsten, 27. Mai – 29. Mai 2023

Unter dem Motto „Wo Gott dich hingesät hat, da sollst du blühen“ lädt das Wallfahrer-Team dieses Jahr wieder zur Pfingstwallfahrt nach Altötting ein. Alle sind herzlich eingeladen, die sich den Strapazen eines langen Fußmarsches gewachsen fühlen und sich in die betende Gemeinschaft einordnen wollen.

Dieses Jahr wird es die Gruppe 2 jedoch nur dann geben, wenn sich mindestens 40 Personen bei Gruppe 2 anmelden, falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, werden alle Pilger in Gruppe 1 zusammen gehen.

Die Organisation eines Nachtquartiers übernimmt die Wallfahrtsleitung NICHT mehr! Jeder Wallfahrer ist selbst und eigenständig im Vorfeld für seine Unterbringung verantwortlich. Wer bereits ein Quartier hat, gibt das bitte mit dem Familien Namen der Quartiersleute auf der Anmeldung mit an. Die Wallfahrer, die keine Unterkunft finden können, werden vom Wallfahrerteam dabei unterstützt.

Jeder Teilnehmer geht auf eigenes Risiko mit, Haftungsansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Für das große Gepäck (bitte mit Adressanhänger) stehen Transportfahrzeuge zur Verfügung. Die Gruppe wird von einem Sanitätsfahrzeug begleitet. Witterungsbedingte Kleidung, ein zweites Paar Schuhe sowie die Mitnahme von Regenzeug im Tagesrucksack wird empfohlen.

Die Mahlzeiten können wie bisher in Gaststätten eingenommen werden. Die Essenspreise sind nicht im Unkostenbeitrag enthalten.

Unkostenbeitrag: 15,- € (wird während der Wallfahrt eingesammelt)
Liederbuch: 4,- € (bzw. Liederbuch vom Vorjahr wieder mitbringen)

Versicherungstechnische Gründe erfordern eine vollständige Anmeldung per E-Mail. Wenn eine Teilnahme nach erfolgter Anmeldung nicht möglich ist, bitten wir um Mitteilung.

Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2023

Es besteht wieder die Möglichkeit zur Busrückfahrt (genauer Fahrpreis noch unbekannt, ca. 15,- €). Abfahrt um 15:00 Uhr an der Stadtpfarrkirche St. Josef.

Die Gepäckfahrzeuge stehen nach dem Abschlussgottesdienst an der Kirche St. Josef bereit. PKW-Abholer können an der Kirche St. Josef Am Simon-Dach-Platz parken (ca. 20 Minuten bis zum Zentrum).

Weitere Fragen beantwortet gerne:

Herr Johann Schmidt, Wirtsstraße 4, 85098 Petting,
Tel.: 08457/1604, Fax: 08457/9367735, E-Mail: sch.johann@web.de

Die Wallfahrtsleitung – Gruppe

Johann Schmidt 08457/1604
Martin Ott 08441/72627
Anton Euringer 08403/1235
Michael Walser 09404/640176

Internet-Hinweise: Einladungen, Anmeldung und Infos zur Pförringer Wallfahrt auch unter www.pfoerring.de
Homepage Altötting: www.altoetting.de

Wallfahrtsplan: Pförring – Altötting 2023

Gruppe 1:

Samstag:

05.30 Uhr Treffpunkt Pförring
05.50 Uhr Abmarsch
09.00 – 10.00 Uhr Pause Elsendorf
12.00 – 13.15 Uhr Mittag Koppenwall
15.20 – 16.20 Uhr Pause Girstham
18.30 Uhr Ankunft Eugench

Sonntag:

05.30 Uhr Abmarsch
08.40 – 09.40 Uhr Pause Obergangkofen
12.00 – 13.00 Uhr Mittag Holzhausen
15.30 – 16.30 Uhr Pause Bodenkirchen
19.00 Uhr Ankunft Lohkirchen

Montag:

05.00 Uhr Abmarsch
08.20 – 9.20 Uhr Pause in Töging
11.15 Uhr alleiniger Einzug der Pförringer Wallfahrer
Beim Einzug pilgern wir zwischen Basilika und Weißbräuhaus hindurch, überqueren dann den Kapellenplatz und pilgern weiter zur St.-Josef-Kirche
Abschlussgottesdienst in der St.-Josef-Kirche

12.00 Uhr

Gruppe 2:

Samstag:

04.00 Uhr Treffpunkt Pförring
04.20 Uhr Abmarsch
07.15 – 08.15 Uhr Pause Elsendorf
11.45 – 13.15 Uhr Mittag Niedersüßbach
15.30 – 16.50 Uhr Pause Eugench
18.15 Uhr Ankunft Landshut St. Margaret

Sonntag:

07.00 Uhr Abmarsch
10.30 – 11.45 Uhr Mittag Holzhausen
12.45 – 13.15 Uhr Andacht Wolferding
14.30 – 15.30 Uhr Pause Bodenkirchen
18.30 Uhr Ankunft Niederbergkirchen

Montag:

05.45 Uhr Abmarsch
8.00 – 9.20 Uhr Pause in Töging
11.15 Uhr alleiniger Einzug der Pförringer Wallfahrer
Beim Einzug pilgern wir zwischen Basilika und Weißbräuhaus hindurch, überqueren dann den Kapellenplatz und pilgern weiter zur St.-Josef-Kirche
Abschlussgottesdienst in der St.-Josef-Kirche

12.00 Uhr

Nach dem Abschlussgottesdienst besteht die Möglichkeit mit einem kostenlosen Shuttlebus zur Gnadenkapelle zu fahren. Des Weiteren befindet sich ein Steh-Imbiss im Kirchenhof. 15:00 Uhr Bus-Abfahrt an der Kirche





Im Bild links: Bettina Wörmann vom Sozialverband VdK Pfaffenhofen. Rechts: Elisabeth Bachhuber diplomierte Pflegefachwirtin und Leiterin der Fachstelle für pflegende Angehörige des Caritas- Zentrums Pfaffenhofen

„Vom Antrag bis zum Ausweis“

Der Weg zum Schwerbehindertenausweis

Wer einen Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr aufweist, hat Anspruch auf das Dokument, also einen Schwerbehindertenausweis. Menschen mit einer Schwerbehinderung genießen besonderen Schutz und haben Anspruch auf bestimmte Leistungen. Damit sollen die durch die Behinderung entstandenen Nachteile teilweise ausgeglichen werden. Mit einem Schwerbehindertenausweis können sich Betroffene gegenüber Arbeitgebern, Behörden und anderen Institutionen ausweisen. In seinem Vortrag erklärt Bettina Wörmann vom VdK Pfaffenhofen im Caritas-Zentrum in Pfaffenhofen wie man einen solchen Ausweis bekommt. Auch Mitglieder der Kolpingsfamilie Pörring ließen sich durch die kompetente Referentin ausführlich informieren. Der Schwerbehindertenausweis wird in der Regel beim zuständigen Versorgungsamt oder Landesamt beantragt. Der Antragsteller füllt ein Formular aus, das je nach Bundesland verschieden ist. Der Vordruck ist im Versorgungsamt, in Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie im Internet erhältlich. Mittlerweile bieten viele Versorgungsämter auch an, den Antrag online zu stellen. Wer einen Schwerbehindertenausweis anfordert, ist oft überrascht, dass für die Bewilligung keine ärztliche Untersuchung notwendig ist. Die Ärztlichen Dienste der zuständigen Behörde werten die vorliegenden Krankenunterlagen und Berichte lediglich am Schreibtisch aus. Deshalb empfiehlt es sich, im Antrag alle

Informationen zu Erkrankungen und den behandelnden Ärzten anzugeben. Dem Schreiben sollten sämtliche vorhandenen Befundberichte und Gutachten von Hausärzten, Fachärzten und Krankenhäusern beigefügt werden. Merkzeichen, beispielsweise „G“ für Gehbehinderung oder „Bl“ für Blindheit, sollten möglichst gleich mitbeantragt werden. Als schwerbehindert gilt, wer einen Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr aufweist. Jede einzelne Behinderung wird anhand eines bundesweit verbindlichen Bewertungssystems eingestuft. Liegen mehrere Erkrankungen vor, summieren sich diese nicht einfach, sondern werden in ihrer Gesamtauswirkung auf das tägliche Leben betrachtet. Nur in Ausnahmefällen wird ein Schwerbehindertenausweis unbefristet bewilligt. In der Regel wird das Dokument für maximal fünf Jahre ausgestellt und kann bis zu zweimal verlängert werden. Danach muss ein neuer Ausweis beantragt werden. Sollte sich der Gesundheitszustand erheblich verbessern oder verschlechtern, ist der Inhaber des Ausweises verpflichtet, das dem Versorgungsamt mitzuteilen. Ein Schwerbehindertenausweis berechtigt übrigens nicht automatisch zum Parken auf einem Behindertenparkplatz. Dafür benötigt man den „Parkausweis für Personen mit Behinderungen in der Europäischen Union“. Der VdK hilft seinen Mitgliedern gerne bei der Antragstellung und – falls nötig – auch bei einem Widerspruch im Falle einer Ablehnung. *Humpel*

KOLPING

Kolpingsfamilie Pörring

besucht Vortrag über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung & Co. in Reichersthausen

**Am Freitag, den 23. Juni 2023,
von 17.00 bis 18.30 Uhr**

im Pfarrheim Reichersthausen
Referentin: Elisabeth Bachbauer,
Fachstelle pflegende Angehörige

Volle Macht, volles Vertrauen!

Jeder, unabhängig seines Alters, kann durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung in die Situation geraten, dass er seine Angelegenheiten nicht mehr selber regeln kann. Mit einer Vorsorgevollmacht, mit einer Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung hat man die Möglichkeit, seine Wünsche und Vorstellungen für diesen Fall rechtzeitig schriftlich fest zu halten.

Der Vortrag gibt Informationen zu folgenden Themen:

- Bedeutung und Sinn verschiedener Vorsorgemöglichkeiten
- Was ist eine Vorsorgevollmacht, was eine Betreuungsverfügung?
Wo liegt der Unterschied?
- Welche Bedeutung hat die Patientenverfügung?
- Tipps und Hinweise zur Erstellung dieser Vorsorgemöglichkeiten

Jeder/ Jede sollte Seine/ Ihre Chance nutzen, mit Hilfe einer Vollmacht bzw. Verfügung, auch im Krankheitsfall oder bei einem Unfall, ein größtmögliches Maß an Selbstbestimmung zu erhalten.

Der Vortrag stellt keine Rechtsberatung dar.

Anmeldung wegen Fahrgemeinschaft
bei Johann Humpel unter der
Telefonnummer: 08403/1458.



Unser Team der Bücherei Pförring stellt sich vor!



V.l.n.re.: Anna Ostermeier, Rosemarie Buchner, Kristiyana Friedrich, Monika Batz, Jennifer Nieland, Nicole Hauptmann, Melanie Esch, Dieter Müller, (1. Bürgermeister) Laura und Julia Kügel (nicht auf dem Bild Sara Gaul)

Erste Autoren-Vorstellung

Im Rahmen unserer ersten Autoren Vorstellung, habe ich mich für meine Lieblings-Schriftstellerin Joy Fielding entschieden.

Joy Fielding (geb. Tepperman) (* 18. März 1945 in Toronto, Ontario) ist eine kanadische Schriftstellerin und Schauspielerin. Sie lebt mit ihrem Mann Warren in Toronto und Palm Beach und hat zwei Töchter, Shannon und Annie.

Joy Fielding schreibt Thriller und Psychothriller, die jedoch immer auf verschiedene Weise unterschiedliche Abgründe der Gesellschaft zeichnen. Die Themen spiegeln die ganze Palette der Gewalt wider: Vergewaltigung, Psychoterror, Gewalt in der Ehe, Kindesentführung und dergleichen. Die Geschichten sind fast durchgehend in großen amerikanischen Städten angesiedelt. Hauptfiguren sind immer Frauen, die oftmals gut ausgebildet und gutaussehend sind, die es im Leben „zu etwas gebracht haben“, in einer scheinbar perfekten Beziehung leben und Kinder haben. Doch häufig tragen sie Geheimnisse, unverwirklichte Wünsche oder nie gelebte Sehnsüchte in sich, die durch zufällige Begebenheiten, Nervenzusammenbrüche oder schleichende Prozesse ans Tageslicht kommen.

In unserer Bücherei haben wir dazu zahlreiche Bestseller die sie geschrieben hat zum Ausleihen ausgestellt.



»Es gibt Autoren, zu denen greife ich blind. Da weiß ich, es kann nur gut sein. Und so eine ist Joy Fielding.«
– Radio Schwaben

»Wie immer bei Joy Fielding: Einfach nur hochspannend!« – Frankfurter Wochenblatt

„Das ist der Stoff, aus dem Alpträume gemacht werden – ein phantasiereiches, atemloses Leseerlebnis.“
– Kirkus Reviews



Großer Bücher- flohmarkt am Georgimarkt – ein voller Erfolg!

Am 23.04. war es wieder soweit. Georgimarkt in Pförring!

Wir, die Bücherei, haben dieses Jahr wieder einen großen Bücher Flohmarkt veranstaltet.

Zum einen ist uns die Nachhaltigkeit sehr wichtig, zum anderen können wir mit diesen Spenden wieder neue Medien für Sie, liebe Leserinnen und Leser, kaufen.

Viele Besucher aus nah und auch fern, waren bei unserem Stand zu besuch. Wir hatten schöne Begegnungen und interessante Gespräche.

Ein großes „Danke“ an alle die uns tatkräftig geholfen haben, uns am Stand besucht haben, das ein oder andere Buch mitgenommen haben und natürlich an alle Spenderinnen und Spender.

Dank Ihnen habe wir über 400 € Spenden generieren können! Dieses Geld kommt natürlich zu 100 % unserer Bücherei zugute.



Pfarr- & Gemeindebücherei

Marktplatz 1 – 85104 Pförring

KONTAKT

☎ 0 84 03/92 92-47

✉ buecherei.pfoerring@vg-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 17–19 Uhr DIENSTAG

🕒 17–19 Uhr DONNERSTAG

🕒 11–12 Uhr SONNTAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Melanie Esch

BESUCHEN SIE

🌐 buecherei-pfoerring.de





SG Wackerstein/Pförring zu Besuch beim FC Ingolstadt

Am 15. April 2023 durften die Spieler der Spielgemeinschaft Wackerstein/Pförring eine Stadiontour durch den Audi Sportpark machen und einen Blick hinter die Ku-

lissen werfen. Neben dem Stadion und dem Spielfeld hatten die Kids auch die Gelegenheit in die in die Kabinen und sogar in den Presserraum zu schauen.

Anschließend konnten sie noch gemeinsam das Punktspiel des FC Ingolstadt gegen den VfL Oldenburg anschauen, das die Ingolstädter leider mit 0:2 verloren.



Auftakt zum Jubiläumsschießen

Zum Auftakt des Jubiläumsschießens am 21.04.2023 konnte 1. Schützenmeisterin Susanne Fritsch neben 1. Bürgermeister Dieter Müller und 3. Bürgermeister Martin Lechermann auch einige Vereinsvorstände begrüßen. Das Jubiläumsschießen rich-

tet der Schützenverein Immergrün Pförring e.V. anlässlich seines 70-jährigen Bestehens aus. Bei diesem Schießwettbewerb kann jeder Verein, Abteilung, Stammtisch oder anderweitige Freizeitgruppe der Gemeinde Pförring teilnehmen. Für die Mannschafts-

wertung sind insgesamt 7 Schützen erforderlich. Insgesamt sind 10 Schuss abzugeben. Verbleibende Schießtage sind Freitag, 05.05.2023, von 18:30 – 22:00 Uhr und Sonntag, 07.05.2023 von 9:30 – 12:00 Uhr.





Bei der Eröffnung des Museums im September 2003 erläuterte Lorenz Grimm (von rechts) Adolf Weigl und Hanns Karmann die Symbolik der alten Vereinsfahne, die auch an diesem Sonntag präsentiert wird. Archivfotos: Kügel



Zum Abschluss der Renovierungsarbeiten brachten im November 2005 Ruthardt Grimm (von links), Hans Karmann, Manfred Weihs und Adolf Weigl den Schriftzug „Haus der Vereine“ über der Eingangstür des Alten Rathauses an.

Vor 20 Jahren wurde das Museum im Alten Rathaus eröffnet

Vor 20 Jahren wurde das Museum des Krieger- und Soldatenvereins Pförting im Haus der Vereine eröffnet. Am Georgimarkt-Sonntag war die militärhistorische Ausstellung in der ehemaligen Kämmerie im Erdgeschoss der alten Marktkanzlei für Besucher geöffnet.

Der Kern der Militaria-Sammlung wurde Lorenz Grimm zusammengetragen, dem langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden des Krieger- und Soldatenvereins (KSV). Der Berufssoldat hatte sich schon früh für Militärgeschichte interessiert und galt schon in seiner aktiven Zeit in diesem Bereich als „wandelndes Lexikon“. Zum Wissen kam bei Grimm die Leidenschaft und begann er noch in seiner Zeit als Stabsfeldwebel, alles aufzubewahren, was in seinem Umkreis mit Militärgeschichte zu tun hatte. Im vorgerückten Alter bot er dem KSV an, seine „Schätze“ der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Als die Gemeinde dem Verein einen Raum im ehemaligen Rathaus überlies, ergriffen der damalige Vorsitzende Adolf Weigl und sein Vize Hans Karmann die Chance und richteten mit viel Eigenleistung in den Räumen der früheren Marktkämmerie im Erdgeschoß ein lokales militärgeschichtliches Museum ein. Neben Fotos und Büchern, Orden und Reservistenkrügen aus der Sammlung Grimm zeigt das Museum auch Bundeswehr-Uniformen verschiedener Waffengattungen und die Fahnen der Pförtinger Veteranenvereine.

Übrigens: Gerade rechtzeitig zu diesem Jubiläum hat Malermeister Ruthardt Grimm den Sockel des alten Rathauses frisch gestrichen, so dass das Haus der Vereine jetzt von der Straße her wieder einen ordentlichen Eindruck macht. Bauhofmitarbeiter haben zuvor den Sockel gereinigt.

Das Haus der Vereine und seine Geschichte

„Diesen Sommer wurde das Rathaus gebaut von Maurermeister Häusler von Vohburg und Zimmermeister Müller von Pförting“, heißt es in der Pfarrchronik von 1837. Es kostete 4881 Gulden und beherbergte im Erdgeschoss das „Brodthaus“, im ersten Stock „die Knabenschule samt der Lehrerwohnung“ und im zweiten Stock „die Mädchenschule samt den Rathszimmern“. Zum Schulhausbau wurde der Erlös aus dem Verkauf des alten Schulhauses (855) verwendet, das südlich des Pfarrhauses im Taubenthal stand und in dem die Kinder der Beschreibung nach „wie Heringe in der Tonne zusammengeengt“ waren. Außerdem hatten die „eingepfarrten Schulpflichtgemeinden nach Familienzahl“ ihr Scherlein beizusteuern: Marching 311 Gulden, Ettling 353, Forchheim 311, Dötting 103, Gaden 170 und Unterhartheim 21. „Am 16. November 1837 wurde

das Neue Schulhaus unter den gewöhnlichen Feierlichkeiten eröffnet“, schreibt das Unterhaltungsblatt zur Ingolstädter Zeitung von 1889. Im Frühjahr 1838 und damit nur ein Jahr nach Abbruch des alten Rathauses begann schon der Schulbetrieb. Der Knabenschullehrer hatte 3,67 Hektar Dienstgründe und die Gemeindegemeinde, der Mädchenschullehrer 28 Ar Dienstgründe und war außerdem Mesner und Gemeindegemeinde-schreiber für Ettling. Auch das neue Schulhaus wurde bald zu klein, so dass ab 1865 ein Schulhaus am Gries errichtet wurde. Als Marktschulhaus diente das Gebäude bis zur Einweihung der Schule am Oberhartheimer Weg 1972. Die „Marktkanzlei“ war dort bis zur Eröffnung des Rathauses vis-à-vis der Kirche untergebracht. Lange Jahre waren die Räume als Lager vermietet. Erst mit der Umwidmung zum Haus der Vereine im Jahr 2004 kehrte wieder Leben in das alte Gemäuer ein. 2005 wurde es von Vereinsmitgliedern neu gestrichen. *kue*

Im Mai 2004 hat Pfarrer Franz Weber das Haus der Vereine eingeweiht. Anschließend stellten sich Vertreter der dort beheimateten Vereine mit ihm und Bürgermeister Bernhard Sammler zum Erinnerungsfoto auf: von links: Josef Klemeyer (LBV-Ortsgruppe), Monika Rechner (Kelsbachbuam), Herbert Schraml (Petri-Jünger), Pfarrer Franz Weber, Bürgermeister Bernhard Sammler und Adolf Weigl (Krieger- und Soldatenverein).





Starkbierfest der Pförringer CSU

Gemütliche Atmosphäre und Komödie vom Feinsten begeistern die Gäste

Das traditionelle Starkbierfest des CSU-Ortsverband Pförring konnte nach 3-Jähriger, coronabedingter Abstinenz endlich wieder stattfinden. Der Ortsvorsitzende Martin Busch konnte mehr als 120 Gäste im gut gefüllten Saal des Pfarrheims in Pförring begrüßen. Die „Kelsbachbuam“ mit echt Bayrischer Blasmusik und auch einige namhafte lokale Künstler waren gekommen um das Publikum, dem Anlass entsprechend, zu unterhalten.

Die Stimmung unter den zahlreichen Gästen war erwartungsvoll und heiter, als der 1. Vorsitzende Martin Busch, mit der Begrüßung der Anwesenden und einem Ausblick auf das Abendprogramm, die Veranstaltung eröffnete. Nach dem Anstich des ersten Fasses Starkbier begeisterten die „Pförringer Herzbua“ das Publikum. Die Künstler durften natürlich nicht ohne eine ausgiebige Zulage die Bühne verlassen.

Als nächstes Highlight begrüßten die Gäste, unter tosendem Applaus, die nächsten lokalen Künstler Karl Dussmann und Peter Ropertz. Schon der Einmarsch in den Saal, die Wirtshausfreunde hatten sich extra von der Pfarrgemeinde die „bewährte Lautsprecheranlage“ ausgeliehen, geriet zum Spektakel. Der allen Pförringern wohl bekannte High-Tech-Lautsprecher funktionierte natürlich wieder einmal nicht störungsfrei. Diese kleine „Technische Panne“ überspielten die beiden natürlich professionell. Das folgende Programm, eine Mischung humorvoll aufbereiteter Anekdoten aus Lokalpolitik und Gesellschaftsleben traf

genau den Geschmack des Publikums. Der eine oder andere Parteifreund oder Würdenträger wurde an dieser Stelle natürlich auch aufs Korn genommen. Mit diesem Auftritt konnten sich die Künstler über tosenden Applaus freuen.

Noch später am Abend konnte sich das Publikum auf einen weiteren Höhepunkt im Unterhaltungsprogramm freuen. Schwester „Martina“ aus dem Altenheim St. Josef in Pförring war mit einigen Altenheiminsassen erschienen, um den aktuellen und modernsten Stand der Altenpflege anschaulich zu demonstrieren. Anschließend waren alle Gäste natürlich von den ausgefeilten „Methoden“ der Altenpflege vor Ort überzeugt. Der anhaltende Beifall war der frauendominierten Künstlergruppe aus dem Altenheim, unter Führung von Martin W., sicher.

Auch nach Abschluss des Abendprogramms, bei zünftiger Blasmusik der Kelsbach-Buam, wurde noch die eine oder andere Halbe Starkbier geleert. Der heitere Abend bleibt sicherlich allen Besuchern in angenehmer Erinnerung.



Die Frauen-Union Pförring besuchte das Kammergrab im Stadtmuseum Ingolstadt

Eine Gruppe interessierter Frauen besuchte das Kammergrab im Ingolstädter Stadtmuseum. Es handelt sich um das Grab einer jungen Frau, das älteste Grab Bayerns aus der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts. 2020 hat das Grab als Leihgabe von Pförring im Stadtmuseum Ingolstadt ein neues Zuhause gefunden. Die Archäologin Vera Plañert leitete die Bergungsarbeiten.

Sie informierte die Gruppe interessierter Frauen über die damaligen Arbeiten.

Vor der Bergung wurde der Fund in allen Details für die spätere Rekonstruktion fotografisch festgehalten. Die junge Frau war in einer großen Holzkammer in 1m Tiefe bestattet. Dies garantierte eine stabile Temperatur und hierdurch einen guten Erhalt des gesamten Fundes. Die Analyse der Knochenfunde lassen auf eine stabile Ernährung schließen. Sie wurde 18 – 19 Jahre alt. Die Rekonstruktion des Gesichtes wird noch ca. zwei Jahre dauern.

Die wertvollen Beigaben ließen auf eine Frau aus wohlhabenden Verhältnissen schließen. Sie war auf einem Holzbett gelagert.

Am Körper der Frau wurden zahlreiche Schmuckstücke und persönliche Ausstattungsgegenstände gefunden. U.a. trug sie Perlenschmuck mit mehr als 300 Korallenperlen, die mit zwei silbernen Schließha-

ken verschlossen war. Eine weitere Kette aus Bernstein und Glas war an zwei bronzenen Fibeln befestigt. Am kleinen Finger der linken Hand trug sie einen Goldring mit Glasdublette.

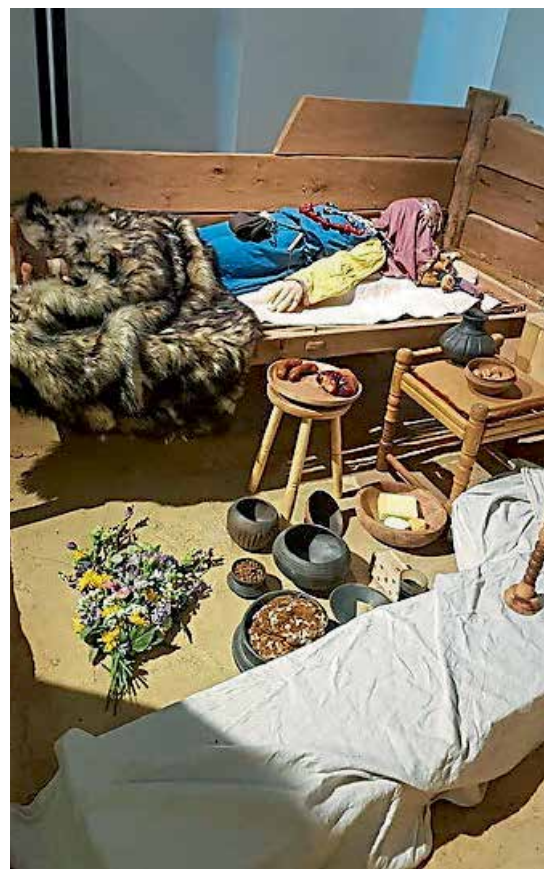
Eine Haarnadel aus Bleizinnlegierung war vergoldet, der Silberschmuck mit hohem Goldanteil. Kleidungsreste wurden nur an Fibeln gefunden.

Im Osten der Kammer lagen die Beilagen wie Met und Honig oder Fleischreste (Ziege und Lamm) in sieben Keramikgefäßen und einem sehr gut erhaltenen Glasspitzbecher. Auf einer Truhe lag ein sogenanntes Webschwert mit einem Griff aus Ahorn.

Es wurden Wolle, Flachs, Nessel und Hanf verarbeitet.

Dr. Riedel vom Museum Ingolstadt freute sich über die wertvolle Leihgabe des Kammergrabes aus Pförring, eine Bereicherung für das Stadtmuseum. Er erklärte die wichtige Bedeutung und Schlüsselrolle des Kammergrabes zum Ende des Römischen Reiches, von der Vorgeschichte der Römerzeit zur Stadtgeschichte.

Anhand einer geografischen Karte zeigte er die Entwicklung des Raumes Ingolstadt in der nachrömischen Zeit, mit dem Beginn der Zeit der Nibelungen Mitte des 5. Jahrhunderts in Pförring und mit der Geschichte des Burgbergs in Vohburg.



Stopselclub Pförring ehrt langjährige Mitglieder und ernennt Ehrenmitglieder

In der jüngsten Jahreshauptversammlung ehrte der Stopselclub Pförring langjährige Mitglieder.

Die Urkunden für 50 Jahre Treue zum Verein wurden Siegfried Grimm, Ruthardt Grimm, Georg Hanel, Wolfgang Lechner, Linder-mayer Josef und Leonhard Wölfl vom 1. Bürgermeister des Marktes Pförring Herrn Dieter Müller überreicht.

Zum Ehrenmitglied des Vereins wurden Inge Zirngibl, Siegfried Grimm und der langjährige Vorsitzende Erich Kuffer ernannt.



Bürgermeister Dieter Müller,
2. Vorsitzender Michael Kuffer,
Siegfried Grimm, Leonhard Wölfl,
1. Vorsitzender Erich Kuffer,
sellv. Landrat Bernhard Sammler



Stadlg'hoamnis

DANKE! Wir Theaterleit von der Kolpingfamilie Pförring sagen ein herzliches Vergelts Gott an alle, die uns in der diesjährigen Saison wieder so tatkräftig unterstützt haben, angefangen vom Helferteam im Pfarrheim, vielen Privatpersonen, die KLJB Pförring für die Bewirtung bis hin natürlich zu allen Zuschauern, die heuer wieder so zahlreich in den „Pförringer Kulturtempel“ geströmt sind, so dass wir bei allen Abendveranstaltung „ausverkauft“ waren. Das ist uns ein großer Ansporn und eine Verpflichtung auch im nächsten Jahr wieder ein lustiges Stückler auf die Bühne zu bringen.



Die First Responder Gruppe Pförring bedankt sich bei der Katholischen Landjugendbewegung Pförring für die Spende.

Natürlich auch bei all denen, die uns immer eine Spende zu kommen lassen und namentlich nicht genannt werden wollen.

Eure First Responder Gruppe

Einsatz der besonderen Art



Wenn die Sirene heult, weiß man nicht was einen erwartet. Bei der Feuerwehr kann man über so mancherlei Erlebnisse berichten. Kein Einsatz ist wie der andere und es wird definitiv nie langweilig. Zu einem Einsatz der besonderen Art wurde die Truppe der Freiwilligen Feuerwehr Pförring erst kürzlich wieder alarmiert. „Gefiederte Höhenrettung“ oder besser gesagt Tierrettung 2.0. War es im Jahr zuvor ein Kakadu, wartete diesmal ein Turmfalke sehnsüchtig auf seine Helfer in der Not. Fachmännisch, behutsam und artgerecht gingen die Retter aus Pförring vor und so konnte der kleine, gefiederte Kamerad unversehrt wieder in die Freiheit entlassen werden.



Es geht rund bei den Cooldancers

Ordentlich zur Sache ging es bei uns Cooldancers am Wochenende der KW 16. Am Samstag fand das erste Probetraining für die kommende Saison statt. Hier wurden die Interessierten in die Welt des Showtanzes und der Hebefiguren eingeführt. Davor wurde sich natürlich entsprechend aufgewärmt, um Verletzungen vorzubeugen. Zum Ausklang gab es Pizza und kühle Getränke. Solltet ihr das Training verpasst haben, habt ihr am 07.05.23 um 16 Uhr nochmal die Gelegenheit dazu. Anmelden könnt ihr euch über unsere Social Media Kanäle auf Facebook und Instagram.



Am Tag darauf fand der Georgi Markt statt. An unserem Stand haben wir wieder unsere traditionellen Crepes und Aperol Spritz verkauft. Aufgrund des schlechten Wetters befürchteten wir schon, dass wir unseren Auftritt um 15 Uhr absagen müssen. Der Wettergott hatte aber ein Einsehen und somit konnten wir bei bestem Wetter einen Auszug aus unserer Show der Saison 22/23 darbieten. An dieser Stelle nochmal ein Dankeschön an jeden Besucher unseres Standes und unseres Auftritts.



„Kiesgärten? Ja, aber richtig.“

Einen Vortrag zu diesem interessanten Thema bot der Obst- und Gartenbauverein Pförring in der Frühlingsversammlung. Die 1. Vorsitzende Sabine Schwaiger begrüßte dazu Herrn Rolf Steigerwald vom OGV Viehhausen als Referenten. Dieser erklärte als erstes, dass der Unterschied zwischen einem Kiesgarten und einem Schottergarten darin liegt, dass beim Kies keine Versiegelung eintritt und so das Wasser auch ablaufen kann. Damit der Wunsch nach einem modernen Garten mit wenig Pflegeaufwand erfüllt wird, ist einiges zu beachten. Ideal wäre ein nährstoffarmer, wasserdurchlässiger Boden, der sich nicht unter Laubbäumen oder im Schatten befindet. Auch bei der Auswahl der Steine sollte man besser auf weißen Kies verzichten, da dieser nur kurze Zeit seine saubere Farbe behält. Eine Boden-vorbereitung mit verschiedenen Schichten, macht zwar anfangs etwas Arbeit, ist aber für den Erfolg dringend erforderlich.

Ab dem 2. Pflanzjahr dürfte der Kiesgarten dann dafür aber nur wenig Pflege beanspruchen. Im Februar sollte der Rückschnitt von Stauden und Gräsern erfolgen. Samenstände sind zu entfernen, damit eine Aussaat verhindert wird. Regelmäßiges Gießen ist nur in der ersten Vegetationsperiode oder bei extremer Trockenheit notwendig. Es gilt, lieber seltener und intensiv gießen, damit die Pflanzen tief wurzeln. Man kann die Bepflanzung auch landschaftsähnlich vornehmen: In alpinen Kiesgärten findet man u.a. Nelken, Teppichphlox, Mauerpfeffer Storchenschnabel, Fetthenne. Für eine mediterrane Anlage pflanzt man Kräuter, wie Lavendel und Thymian. Auch Gräser sind immer wieder ein Blickfang. Am Ende der Versammlung wies S. Schwaiger noch darauf hin, dass es kein rein biologisches Unkrautvernichtungsmittel gibt. Außerdem konnten Sie die Teilnehmer schon für den Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Freyung anmelden.



VEREINE & VERBÄNDE | PFÖRRING



Es hat (auf)geklappt!

Als einer von 37 Vereinen in der Region Ingolstadt hat die Spielgemeinschaft Wackerstein/Pförring/Oberdolling am 21. April eine Spende der AUDI AG in Höhe von 1000 € erhalten. Eingereicht und in Empfang genommen hat Sabrina Nefzger den Betrag für acht Funino-Tore für die Kleinfelder der Vereine bei der Audi-internen „Aktion Teamgeist“. Neben Wackerstein und Oberdolling freuen sich auch die Kids in Pförring über die neuen Tore. Und wie es bei Geschenken so üblich ist, wurden diese natürlich gleich von der E-Jugend ausgepackt, aufgeklappt und bespielt. „Tor“ für alle!



Kursangebote der DSV Ski- & Snowboardschule FCW: „Fit werden, Fit bleiben!“

Über 40 Teilnehmer trainieren jede Woche mittwochs in zwei verschiedenen Kursen unter Trainerin Christine Gößl seit Februar 2023 in der Pförringer Turnhalle. Wer sich auch über den Sommer fit und gesund halten will, ist hier herzlich willkommen. Ob Workout, Körperspannung, Tabata-Training, HIIT-Training, Training mit Kurzhanteln – alles wurde abwechslungsreich mit viel Ehrgeiz trainiert und kennengelernt. Teilnehmen können sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder. Der Spaß steht neben dem schweißtreibenden Training steht's im Vordergrund.

Immer mittwochs, Kurs 1 von 18.30 bis 19.30 Uhr, Kurs 2 von 19.45 bis 20.45 Uhr findet das Training statt. Bei Interesse gern vorbeischaun zu einer Schnupperstunde! Die neuen Kurse starten ab 17.05.2023 bis Ende Juli.



Wer Interesse und Lust hat, meldet sich bei Trainerin Christine Gößl (per Mail an goesslchristine@yahoo.de oder per Whats-App unter 0152-3170-2009).

Auf geht's in der Sommersaison mit der DSV Ski- & Snowboardschule und Trainerin Christine. Wir freuen uns auf Dich!

Übung der Task-Force Hochwasser am 25.04.2023

Die TF Hochwasser überprüfte Funktionsfähigkeit der Notstromaggregate und Beleuchtungsgeräte auf dem AB MGH. Für die nächsten Monate sind weitere Übungen, insbesondere mit dem Mobildeich und der Hochleistungspumpe geplant, so die beiden Leiter der TF Christian Schlederer und Tobias Thalmeier.

KBI Walft



Rotary Club Neustadt – Vohburg an der Donau schüttet Spendenfüllhorn aus

Nach landesweiten Beratungen hat die Vorstandschaft des RC Neustadt – Vohburg an der Donau vor einigen Wochen beschlossen die Spendenausüttung für das Jahr 2023 vorzunehmen. Einige Organisationen wurden aufgrund der Dringlichkeit noch zum Jahresende 2022 bedacht.

Etwa 30.000 Euro in Summe konnte der derzeitige Präsident Dietmar Feldmann freigeben. Erwirtschaftet wurde die Summe durch diverse private Großspenden, Spenden der Clubmitglieder und durch den Verkauf des Adventskalenders.

Gemäß den internen Spendenrichtlinien vergibt der Club an örtliche und regionale Empfänger, an nationale und auch internationale Organisationen und auch den Rotarydistrikt bzw. Rotary Deutschland für besondere und eilige Aktionen wie zum Beispiel für die Erdbebenhilfe in der Türkei.

Mit größeren Summen wurden unter anderem Kai e.V., das BBW Abensberg, die Tafeln Manching und Neustadt Abensberg, Kultiger, Marry's Meals, der Rotary Annual Fund und das Altenheim Pförring bedacht.

Für das KidsCamp werden vier Patenschaften übernommen, für eine Schule soll eine Sachspende erfolgen. Das Summercamp des Clubs wird mit einer Summe von 5000 Euro eingestellt.

Die Bad Gögginger „Ukrainehilfe Kronauer“ für benachteiligte Kinder in der Ukraine zählte heuer zu den Organisationen



Unser Bild zeigt von links nach rechts den Vorsitzenden der Ukrainehilfe Josef Kronauer sen., Frau Lesya Binkowski und Präsident Dietmar Feldmann bei der Scheckübergabe.

Bildrechte: Rudolf Halbritter

die mit einem maßgeblichen Betrag unterstützt wurden. Ihnen wurden 2000 Euro mit einem Spendenscheck übergeben. Die Ukrainehilfe die seit über 20 Jahren besteht, widmet sich überwiegend eltern-

losen Kleinkindern aus den Kriegsgebieten und Binnenflüchtlingen die aus den Kriegsgebieten im Osten sich vorrübergehend im Westen der Ukraine niedergelassen haben.



Am 1. April 2023 gaben sich unser Vorstandschaftsmitglied Christian Härdl und seine Kathrin (geb. Gauder) das Ja-Wort.

Die Feuerwehr Ettling wünscht den beiden das Beste für die Zukunft.



Open Air

PFÖRRINGER BAGGERSEE

21. UND 22. JULI 2023



Liebe Freunde erstklassiger Livemusik, wir freuen uns, Euch das Open Air Pförringer Baggersee am 21. und 22. Juli 2023 ankündigen zu dürfen! Wir sind stolz darauf, ein aufregendes Lineup präsentieren zu können, das Musik für Jung und Alt bereithält. Ihr könnt Euch auf zwei unvergessliche Festivaltage freuen, gespickt mit hochkarätigen Künstlern aus verschiedensten Musikrichtungen.

Aufgrund von drastischen Preiserhöhungen, angefangen von der Bühne, über Technik bis hin zu den Bands, sind wir wie auch im vergangenen Jahr dazu gezwungen, Eintritt zu verlangen. Wir hoffen, dass Ihr uns trotzdem

treu bleibt, damit wir auch in den nächsten Jahren beim kultigsten Festival im Herzen Bayerns miteinander feiern können.

Damit Ihr stets auf dem Laufenden seid, folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen und schaut regelmäßig auf unserer Webseite vorbei. Hier erfahrt Ihr alle Neuigkeiten zum Event, könnt Euch Tickets sichern und bekommt einen Einblick hinter die Kulissen.

Wir freuen uns auf Euch und auf zwei unvergessliche Tage.

Eure Lustigen Kumpels e.V.

FREITAG, 21. JULI

DONAUTALER

HERBST

ENGST

U.D.O.

PADDY MURPHY

SAMSTAG, 22. JULI

THE ENFYs

FLAMING FENIX

**THANK YOU FOR THE MUSIC-
A TRIBUTE TO ABBA**

**THE MAGIC OF QUEEN-
CLASSIC**

MONO INC

TICKETHINWEISE

**BIS 28. MAI
BEGRENZT AUF 750 TICKETS**

1. STUFE

TAGESTICKET 21€

WOCHENENDTICKET 36€

CAMPINGTICKET 10€

NUR ONLINE

2. STUFE

TAGESTICKET 28€

WOCHENENDTICKET 48€

CAMPINGTICKET 10€ NUR ONLINE

ONLINE UND LOKAL

ABENDKASSE

TAGESTICKET 39€

WO KANN ICH MEIN TICKET KAUFEN?

**ONLINE
WWW.OA-P.DE**

**VORVERKAUFSSTELLEN
POSTFILIALE B'SONDERS
AUTOHAUS BUSCH**

FREIER EINTRITT

**KINDER UNTER 16 JAHRE
UND SENIOREN***

*Senioren müssen den Rentenausweis an der Abendkasse vorzeigen

WWW.OA-P.DE





**MGV
Liedertort
Pförring**



Einladung zum **Jahrtag**

Samstag, 13. Mai 2023

Programm:

18.00 Uhr Jahrtagsamt für verstorbene Mitglieder

Anschließend Gemütliches Beisammensein im Gasthaus Grimm



Über zahlreiche Teilnahme freut sich die
Vorstandschaft des MGV Liedertort Pförring



Fischerverein Petri Jünger Pförring e.V.



Fischerfest

Am 27. Mai und 28. Mai 2023

im Pförringer Ungergarten

Samstag, 27. Mai 2023

Ab 18:00 Uhr Beginn Fischerfest

Steckerlfisch, Fischsemmeln, verschiedene Brotzeiten.

Ab 19:30 Uhr Preisschafkopfen

1. Preis 500,- €
2. Preis 300,- €
3. Preis 150,- €
4. Preis 1 Reh

Zusätzlich sehr viele Sachpreise

Sonntag, 28. Mai 2023

Ab 10:00 Uhr Frühschoppen

**Ab 11:00 Uhr Steckerlfisch, Zander, Fischpflanzler,
Fischsemmel, verschiedene Brotzeiten.**

Ausrichtung Seniorennachmittag

Offenes Hegefischen am Sonntag, 28. Mai 2023

**Ab 05:00 Uhr Auslosung und Kartenausgabe für das Hegefischen an der
Fischerhütte Marching. Preisverleihung ab 14:00 Uhr im Ungergarten.**



Obst- und Gartenbauverein Pförring

**Radtour zum Garten des OGV Vohburg
mit anschließender Einkehr
in der Schlossschenke Wackerstein**

Freitag, 26. Mai 2023

**Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Bushaltestelle
Sattlerbrücke in Pförring**

**Keine Teilnahmegebühr,
der Verzehr vor Ort ist selbst zu bezahlen.**

Anmeldung bitte bis 17. Mai 2023

bei Erna Schwaiger, Tel. 721

**Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich
die Vorstandschaft!**



Obst- und Gartenbauverein Pförring

**Ausflug zur Landesgartenschau
nach Freyung**

Samstag, 18. Juni 2023

Abfahrt: 08:00 Uhr

an der Bushaltestelle Sattlerbrücke

**Unkostenbeitrag für Mitglieder: 35 Euro
Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder: 40 Euro
für Busfahrt und Eintritt**

Anmeldung bis 5. Juni 2023

bei Erna Schwaiger, Tel. 721

**Herzliche Einladung
Die Vorstandschaft**

BADMINTON

ES IST NOCH KEIN
MEISTER VOM HIMMEL
GEFALLEN



WIR TRAINIEREN ALLE
AN DER LANDUNG

JUGENDLICHE UND ERWACHSENE:
IMMER DIENSTAGS AB 19:15 UHR BIS ???
IN DER SCHULTURNHALLE IN PFÖRRING



Saison- Abschluss- feier

Sonntag,
21. Mai, 18 Uhr

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner
des FCW sind herzlichst eingeladen!

Letzte Punktspiele:

14:00: 1. Mannschaft gegen MBB Manching 1

16:00: 2. Mannschaft gegen MBB Manching 2



Bürgerverein Pförring e.V.
mit Herz, Hand und Verstand für Pförring

Unsere kostenlosen Angebote für Sie

Bürgercafé

jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 -17:00 Uhr
Pfarrheim Pförring

Bürgersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat ab 18:00 Uhr
Haus der Vereine

Bürgerstammtisch mit Tauschbörse

jeden 4. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr
Haus der Vereine

Kostenloser Einkaufs- und Fahrservice für hilfsbedürftige Mitbürger

Brigitte Dellekönig 08403/671
Rayk Pöthig 08403/939722

Alle Informationen zum Bürgerverein und den
Aktionen unter www.buergerverein-pfoerring.de



Der Bürgerverein lädt ein zum Bürgercafé

Wann: Freitag, 12. Mai 2023

Uhrzeit: 15:00 – 17:00 Uhr

Ort: Pfarrheim, Pförring

Veranstalter: Bürgerverein Pförring e.V.

Dieses Mal mit Vortrag:
Diebstahl / Taschendiebstahl / Einbruch
Referent: Kriminalhauptkommissar Rainer Öxler

Eingeladen ist jeder Bürger, der Zeit und Lust hat, um das
dörfliche Miteinander zu bereichern.

Es gibt Kaffee, Kuchen und alkoholfreie Getränke
(freiwillige Spenden gerne)

Für diese Veranstaltung gibt es einen Fahrdienst, der
interessierte Bürger aus der VG Pförring bei Bedarf abholt und
wieder nach Hause bringt
(Tel.-Nr.: 0151-26266624)

Schönstattzentrum *aktuell*



Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 17 Uhr und Freitag 13 bis 17 Uhr

Freitag, 05.05.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle	Samstag, 20.05.2023	Grüne Auszeit von 9.30 – 17 Uhr mit Waldgesundheits-trainerin Elisabeth Höflmeier zum Thema: Verbundenheit, Schöpfungsspiritua- lität, Gebet, Stille, Achtsamkeit
Sonntag, 07.05.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe	Sonntag, 21.05.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe
Sonntag, 07.05.2023	18.30 Uhr Sonntag-Abend-Messe mit neuen geistlichen Liedern	Sonntag, 21.05.2023	15 Uhr Bündnismesse, 14.15 Uhr Rosenkranz anschl. Kaffee und Kuchen
Freitag 12.05.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle	Freitag, 26.05.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle
Samstag, 13.05.2023	Ab 13.30 Uhr Tag der Frau* mit Schw. Marion McClay zum Thema: Mein Lebenshaus-Schätze entdecken, Chancen erfreuen	Sonntag, 28.05.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe
Sonntag, 14.05.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe	Montag, 29.05.2023	17 Uhr Marienlob mit den Kasinger Männern
Sonntag, 14.05.2023	17 Uhr Marienlob mit Dankandacht	Freitag, 02.06.202	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle
Donnerstag, 18.05.23	19.30 Uhr Liebesbündnis-Feier in der Gnadenkapelle	Fr., 02. – So., 04.06	Mutter-Kind-Wochenende* für Kinder von 2 - 10 Jahren mit ihren Müttern
Do., 18. bis So., 21.05.	Motorradtreffen mit Zeltübernach- tungen und Ausfahrten* Info und Anmeldung: Fred aus IN 0841 /		
Freitag, 19.05.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle		

*Anmeldung erforderlich

Schönstattzentrum beim Canisiushof ▲ Josef-Kentenich-Weg 4 ▲ 85092 Kösching-Kasing
kontakt@schoenstatt-ei.de ▲ 08404 / 9387070 ▲ www.schoenstatt-ei.de



MAI-TANZ

Benefiz-Veranstaltung

Im Gasthof Max Neumayer, Altmannstein

Am Samstag, den 13. Mai 2023

Beginn 20.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr

EINTRITT FREI

Die Eintrittskarte nimmt an einer Tombola teil

Zum Tanz spielt eine Live-Band

Überraschungsgäste

Der Erlös kommt Hilfsorganisationen zu Gute



Landkreis
Eichstätt





MACHT BEI UNS IN MINDELSTETTEN HALT

Zum Marktplatz kommen und mitmachen!



Vereine, Gruppen und Einzelpersonen können sich schon jetzt gerne bei uns in der Kanzlei melden, damit wir die Veranstaltung besser koordinieren können. Mehr Infos schon bald auf unserer Webseite.

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

die lokalen bayerischen TV-Sender gehen diesen Sommer zusammen mit Bayernwerk auf große Dorfhelden-Tour durch den Freistaat - und machen bei uns in Mindelstetten Halt! Wir kommen ins Fernsehen mit der Dorfzette, für die alle gemeinsam anpacken sollen.

Morgens um 9 Uhr stellen die Moderatoren eine Wette vor für die wir fünf Stunden Zeit haben um alle Aufgaben zu erfüllen. Vorab gibt es natürlich auch ein paar kleine Tipps. Dabei filmen die Kamera-Teams alles und produzieren eine 30-minütige TV-Show, die kurze Zeit später auf TV Ingolstadt zu sehen ist. Wenn wir die Wette gewinnen gibt es dank Hauptsponsor Bayernwerk einen satten Gesamtgewinn von 3.000 Euro Preisgeld für unsere Vereine bzw. Organisationen.

Um zu gewinnen muss unsere ganze Gemeinde zusammenhalten und mitmachen - egal wie jung oder wie alt. Ein Profi-Team fürs Kinderschminken gibt's von Bayernwerk. Drumherum gibt's Erfrischungen und Leckereien. Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!

Alfred Paulus

1. Bürgermeister Gemeinde Mindelstetten

5. Juni 2023

9:00 Uhr

JUGENDFEUERWEHR MINDELSTETTEN



**WIR SUCHEN
NACHWUCHSHELDEN!**

WANN? JEDEN Mittwoch 18:30 – 19:30 UHR

WO? Feuerwehrgerätehaus Mindelstetten

DU BIST: 12 – 18 Jahre jung

DU KOMMST AUS: Mindelstetten/Imbath/Grashausen

WAS DICH ERWARTET: Feuerwehrfahrzeuge, Technik, Wettbewerbe, spannende Übungen, Gemeinschaftsabende mit Pizza/Grillen und jede Menge Spaß!

Du hast vorab Fragen?

Dann ruf einfach an oder schreib eine WhatsApp-Nachricht an 0176 95420946 (Jugendwart Max Rottenkolber)



Pfarr- und Gemeindebücherei Mindelstetten

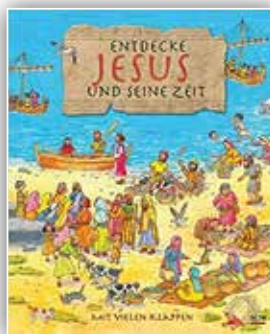
**Lesen.
Hören.
Erleben.**

MONTAGS
15-17 Uhr

FREITAGS
16:45-18:00 Uhr

SIE FINDEN UNS IM
Gemeindezentrum 1. OG
Mayer-Platz 1 | 93349 Mindelstetten

*Wir wünschen den Kindern
am 21. Mai 2023 eine
wunderschöne Erstkommunion!*



Kinder beten den Rosenkranz
(CD)



instagram: @buecherei_mindelstetten

Buchtipps und Leseempfehlungen für Jung & Alt



Es heißt, du bist eine Mischung aus den fünf Menschen, mit denen du die meiste Zeit verbringst. Wer sind deine fünf? Allegra hat ihre Sommersprossen von ihrem Vater geerbt. Für sich selbst hat sie die Verbindung zwischen den wichtigen Punkten im Leben noch nicht raus. Sie ist nach Dublin gezogen, um ihre Mutter zu finden. Hier arbeitet sie als Hilfskassieristin, verteilt auf ihren täglichen Runden Straßenzettel. Allegra lebt ziemlich allein. Bis ihr eines Tages ein arroganter Ferrari-Fahrer diese Fünf-Menschen-Weisheit an den Kopf wirft. Allegra geht die Frage nicht mehr aus dem Kopf: Wer sind eigentlich die wichtigsten Menschen in meinem Leben? Eine Geschichte, die uns auf unsere ganz persönliche Suche schickt ... Humorvoll, phantasievoll, empathisch, unterhaltend und berührend. Der neue Roman der international gefeierten Autorin: Cecelia Ahern erzählt von unserer Sehnsucht nach Verbundenheit und nach Menschen, die uns durchs Leben tragen.



Ein kleiner Hasenritter mit großer Klappe Der kleine Hasenritter Protzelot geht mit seiner immerwährenden Angeberei allen gehörig auf die Nerven. Er kann einen Regenbogen besteigen, behauptet er, Sterne vom Himmel holen und sogar zum Mond fliegen und und und Als eines Tages bedrohlicher Rauch aus der nicht weit entfernten Drachenhöhle aufsteigt, sind sich alle am königlichen Hof einig: Diese Gefahr muss Protzelot abwenden! Ob das dem kleinen Ritter mit der großen Klappe gelingt? Eine witzige Geschichte übers Angeben und darüber, wie schnell man dadurch in ein Schlamassel gerät... »Ein gelungenes Bilderbuch mit klarer Botschaft, in dem aus dem prahlenden Ritterhasen doch ein ganz schöner Angsthasen wird!« Kinderbuch Couch



Die Welt der Quantenphysik ist ein erstaunlicher Ort, an dem Quantenteilchen seltsame und wunderbare Dinge tun können... Wie können Atome an zwei Orten gleichzeitig existieren? Und wie kann eine Katze zugleich tot und lebendig sein? In diesem unterhaltsamen illustrierten Sachbuch erfahren Kinder mit Professor Albert Einstein mehr über die faszinierende und mysteriöse Welt der Quantenphysik. Von der Physik Newtons über das Periodensystem, die Unschärferelation, die Radioaktivität oder die Antimaterie bis zu den Experimenten des CERN deckt das Buch die wichtigsten Fakten, Theorien und Experimente ab, die zum heutigen Verständnis der Quantenphysik geführt haben. Farbenfrohe Illustrationen und Grafiken visualisieren auf verständliche Art unterschiedliche Ideen und Theorien, gewürzt mit zusätzlichen Informationen und einer Prise Humor. Dieses Sachbuch für Kinder lüftet das Geheimnis der Quantenwelt und begeistert jeden naturwissenschaftlich interessierten Leser.

www.mindelstetten.de/buecherei

Jetzt Mitglied werden! Sie können auf der Homepage der Gemeinde Mindelstetten unter „Einrichtungen“ – „Bücherei“ unser neues Anmeldeformular herunterladen und es bequem am Computer ausfüllen. Bringen Sie es einfach bei Ihrem ersten Büchereibesuch mit.



Der Osterhase
war da!

Palettenmöbel



Die Kinder der Waldgruppe bauten zusammen tolle Palettenmöbel. Diese mussten natürlich auch gleich getestet werden.



Bevor der Osterhase fleißig die Osternester versteckte, waren die Kinder aller Gruppen noch sehr fleißig. Die Kinder bekamen das Thema „Ostern“ in vielen Bildungsbereichen vertieft.

Sprachlicher Bereich: Bilderbuchbetrachtung „Ostergeschichte“, „Wer hilft Oskar Osterhase?“, Ostertheater, Ostergeschichte nacherzählen und mit Muggelsteinen Symbole legen;

Kreativer Bereich: In der roten Gruppe wurden Plastikeier mit Eierschalen beklebt, in der blauen Gruppe malten die Mädchen und Buben Styroporeier an und schmückten diese mit Glitzer.

Lebenspraktischer Bereich: Eier färben, Muffins backen aus Schokohasen, Kresse ansäen

Feinmotorischer Bereich: Osterformen sticken mit Stickfz; Palmbüschel basteln

Musikalischer Bereich: Verklänglichung Ostergeschichte: Die Kinder der gelben Gruppe haben in Kleingruppen eine Osterhasengeschichte mit Instrumenten begleitet. Immer wenn sie das Wort „Ostern“ gehört haben, durften sie ihre Instrumente spielen.

Bewegung: Eierlauf.

Dann war es endlich soweit! Nach dem gemeinsamen Osterbrunch mit vielen Leckereien (Danke an unsere Eltern für die großzügige Essensspende!) durften die Kinder aufgrund des regnerischen Wetters ihr Osternest in ihrer Gruppe suchen.

Ein großes Dankeschön an den fleißigen Osterhasen!



Gemeindekindergarten Mindelstetten

Am Dettenbach 9 a
93349 Mindelstetten

KONTAKT

☎ 08404/599

✉ kindergarten@kiga-mindelstetten.de

ÖFFNUNGSZEITEN

⌚ 07–16 Uhr MONTAG–FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Katrin Eichinger

BESUCHEN SIE

🌐 mindelstetten.de/kindergarten





Thema Ernährung

Die Mädchen und Buben der blauen Gruppe bekamen das Thema gesunde und ungesunde Ernährung vertieft. Zum Einstieg wurde ihnen das Bilderbuch „Die Zahnmonsterparty“ vorgelesen. Daraufhin überlegten sich die Kinder gemeinsam, wie es dazu kommt, „Zahnmonster“ zu bekommen. Im Anschluss wurden ungesunde und gesunde Nahrungsmittel aus Prospekten ausgeschnitten und unter den fröhlichen / traurigen Smiley geklebt, sie lernten verschiedene Gemüsepflanzenkörner kennen und durften anschließend ihr eigenes Gemüse – Tomaten, Paprika oder Kürbis – in kleinen Töpfchen anbauen.

Mitmachtheater Purzelgregor

Carola Zach und ihr Mann besuchten uns im Kindergarten und stellten das Bilderbuch „Purzelgregor“ vor.



Intensive Freundschaften



Am Nachmittag genießen einige Mädls die Zeit nur unter sich sein zu können, spielen intensiv und haben viel Freude.



TERMINE

- 01. Mai 2023 (Feiertag)
Kindergarten geschlossen
- 02. Mai 2023 (Konzeptionstag)
Kindergarten geschlossen
- 05. Mai 2023
Besuch einer Zahnmedizinischen
Fachangestellten
- 17. Mai 2023
Elterntagsfeier 10.30 Uhr
- 18. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt)
Kindergarten geschlossen
- 22. Mai – 26. Mai 2023
Waldwoche der Vorschulkinder
- 30. Mai – 02. Juni 2023 (Pfingstferien)
Kindergarten geschlossen

Welttag des Buches

Der Welttag des Buches fand auch in diesem Jahr am 23. April statt. Da dies heute auf einen Sonntag fiel, staunten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Grundschule Mindelstetten nicht schlecht, als sie am Montag, den 24.4.2023, jeder das Buch „Ich schenk dir eine Geschichte“ bekamen. Bei teilnehmenden Buchhandlungen können zuvor die bestellten Gutscheine in Bücher umgetauscht werden. Dies übernahm freundlicherweise Frau Goß von der Köschinger Bürohantlung „Schule – Büro und mehr“ und so konnten die Bücher dann von Frau Munk abgeholt werden. Die Kinder freuten sich sehr über das Geschenk und fingen sogleich mit dem Lesen an.



Flöße bauen

Fächerübergreifend arbeitete die Klasse 4 der Grundschule Mindelstetten am Freitag, den 21.4.23. Zur Vorgangsbeschreibung „Flöße bauen“ wurde im Klassenzimmer kräftig geschnitten und gebaut. Am Ende waren zwanzig Flöße zum Thema „Teich“ fertig, die nur darauf warteten, am ersten schönen Wochenende des Jahres, zu Wasser gelassen zu werden. AHOI !!!



Grundschule Mindelstetten

Am Dettenbach 11
93349 Mindelstetten

KONTAKT

☎ 08404/17 69

✉ sekretariat@schule-
mindelstetten.de

ÖFFNUNGSZEITEN

⌚ 07–12 Uhr MONTAG–FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Rektorin: Susan Bischoff

BESUCHEN SIE

🌐 mindelstetten.de/schule





Tierischer Besuch in der 2. Klasse

Passend zu unserem HSU-Thema „Haustiere“ durften einige Kinder der 2. Klasse ihre Haustiere in die Schule mitbringen. Diese Haustiere haben uns an zwei verschiedenen Tagen besucht. Ihre Besitzerinnen und Besitzer stellten diese vor und erzählten Interessantes zur Haltung und Pflege. Alle unsere Fragen wurden mit viel Geduld beantwortet. Am Ende war noch genügend Zeit für Streichel- und Kuscheleinheiten. Wir bedanken uns für den tierischen Besuch.



Liebe Veranstalter und Mitwirkende an unserem Ferienprogramm,

wir benötigen auch in diesem Jahr eure Unterstützung, damit unser Ferienprogramm 2023 wieder zu einem großen Spaß für die Kinder unserer Gemeinde wird. Allen bekannten Veranstaltern aus dem vergangenen Jahr ist dazu bereits eine E-Mail mit weiteren Informationen zugegangen. Ich bitte Sie daher Ihr Postfach zu überprüfen und **bis zum 20.05.2023** Ihren Kurs in unserem System einzutragen. Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme als Veranstalter.

Falls Sie als Verein, Gruppierung oder Einrichtung noch nicht am Ferienprogramm teilgenommen haben und sich in diesem Jahr beteiligen möchten, rufen Sie uns einfach während unserer Öffnungszeiten an oder senden Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an:

christine.bauer@mindelstetten.de
Tel.: 08404 / 939 471 -0

Montag & Dienstag
 17:30 – 19:30 Uhr
 Mittwoch & Donnerstag
 09:00 – 12:00 Uhr

Veranstalter-Rückmeldung bitte bis
20.05.2023

Anmeldehinweise für Eltern und Kinder in der Juni-Ausgabe des Infoblattes.



„Mit der Auferstehung steht und fällt der Glaube“

Mit ausdrucksstarker Liturgie Ostern gefeiert

Mit einer ausdrucksstarken Liturgie in einer prächtig geschmückten Kirche und erhabener Musik feierte die Pfarrei Mindelstetten Ostern.

Zu Beginn der Auferstehungsfeier am Abend des Karsamstages segnete Ortspfarrer Josef Schemmerer auf dem Kirchplatz das Osterfeuer und entzündete die Osterkerze daran. Nachdem das Osterlicht an die zahlreich anwesenden Pfarrangehörigen verteilt war, zog man gemeinsam mit dem Ruf „Lumen Christi – Licht Christi“ in die noch dunkle Pfarrkirche ein.

Während des Wortgottesdienstes ertönten nach den alttestamentlichen Lesungen zum Gloria erstmals Orgel und Glocken wieder, die seit dem Gründonnerstagabend verstummt waren. Auch wurden zu diesem Zeitpunkt erst die Altarkerzen angezündet und der Kirchenraum hell beleuchtet. Nach

der Lesung aus dem Neuen Testament und dem jubelnden Hallelujaruf wurde das Auferstehungsevangelium verkündet. In seiner Predigt berichtete Pfarrer Schemmerer von dem jährlich stattfindenden Wunder des Heiligen Lichtes in der Grabeskirche in Jerusalem, das seit dem vierten Jahrhundert bezeugt ist und in den orthodoxen Kirchen bis heute große Beachtung findet. Es vergegenwärtigt die Auferstehung Jesu, der das wahre Licht der Welt sei. So sei es ein schöner Brauch, die private Osterkerze als Sinnbild für Jesus Christus mit nach Hause zu nehmen. Doch entscheidender sei, so der Geistliche weiter, die persönliche Begegnung mit dem auferstandenen Herrn um ihn im Herzen aufzunehmen.

Beim Pfarrgottesdienst am Ostersonntag faltete Schemmerer die Osterbotschaft weiter aus und meinte: „Jesu Auferstehung

ist das größte Ereignis der Menschheit und mit der Auferstehung steht und fällt unser Glaube.“ Nach den Gottesdiensten segnete der Pfarrer jeweils die mitgebrachten Osterspisen und wünschte allen Anwesenden und ihren Familien viel Freude beim österlichen Mahl daheim. Er bat auch darum, seinen Gruß und Segen an all jene weiterzugeben, die wegen Krankheit oder Alter nicht teilnehmen konnten. Abschließend bedankte er sich beim Mindelstettener Kirchenchor unter Leitung von Wolfgang Schauer für den festlichen Gesang und meinte, dass die Musik ein Wiederhall des Auferstehungsjubels sei. Auch den Mesnern, den Ministranten, den Lektoren, den Raumpflegerinnen und allen Weiteren, die bei der Organisation der Gottesdienste mitgeholfen haben, sprach er seinen herzlichen Dank aus.

Text und Foto: Anita Irl

Mit Palmprozession in Karwoche eingetreten



Mit der Segnung der Palmbüscherl und einer Prozession ist die Pfarrei Mindelstetten am Palmsonntag liturgisch in die Karwoche eingetreten. Ortspfarrer Josef Schemmerer konnte dazu auf dem Kirchplatz neben zahlreichen Gläubigen auch die Erstkommunionkinder mit ihren selbstgebastelten Palmbüschen begrüßen.

Nach dem Verlesen des Evangeliums vom Einzug Jesu nach Jerusalem und der Segnung der österlichen Gebinde mit Weihwasser und Weihrauch zog der Geistliche mit dem liturgischen Dienst und den Kindern in das Gotteshaus ein. Dort wurde dann gemeinsam der Pfarrgottesdienst gefeiert.

Text und Foto: Anita Irl



„Auszeit am Herzen Jesu“ – Barmherzigkeitsabend der Landjugend

Zu einem Abend der Barmherzigkeit hat die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) und die Pfarrei Mindelstetten am Freitag vor dem Palmsonntag eingeladen. Heilige Messe, eucharistische Anbetung und die Gelegenheit, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen sind die wesentlichen Elemente eines solchen Abends. Ann-Cathrin Forster, die Vorsitzende der KLJB, konnte dazu zahlreiche Gäste aus Nah und Fern begrüßen und lud diese ein, sich zurück zu lehnen, um eine kurze Auszeit am Herzen Jesu zu genießen. Bereits zu Beginn der Messe bedankte sich Ortspfarrer Josef Schemmerer bei Ann-Ca-

thrin Forster und Sara Lang. Nach dreijähriger Pandemie bedingter Pause haben sie zusammen mit der KLJB wieder die Initiative ergriffen und die Neuauflage des Barmherzigkeitsabends in Mindelstetten organisiert. Einen besonderen Dank sprach er den beiden auch für die wunderschöne Dekoration und die musikalische Gestaltung des Abends aus. Bei seiner Predigt las Schemmerer den Zuhörern einen Liebesbrief Gottes vor, der aus entsprechenden Bibelstellen bestand und mit den Worten schloss: „Willst du mein Kind sein? Ich warte auf dich. In Liebe – Dein Vater, der allmächtige Gott“. In der anschließenden Anbetungszeit hatten die Gläubi-

gen Gelegenheit, für sich persönlich auf diese Frage eine Antwort zu finden. Der mit Lichteffekten und Kerzen stimmungsvoll beleuchtete Kirchenraum, die ansprechende Musik und die meditativen Texte halfen dabei, sich auf die Nähe Gottes einzulassen. Viele Besucher brachten eine Kerze zum Altar, gaben dort ihre Sorgen und Anliegen ab und nahmen das Wort Gottes aus einer Bibelstelle mit. Auch das Angebot zur Beichte wurde von vielen Gläubigen genutzt. Mit dem eucharistischen Segen, den Pfarrer Schemmerer spendete, endete der fünfte Barmherzigkeitsabend in Mindelstetten.

Text und Foto: Anita Irl



Neue Ministranten der Expositur Offendorf

Am Palmsonntag haben drei neue Ministranten in der Expositur Offendorf ihren Ministrantendienst begonnen, dies sind Hofmayer Regina, Götz Lara und Mayer Paul. Es sind zum ersten Mal auch Mädchen als Ministranten zugelassen.



Foto von links: Rita Lang, Brigitte Forstner, Max Schulmeyr, Martina Golda und Brigitte Kraus

Mit Palmbüscherlverkauf Krebskranke unterstützt

Die stattliche Summe von 1100 € konnte eine Abordnung des Palmbüscherl-Bastelkreises Mindelstetten an den Vorsitzenden des Fördervereins Krebskranke in der Region 10 übergeben.

Zahlreiche Frauen waren auch heuer wieder der Einladung zum gemeinsamen Basteln gefolgt und fertigten an zwei Vormittagen in der Fastenzeit über 400 Palmbüscherl an. Verkauf wurden diese dann in der Pfarrkirche und in den örtlichen Ge-

schäften. Brigitte Forstner, Martina Golda, Brigitte Kraus und Rita Lang übergaben nun den Verkaufserlös an Max Schulmeyr vom Förderverein. Dieser berichtet dabei von der Arbeit des Vereins, der Krebskranke und deren Familien unterstützt, die durch die Erkrankung in eine finanzielle Notlage geraten sind.

Zugleich bedankte er sich recht herzlich bei allen Bastlerinnen für ihre Mühen und die großzügige Spende. *Text und Foto: Anita Irl*

Herz-Jesu-Freitag in Mindelstetten

Am 5. Mai wird in der Pfarrei Mindelstetten wieder der Herz-Jesu-Freitag gefeiert. Prälat Alois Möstl, aus Regensburg wird Hauptzelebrant und Prediger des Gottesdienstes sein. Über drei Jahrzehnte lang wurde in der Heimat der hl. Anna Schäffer an jedem ersten Freitag im Monat eine Gebets- und Sühnenacht zu Ehren des Heiligsten Herzens Jesu gefeiert. Diese überregional bekannte monatliche Gebetsveranstaltung endete abrupt mit dem Lock down zu Beginn der Pandemie im März 2020. Nun möchte der neue Ortspfarrer, Josef Schemmerer, diese Andachtsform wieder aufnehmen und bietet in etwas geänderter und verkürzter Form an jedem ersten Freitag im Monat wieder eine Gebets- und Sühnenacht an. Beginn ist um 18:00 Uhr mit Aussetzung, stiller Anbetung und Beichtgelegenheit. Ab 18:30 Uhr wird der Rosenkranz gebetet. Um 19:00 Uhr wird eine Messe mit Predigt und festlicher musikalischer Gestaltung gefeiert, anschließend folgt eine gestaltete Anbetung. Die Gebetsveranstaltung endet mit dem eucharistischen Schlusssegen um 21:00 Uhr. Am 2. Juni, 7. Juli, 1. September, 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember finden in diesem Jahr noch weitere Gebetsabende zum Herz-Jesu-Freitag statt. *Anita Irl*



Altmannstein | Beilingries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walling

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



Mit dem Energiesparfestival in Kipfenberg bieten wir allen Unternehmen in der Region und darüber hinaus die perfekte Plattform, um ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren, Kunden zu gewinnen, sich potenziellen neuen Arbeits- und Fachkräften vorzustellen und auch im B2B-Bereich neue Kontakte zu knüpfen. **Gehen auch Sie mit der Zeit - denn es braucht neue Ideen und ansteckende Motivation!**

Die Besucher erwartet neben attraktiven Ausstellerpräsentationen ein informatives **Vortragsprogramm**, u. a. zu aktuellen Energiethematik rund ums eigene Haus. Außerdem kann man bei zahlreichen **Workshops** selbst Hand anlegen, sich den Korb mit regionalen Produkten vollpacken oder an einer kurzen „Energie-Tour“ teilnehmen. Für den **Festival-Charakter** sorgen ausgewählte **Essenstände und Foodtrucks** und das abwechslungsreiche **Live-Programm** auf der **Openair-Bühne** mit Liedermachern aus der Region und einem Mitmachkonzert der **DONIKKL-Crew** am Sonntagmittag! **Termin notieren und voller Energie dabei sein!**

„Altmühl-Jura Regional Digital“

Ende März stellte die aus Erzeugern und Projektbetreuern bestehende Arbeitsgruppe „Regional Digital“ ihre Ergebnisse für den gemeinsamen Betrieb einer **Online-Bestellplattform** vor.



Zu der Infoveranstaltung waren mehr als 30 interessierte ErzeugerInnen und BetreiberInnen von Hof-, Dorf- und Regionalläden gekommen. Am Ende bekundeten knapp 20 Erzeuger ihr konkretes Interesse, nun sollen weitere Schritte folgen.

In eigener Sache: Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Wie gut sind die Dörfer unserer Region für zukünftige Herausforderungen gerüstet? Mit dieser Fragestellung beschäftigt sich unsere Werkstudentin Lucia Steinbach gerade im Rahmen ihrer Masterarbeit. Über den QR-Code gelangen Sie zu der Befragung und weiteren Informationen.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilingries,
Tel. 08461/606355-0, Fax 08461/606355-10,
info@altmuehl-jura.de, www.altmuehl-jura.de

Bayrisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische
Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG-Management der Altmühl-Jura e.V. wird gefördert durch das
Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER).



RuFv Mindelstetten reitet zum Kastlhof

Am Karfreitag, 07.04.2023, veranstaltete der Reit- und Fahrverein Mindelstetten bei bestem Reitwetter den traditionellen Wanderritt nach Kastlhof. Es nahmen insgesamt fünf Pferde-Reiterpaare an dem 25 km langen Wanderritt

von Unterdolling zum Landgasthof Kastlhof, Riedenburg teil. Nach dem circa 3,5 stündigen Ritt wurden zunächst die Pferde versorgt und in die dort vorbereiteten Boxen untergebracht. Ein Teil der Gruppe fuhr noch am selben Tag mit den Pferden und

dem Pferdeanhänger in den heimatischen Stall zurück. Danach traf sich die Reitertruppe am vor reservierten Tisch zum Essen und zum Austausch des erlebten Abenteuers. Am nächsten Morgen ritt der Rest der Truppe wieder zurück.

Brandschutzbegehung der Pfarrkirche Mindelstetten

Am Dienstagabend des 28.04.2023 führte die Führungsgruppe der FF Mindelstetten eine Brandschutzbegehung in den kirchlichen Liegenschaften durch. Zugang zu allen Räumlichkeiten ermöglichte uns hierbei Ortspfarrer Hr. Schemerer persönlich, der uns auch nützliche Infos zu den technischen Einrichtungen wie Heizungssysteme, Beleuchtungssteuerung und Verortung von Sicherungskästen mit an die Hand geben konnte. Hauptaugenmerk wurde vor allem auf die taktische Belüftung bei einer möglichen Verrauchung, Zu- und Ausgän-

ge, sowie zügigen Evakuierungsmöglichkeiten gerichtet. Herausfordernd bei Letzterem: Es gibt keine festgelegte Obergrenze der Personenzahl, welche sich gleichzeitig in der Kirche aufhalten dürfen. Hier haben wir gleich an besondere Feiertage – allen voran den Anna-Schäffer-Gebetstag – gedacht, bei dem eine Vielzahl, auch nicht ortskundiger Gläubigen, vor Ort sind. Aufgrund der hohen Brandlast war die Besichtigung der Dachstühle, sowie des Kirchen- bzw. Glockenturms ein weiterer essentieller Bestandteil der Besichtigung und ermöglich-

te uns nebenbei den doch nicht alltäglichen und interessanten Einblick in die „Katakomben“ des Gotteshauses. Resümierend konnte 1. Kommandant Peter Mödl und 2. Kommandant Christian Schäffer anmerken, dass solche Termine wertvolles Wissen für einsatztaktische Entscheidungen bei möglichen Ernstfällen schaffen und bedankten sich im Namen der Feuerwehr Mindelstetten beim Hausherrn Hr. Pfarrer Schemerer. Wir hoffen natürlich alle, dass dieser Katastrophenfall niemals eintreten wird, wozu auch abschließend noch ein Segen erteilt wurde.





Gemeinsam für eine saubere Gemeinde

Zahlreiche freiwillige Helfer, darunter viele Kinder, trafen sich Anfang April zum Tag der Umwelt, um die Landschaft der Gemeinde Mindelstetten von Müll zu säubern. Treffpunkt der Müllsammler waren die Feuergerätehäuser in den Ortsteilen, von wo

aus man die Straßen und Wege der Fluren ablief, um den oftmals achtlos weggeworfenen Unrat einzusammeln. Dabei wurden insgesamt 20 Müllsäcke gefüllt, die im Wertstoffhof vom Gemeindearbeiter Werner Schiffmann entgegengenommen und

ordnungsgemäß entsorgt wurden. Endpunkt der Aktion war dann der Dorfstadel am Marktplatz, wo sich Bürgermeister Alfred Paulus bei den Umweltakteuren für ihren Einsatz mit einer Brotzeit bedankte.

Text und Foto: Anita Irl

Osterhasenschießen bei den Eichenlaubschützen Hüttenhausen



Der Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen hat auch heuer wieder ein Osterhasenschießen durchgeführt. Mit 55 Teilnehmern waren so viele Schützinnen und Schützen wie noch nie mit dabei. Gewertet wurde das beste Blattl. Heuer konnte Schützenmeister Sebastian Schoberer den Wettbewerb mit einem 56,0 Teiler für sich entscheiden. Auf den Plätzen folgten Michael Straßburger junior mit 72,2 Teilern, Raphael Schneider mit 85,9 Teilern, Agnes Weigl mit 89,1 Teilern und Regina Hofmayer mit 90,0 Teilern. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten einen Preis in Form von Schokoosterhasen und Schokoeiern.

Die Gewinner beim Osterhasenschießen beim Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen. Vlnr. Sebastian Schoberer, Regina Hofmayer, Michael Straßburger, Raphael Schneider, Agnes Weigl und die zweite Schützenmeisterin Sabina Schmidner.

Foto Schoberer



KLJB Offendorf veranstaltet Kleidertauschparty

Mit einem kritischen Blick auf unser Konsumverhalten hat die KLJB Offendorf zum ersten Mal eine Kleidertauschparty veranstaltet. Diese fand im Dorfgemeinschaftshaus Offendorf statt. Wer Lust hatte, konnte im Vorfeld intakte Kleidungsstücke, Schuhe, Caps oder auch Accessoires, die nicht mehr benötigt und getragen werden, abgeben.

Diese wurden gesammelt, sortiert und von den Helfer*innen der KLJB wie in einem Modengeschäft angerichtet. Wer ein Kleidungsstück abgegeben hatte, konnte sich dann am Sonntagnachmittag direkt neue Kleidungsstücke aussuchen. Insgesamt waren circa 50 Besucher*innen anwesend, die sich bei Musik und Getränken „neue Ware“ aus-

gesucht haben. Kleidungsstücke, die keinen neuen Besitzer oder Besitzerin gefunden haben, werden im „Kleiderladl“ in Riedenburg abgegeben. Alle Beteiligten waren sehr zufrieden, es konnte sowohl der Geldbeutel geschont als auch ein kleiner Beitrag zu einem bewussteren und nachhaltigeren Umgang mit Mode geleistet werden.

Neuwahl bei der Jagdgenossenschaft Hüttenhausen

Martin Feigl neuer Jagdvorsteher

Bei der jüngsten Versammlung der Jagdgenossenschaft Hüttenhausen wurden die vakanten Vorstandsposten neu vergeben. Zum ersten Vorsitzenden wählten die elf anwesenden Jagdgenossen Martin Feigl aus Tettenagger. Als sein Stellvertreter wurde Martin Schneider gewählt.

Der kommissarische Jagdvorsteher Bürgermeister Alfred Paulus konnte zur Versammlung der Jagdgenossen elf Mitglieder begrüßen. Diese repräsentierten insgesamt 235,73 Hektar. Zunächst verlas der Schriftführer Anton Weigl das Protokoll der vergangenen Versammlung. Anschließend verlas Kassier Alfons Waldinger die Finanzen. Der vom Kassenprüfer Lorenz Meisl gestellte Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen. Bei den Neuwahlen einigte man sich auf eine außerplanmäßige Amtszeit bis 31.03.2024. Die Gewählten werden dann wieder für fünf Jahre bis 31.03.2029 gewählt. Zum neuen Vorsitzenden wurde einstimmig Martin Feigl aus Tettenagger gewählt. Als sein Stellvertreter wurde Martin Schneider aus Offendorf gewählt. Beide sind neu im Amt. Kassier bleibt Alfons Waldinger, ebenso der Schriftführer Anton Weigl. Als Kassenprüfer wurden Lo-

renz Meisl und Hans Straßburger bestimmt. Als Beisitzer sind Hubert Mayer, Anton Hacker, Lorenz Meisl, Bernhard Weigl und Michael Hofmayer gewählt worden.

Im anschließenden Punkt wurde über die Verwendung des Jagdpachtschillings beraten. Hier wurde einstimmig für den Wegebau entschieden.

Der Jagdpächter Michael Mayer stellte den Abschussplan vor. Dieser wurde erfüllt. Er

bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den Jagdgenossen. Der zweite Jagdpächter Thomas Schmalzl bat um die rechtzeitige Information bei der Grasmahd. Für die Kitzrettung durch Drohnen benötigt es zwei Tage Vorlauf für die Einplanung. Am Ende wünsche Paulus der neuen Vorstandschaft eine gute Zusammenarbeit in der Jagdgenossenschaft und mit der Gemeinde Mindelstetten. (rss)

Neuwahlen bei der Jagdgenossenschaft Hüttenhausen

Vlnr.: Anton Weigl, Lorenz Meisl, Michael Hofmayer, Anton Hacker, Alfons Waldinger, Martin Feigl, Martin Schneider, Alfred Paulus, Michael Mayer und Thomas Schmalzl





F-Jugend des FC Mindelstetten Einlaufkids beim FC 04 Ingolstadt

Die F-Jugend des FC Mindelstetten rund um Trainer Thomas Götz und seinem Trainerteam Jakob Lang jun., Stefan Winkler und Markus Wiesinger durfte am 15. April beim Heimspiel des FC 04 Ingolstadt gegen

den VfB Oldenburg als Einlaufkids an der Hand der Profis mit auf das Spielfeld laufen. Die Freude und Aufregung der Kinder konnte auch durch das nasskalte Wetter und die Niederlage der Schanzer nicht getrübt werden.

Dieses Erlebnis wird den Kindern noch lange in positiver Erinnerung bleiben. Vielen Dank an Alexander Ludwig, der den Kontakt zum FC 04 Ingolstadt hergestellt und den Stadionbesuch ermöglicht hat.





Der Vorsitzende Anton Weigl (l) und die Stellvertreterin Sonja Schlabauer (r) vom Stammtisch Wacker Tettenagger überreichten Spenden in Höhe von jeweils 500 Euro an Lukas Pesl von den Helfern vor Ort aus Altmannstein, Jonas Meier von den Helfern vor Ort aus Oberdolling und Rainer Eisenschenk für den Verein „Von Uns für Kinder Dietfurt e.V.“

Der Vorsitzende Anton Weigl (l) und die Stellvertreterin Sonja Schlabauer (r) vom Stammtisch Wacker Tettenagger gratulierte den Jubilaren Robert Schlagbauer, Christian Riegler und Georg Reitmeier.

Jahresversammlung Stammtisch Wacker Tettenagger

Der Stammtisch Wacker Tettenagger hat in seiner Jahreshauptversammlung auf das abgelaufene Vereinsjahr zurückgeblickt. Daneben wurde ein Betrag von 1500 Euro gespendet. Der Vorsitzende Anton Weigl konnte 26 Mitglieder zur Versammlung begrüßen. Er ließ das abgelaufene Jahr Revue passieren. Vor der Versammlung gedachte diese dem im vergangenen Jahr verstorbenen Bernhard Schlagbauer, der sich stets aktiv in den Verein einbrachte. Der Schriftführer Helmut Reitmeier verlas das Protokoll der Versammlung vom vergangenen Jahr. Kassier Tobias Loeper trug die Finanzen vor und konnte auf ein kleines Plus verweisen. Die Kassenprüferin Gerda Pfaller bescheinigte Loeper eine gute Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft. Dieser wurde ohne Gegenstimme angenommen. Weigl berichtete über das abgelaufene Jahr. Der Verein beteiligte sich der Verein

am Schießen der Vereine und belegte dabei den achten Platz. Bei der Hochzeit von Theresa und Thomas Zeller standen die Mitglieder Spalier. Das Fischgrillfest in Tettenagger erfreute sich wieder durch einen großen Zuspruch. Die Mitglieder waren beim 50-jährigen Gründungsjubiläum des Stoppelclub Offendorf, beim Festakt der Gemeinde zur Gebietsreform und beim 10-jährigen Gründungsjubiläum vom Vereinsbahnhof Offendorf mit dabei. Traditionell beteiligten sich Mitglieder beim Einzug der Vereine am Mindelstettener Markt. Weigl gratulierte Christian Riegler und Robert Schlagbauer zu ihrem 50. Geburtstag. Er überreichte jeweils einen Steinkrug. Georg Reitmeier konnte die Glückwünsche für die 25-jährige Vereinsmitgliedschaft entgegennehmen. Bei der Weihnachtsfeier zum Jahresende konnten bei der Versteigerung 1500 Euro für einen guten Zweck eingesammelt wer-

den. Diese wurden nunmehr verteilt. So freuten sich Lukas Pesl von den Helfern vor Ort aus Altmannstein, Jonas Meier von den Helfern vor Ort aus Oberdolling und Rainer Eisenschenk für den Verein „Von Uns für Kinder Dietfurt e.V.“ über jeweils 500 Euro Spende.

Die zweite Vorsitzende Sonja Schlagbauer regte an, neue T-Shirts für Mitglieder zu kaufen. Sie stellte ein blaues T-Shirt mit dem Schriftzug des Stammtisches vor. Interessierte konnten sich gleich in die Bestellliste eintragen. Weitere Bestellungen werden von Schlagbauer entgegengenommen. Am Ende stellte Weigl die Termine vor. So wird das diesjährige Fischgrillfest am 1. Juli stattfinden. Am 8. Juli stehen die Mitglieder bei der Hochzeit von Theresa und Stefan Reitmeier Spalier. Im Oktober geht es zum Markteinzug beim Mindelstettener Markt. Den Schlusspunkt setzt die Weihnachtsfeier am 16. Dezember.

Generalreinigung Vereinsbahnhof Offendorf

Insgesamt 24 Helferinnen und Helfer waren bei der Generalreinigung des Vereinsbahnhof Offendorf mit dabei. Dabei wurde das Gemeinschaftshaus wieder auf Hochglanz gebracht.





Das Wettkampfteam präsentiert seine Erfolge beim Thüringenpokal in Gera.



Der BTU-Kaderlehrgang fand am Osterwochenende am Bundesstützpunkt in Nürnberg statt.



Lorena Brandl ist bereit für das Olympiaqualifikationsturnier Grand Slam in Wuxi.
Foto: DTU

Mia Ranisavljevic durfte in den Osterferien bei Taekwondo Galeb (Serbien) trainieren und traf den bekannten Trainer Uroš Todorović.

Auf und ab

Die Sportlerinnen und Sportler der Taekwondo-Abteilung Tiger & Dragon des FC Altmannstein/Mindelstetten kennen es nur zu gut: manchmal geht es auf, manchmal geht es ab. Nach einer Erfolgsserie kann auch eine Flaute kommen. Auch wenn man fleißig ins Training geht, an seiner Kondition, Kraft und Fitness kontinuierlich und hart arbeitet, stellt sich manchmal nicht der erwünschte Erfolg, eine Medaille oder der Platz auf dem Podest ein. Neben der eigenen Motivation und dem fortwährenden Üben spielt auch der gesundheitliche Zustand eine wichtige Rolle. Blaue Flecken bringen vor allem die Kampfsportler fast aus jedem Training mit nachhause. Manchmal steht einem aber auch beispielsweise ein grippaler Infekt im Weg, der bei einem Turnier das vorzeitige Aus bedeuten kann. Und auch wenn man sich topfit fühlt, kann einem dann die Technik ein Schnippchen spielen, oder das Glück liegt genau an diesem einen Turniertag ganz einfach auf der gegnerischen Seite. Aber egal, ob es gerade auf oder ab geht, die Sportlerinnen und Sportler können sehr stolz sein auf das, was sie erreichen.

Die Teilnahme an den Austrian Open in Innsbruck gehört bei den Tiger & Dragons bereits zur Tradition. Vinzenz Bruckbauer, Sarah Wilhelm und Anna Klein gingen am 1. April hoch motiviert, erneut alles zu geben, an den Start, mussten sich allerdings jeweils in ihrem ersten Kampf geschlagen geben. Leonie Mayer ließ am zweiten Turniertag der Ukrainerin Daryna Semybratska kaum eine Chance, Punkte zu machen und siegte mit 12:0 und 16:3. Im Achtelfinale bewies Leonie Nervenstärke und entschied das Duell gegen Brasilien mit 4:3, 7:7 und 6:4 knapp für sich. Im Viertelfinale stand die Offendorferin dann der sehr erfolgreichen und erfahrenen Tijana Bogdanović vom Taekwondo Club Galeb Serbien gegenüber. Leonie hielt äußerst entschlossen gegen die zahlreichen Aktionen und Kicks der Kontrahentin, welche neben zahlreichen internationalen hochrangigen Erfolgen in Tokyo bei den Olympischen Spielen 2021 die Bronzemedaille errang. Nach zwei Runden musste Leonie zwar der Gegnerin mit 2:2 und 1:3 Punkten den Sieg überlassen, kann aber sehr stolz auf diese starke Leistung sein.



Der internationale U-Chong-Osterlehrgang hat Tradition bei Tiger & Dragon.



Die stolzen Prüflinge präsentieren sich mit ihren neuen Gürteln.



Die Krönung in einem Sportlerleben stellt unangefochten ein Sieg bei den Olympischen Spielen dar. Aber nicht nur die Teilnahme an sich, sondern bereits der Weg dorthin ist ein herausragender Erfolg. Im Jahr 2000 feierte die Sportart Taekwondo sein olympisches Debüt, bei dem 103 Athletinnen und Athleten an den Spielen teilnahmen. In Paris 2024 werden 128 Teilnehmer bei den Taekwondo-Wettkämpfen an den Start gehen. Eine, die den olympischen Traum auch für 2024 weitergehen darf, ist die Sportsoldatin und Bundeskaderathletin Lorena Brandl. Gemäß einem komplexen Qualifikationssystem haben die Taekwondoinnen zwischen Juni 2022 und Mai 2024 mehrere Chancen, sich einen der begehrten Plätze im Olympiateam zu erkämpfen. Neben Ela Aydin kam auch Lorena Brandl die besondere Ehre zu teil, vom Taekwondo-Weltverband zum WT Grand Slam nach Wuxi (China) eingeladen zu werden. Unter der Führung von Bundestrainer Balazs Toth ergriff Lorena am 3. April die Chance, der Olympiateilnahme 2024 in Paris einen großen Schritt näher zu kommen. Gegen ihre chinesische Gegnerin ging Lorena mit Power vor, doch die Kicks und Tritte waren zwar gezielt, brachten über das elektronische System aber keine Punkte. Im Nachgang ärgerte sich Lorena, dass sie ihre volle Leistung bei diesem wichtigen Kampf nicht abrufen konnte. Aber nach dem Motto „Never give up“ hat Lorena bereits die nächsten Turniere, bei denen sie abräumen will, im Fokus.

Während der Osterferien stand das Vereinsleben nicht still. Neben einigen Früh- und Abendtrainingseinheiten für das Wettkampfteam fanden für die Lil Dragons und für die reguläre Gruppe der Anfänger und Fortgeschrittenen Gürtelprüfungen statt. Als Prüfer konnte Bernhard Bruckbauer genau erkennen, dass die Teilnehmer sehr fleißig trainiert haben, um die nächste Graduierung zu erhalten und fortan stolz einen ranghöheren Gürtel tragen zu dürfen. Am

Karsamstag nahmen Anna Klein, Sarah Wilhelm, Leonie Mayer und Johannes Bruckbauer an einem schweißtreibenden Kaderlehrgang der Bayerischen Taekwondo Union am Bundesstützpunkt in Nürnberg teil. Zeitgleich gaben sich einige Tiger & Dragon die Ehre und teilten zusammen mit zahlreichen anderen Taekwondo-Begeisterten beim 25. Internationalen U-Chong Taekwondo Osterlehrgang in München an ihrer Technik.

Die nächste Station bei der DTU Final 8 Serie war am 22. April der Thüringenpokal. In der Panndorfhalle richtete der TSV 1880 Gera-Zwötzen dieses Turnier aus. Zusammen mit dem Trainerteam Anna Klemeyer, Andreas Huber und Bernhard Bruckbauer reisten 10 Koryugis an, um an ihre letzten Erfolge anknüpfen zu können. Anna-Lena Voll (Jugend C LK 1 bis 35 kg) und Mia Ranasavljevic (Jugend C LK 2 bis 47 kg) waren kampflos in ihrer Alters- und Gewichtsklasse. Besonders beeindruckend wies Freyja Bay in Jugend C Leistungsklasse 2 bis 35 kg ihre Gegnerinnen in die Schranken. Mit einer sehr guten Offensive schaffte sie es in allen drei Kämpfen, vorzeitig und ohne gegnerische Punkte zu siegen. Verdient erhielt sie die Goldmedaille. Auch Regina Hofmayer (Jugend C LK 2 bis 39 kg) bewies, dass sie auf dem aufsteigenden Ast ist und gewann ihre beiden Kämpfe deutlich, was ihr den ersten Platz bescherte. Leonie Hoppe (Jugend B LK 2 bis 37 kg) legte in den ersten beiden Duellen starke Auftritte hin und musste sich erst im Finale knapp geschlagen geben. Die Silbermedaille war ihr gewiss. Ebenso Platz 2 erkämpfte sich Sarah Wilhelm bei Jugend A LK 1 bis 49 kg durch taktisches Geschick und Power. Anna Klein (Jugend B LK 1 bis 44kg) und Semina Mahmic (Jugend B LK 2 bis 37 kg) sicherten sich die Bronzemedaille. Vinzenz Bruckbauer (Jugend B LK 1 bis 45 kg) und Sophia Schweiger (Jugend B LK 1 bis 41 kg) sammelten wertvolle Wettkampferfahrungen.



Freyja Bay freute sich sehr über die Goldmedaille in Gera.



Regina Hofmayer ist sehr stolz, die Goldmedaille beim Thüringenpokal erkämpft zu haben.

Die nächsten Turniere, die nächsten Chancen stehen bereits vor der Tür. Erneut wird sich zeigen, für wen es auf oder ab geht. Die Motivation und die Begeisterung für den Taekwondo-Sport werden bei Erfolgen, aber auch bei Rückschlägen stets präsent sein.

Text: Susanne Voll

In den Osterferien stand statt Unterricht Frühtraining auf dem Programm.





Die neu gewählte Vorstandschaft des Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen. Vlnr.: Sebastian Schoberer, Bürgermeister Alfred Paulus, Manfred Jeschke, Benedikt Weigl, Agnes Weigl, Michael Straßburger, Johanna Schoberer, Anton Hacker, Sabina Schmidtner, Manuel Schoberer, Markus Weigl und Sektionsschützenmeister Franz Jilke. Foto: Schoberer

Jahreshauptversammlung des Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen

Der Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen e.V. hat in der Jahreshauptversammlung auf das zurückliegende Schützenjahr geblickt. Zur Versammlung waren 25 Mitglieder gekommen. Der erste Schützenmeister Sebastian Schoberer konnte neben den Ehrenschiützenmeistern Johann Stangl, Konrad Steibl und Michael Straßburger senior, den ersten Bürgermeister Alfred Paulus, den ersten Sektionsschützenmeister Franz Jilke und Vereinsvorsitzende anderer Vereine begrüßen. Bei der Versammlung standen viele sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen im Blickpunkt. Bei der Neuwahl blieb alles bei der bewährten Vorstandsriege. Zunächst gedachte die Versammlung dem langjährigen Mitglied Bernhard Schlagbauer, der im vergangenen Jahr verstarb. Schoberer ging in seinen Ausführungen auf das abgelaufene Jahr 2022 ein. Der Verein beteiligte sich an allen kirchlichen Festen mit einer Fahnenabordnung. Ebenso dabei waren die Schützen beim Anna-Schäffer-Gebetstag und beim Markteinzug der Vereine am Mindelstettener Markt mit dabei. Mit der Fahne standen Mitglieder bei der Hochzeit von Martina und Andreas Schröder Spalier. Beim 50jährigen Gründungs-jubiläum des Stopselclub Offendorf, beim Festakt zu 50 Jahre Gebietsreform und dem 10jährigen Bestehen vom Vereinsbahnhof Offendorf war ebenso die Fahne mit einer Delegation mit dabei. Im September wurde mit den Schützen aus Dietfurt

deren Fahnenweihe mitgefeiert. Der Schützenverein ehrte in der vergangenen Jahresversammlung zahlreiche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und ehrenamtliche Dienste im Verein. Beim Gauehrenabend Ende Oktober in Altmanstein wurde Manuel Schoberer als Gaukönig geehrt, da er beim Gauschießen bei der Schützenklasse den besten Schuss abgab. Beim Schießen der Vereine gingen 71 Schützen an den Stand. Die Wanderscheibe konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Hüttenhausen-Offendorf sichern. Beste Einzelschützen waren Michael Straßburger, Agnes Weigl und Benedikt Weigl. Beim Osterhasenschießen gingen 35 Teilnehmer und beim Nikolausschießen gingen 27 Teilnehmer an den Schießstand. Im vergangenen Jahr wurde mit dem Bogenschießen begonnen. Hier zeigten sich vor allem Schüler und Jugendliche sehr interessiert. Das Bogenschießen wurde im Ferienprogramm mit angeboten. Heuer werde man hier in den Ferien wieder aktiv werden. Beim Jugendpreisschießen in Altmanstein traten drei Jungschützen an den Schießstand. Im vergangenen Jahr wurde durch Corona noch keine Sektionsmeisterschaft ausgetragen. Beim VG-Schießen auf der eigenen Anlage wurde mit einer Mannschaftsleistung von 1777 Ringen der zweite Platz erreicht. Mit der Teilnahme von 35 eigenen Schützinnen und Schützen war Schoberer sehr zufrieden. Den drittbesten Königs-

schuss erzielte Manfred Jeschke mit einem 131 Teiler.

Beim anschließenden Kassenbericht konnte Anton Hacker von soliden Finanzen berichten. Die größten Ausgabeposten waren die Beiträge an den Bayerischen Sportschützenbund, ein gebrauchtes Luftgewehr, die Musik für den Maitanz und Ausgaben für das Bogenschießen. Bei den Einnahmen schlagen die Mitgliedsbeiträge, Spenden und Einnahmen aus diversen Schießveranstaltungen positiv zu Buche. Der vom Kassenprüfer Alfons Waldinger gestellte Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig angenommen. Die Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert. Wie Schoberer berichtete, hatte der Verein zum Jahresende 120 Mitglieder, davon 35 Ehrenmitglieder. Durch Neuaufnahmen von Schülern und Jugendlichen konnte ein kleiner Mitgliederzuwachs verzeichnet werden. Hier danke Schoberer besonders den beiden Jugendbetreuern Manuel Schoberer und Benedikt Weigl für das angebotene Jugendtraining. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen und sollten sich direkt bei den Jugendbetreuern oder beim Vorstand melden.

Die anschließend von Bürgermeister Paulus durchgeführte Neuwahl brachte kaum Veränderungen. So wurde Schützenmeister Schoberer, die zweite Schützenmeisterin Sabina Schmidtner, Kassier Anton Hacker, Schriftführerin Agnes Weigl, Sportleiter Michael Straßburger und die beiden Jugend-

Sportbericht

sportleiter Manuel Schoberer und Benedikt Weigl in den Ämtern bestätigt. Als Beisitzer sind weiterhin Manfred Jeschke, Herbert Schoberer, Elisabeth Krammer, Johanna Schoberer, Markus Weigl und Fabian Bögeholz tätig.

Schoberer gab Termine für das restliche Jahr bekannt. Am 18. Juni findet das gemeinsame Bahnhofsfest vom Vereinsbahnhof Offendorf statt. Der Anna-Schäfer-Gebetstag ist wieder am 26. Juli, am 6. Oktober Markteinzug in Mindelstetten, am 27. Oktober Gauehrenabend in Wettstetten, im November das VG-Schießen in Pförring und am 30. November das Nikolausschießen. Die aktuellen Termine stehen immer auf der Homepage. Diese wird momentan von Johanna Schoberer neugestaltet und in den kommenden Tagen online geschaltet. Derzeit laufe die Sektionsmeisterschaft in Steinsdorf. Hier sollten alle Schützen mit-schießen. Gelegenheit dazu besteht noch bis zum kommenden Sonntag. Bei entsprechender Witterung bietet der Schützenverein wieder das Bogenschießen auf dem Bolzplatz hinter dem Vereinsbahnhof an. Schoberer lud besonders für den Maitanz mit Königsproklamation am 6. Mai im Vereinsbahnhof Offendorf ein. Dort werden die neuen Schützenkönige vorgestellt und die Vereinsmeister geehrt sowie die Sieger vom Schießen der Vereine bekannt gegeben. Zur Unterhaltung wird Wolfgang Oberbauer aufspielen.

Schoberer bedankte sich bei allen Helfern, die sich während des gesamten Jahres um den Schießbetrieb und den Verein kümmern und mitarbeiten. Sein besonderer Dank ging an Fahnenjunker Michael Straßburger und an diejenigen, die sich als ehrenamtliche Wirte beim Vereinsbahnhof an den Übungsabenden einbringen.

Die Grußworte der Gemeinde Mindelstetten überbrachte Bürgermeister Alfred Paulus. Er gratulierte den Gewählten und dankte gleichzeitig für die geleistete Arbeit, insbesondere der Jugendarbeit. „Der Schützenverein trägt viel für das Zusammenleben und die Gemeinschaft in der Gemeinde bei“, so Paulus. Er berichtete von der „Heldentour“. Dies ist ein Wettbewerb, der für Vereine in der Gemeinde gedacht ist. Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

Der erste Sektionsschützenmeister Franz Jilke berichtete von der Schützensektion Riedenburg. Hier habe die Schützensektion in den vergangenen Jahren leider drei Vereinsauflösungen zur Kenntnis nehmen müssen. Umso mehr freut er sich, dass der Schützenverein in Hüttenhausen gut aufgestellt ist. Mit dem Neubau des Schützenstandes und den Räumen des Vereinsbahnhofs habe man beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vereinsarbeit gelegt. „Besonders freut mich, dass wieder Schüler und Jugendliche als Jung-schützen nachkommen“, so Jilke.

Sportleiter Michael Straßburger berichtete von den sportlichen Ergebnissen des abgelaufenen Schützenjahres. Die erste Mannschaft mit Manuel Schoberer, Johanna Schoberer, Agnes Weigl und Benedikt Weigl erreichte in der Gauklasse 2 des Gau Ingolstadt mit 20:8 Punkten und einem Ringdurchschnitt von 1 458,79 Ringen den dritten Platz.

Die zweite Mannschaft mit Sabina Schmidtner, Sebastian Schoberer, Julius Straßburger und Michael Straßburger erreichte mit 4:16 Punkten und einem Ringdurchschnitt von 1 388,40 Ringen den fünften Platz in der Sektionsliga 1. Die dritte Mannschaft mit Fabian Bögeholz, Andreas Bögeholz, Nadine Straßburger, Alexander Schoberer, Markus Weigl und Martin Schneider konnte in der B-Klasse 2 mit 10:10 Punkten und einem Ringdurchschnitt von 963 Ringen den dritten Platz sichern.

Die einzelnen Schützen erreichten folgende Ringdurchschnitte: Manuel Schoberer 378, Johanna Schoberer 361, Agnes Weigl 361, Benedikt Weigl 359, Herbert Schoberer 351, Michael Straßburger 350, Sebastian Schoberer 349, Sabina Schmidtner 348, Julius Straßburger 347, Stephan Betz 289, Fabian Bögeholz 260, Andreas Bögeholz 244, Martin Schneider 243, Nadine Straßburger 249, Alexander Schoberer 227, Markus Weigl 222, Michael Schneider 189. (rss)



Einladung zum Tanz in den Mai mit Königsproklamation

Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen

Sonntag, 06. Mai 2023 ab 19:00 Uhr
im Vereinsbahnhof Offendorf



- ☞ Ehrung der Gewinner vom Schießen der Vereine
- ☞ Bekanntgabe der Vereinsmeister
- ☞ Königsproklamation

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt Wolfgang Oberbauer.

Highlight: Schnapsschießen an der Bar!



Schützenverein Dt. Michl Mindelstetten



Saisonabschluss und

Steckertfischessen

01.07.2023

ab 18:00 Uhr im Sportheim Mindelstetten

mit Übergabe der

Kindstautscheiben

für Emma Lang
und Romy Rottenkolber

Schießtermine für Kindstautscheiben:

26.05. · 02.06. · 09.06. · 16.06. · 23.06.

Jeweils ab 18:30 Uhr im Sportheim

Wir freuen uns auf Euch!
Schützenverein Dt. Michl



Martina Golda (von links), Claudia Haag, Bruni Schweiger, Marlene Förstl, Erna Bieberbach, Referent Horst Bäuerlein, Sigi Betz,
1. Bürgermeister Alfred Paulus

Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins

Zur Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Mindelstetten e.V. konnte der 1. Vorsitzende Sigi Betz am Sonntag, den 16.04.2023, im Sportheim neben den knapp 30 Mietgliedern auch die Bürgermeister Alfred Paulus und Jakob Lang, sowie den Referenten Horst Bäuerlein begrüßen.

Nach dem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder berichtete der 1. Vorsitzende über die Vereinstätigkeit im abgelaufenen Kalenderjahr 2022.

Der Gartenbauverein beteiligte sich an den Pflegearbeiten im Friedhof und den Verkehrsinseln in Mindelstetten. Ein großer Erfolg war auch im vergangenen Jahr das jährliche Grillfest im Forster-Garten in Oberoffendorf.

Ein besonderes Ereignis war für die Kinder die Teilnahme am Ferienprogramm des Gartenbauvereins. Hier wurde eine Wanderung in Begleitung von Mitgliedern der Vereinsführung zum sog. „Wackelfelsen“ bei Tettenagger durchgeführt. Anschließend gab es für die Kinder noch Getränke

und Eis an der Bushaltestelle in Tettenagger. Auch beteiligte sich der Verein wieder am Markteinzug.

Im Kassenbericht von Marlene Förstl gab sie einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des letzten Jahres. Sie konnte auf einen guten Kassenbestand verweisen. Die beiden Kassenprüferinnen Gerlinde Schneider und Petra Lexhaller stellten den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft, die ohne Gegenstimme erteilt wurde.

In seinem Grußwort bedankte sich der 1. Bürgermeister der Gemeinde Mindelstetten Alfred Paulus für die vielfältigen Arbeiten der Vereinsmitglieder zum Wohle der Gemeinde.

Bei den turnusgemäßen Neuwahlen ergaben sich nur wenige Änderungen bei der Besetzung der Vorstandsposten. Wieder gewählt wurden der 1. Vorsitzende Sigi Betz und seine Stellvertreterin Erna Bieberbach, die Kassenverwalterin Marlene Förstl und der Schriftführer Ludwig Nigl. Bei der Besetzung der Posten der Besitzer stellten sich Margot Paulus und Rita Kraus nicht

mehr zur Verfügung. Gewählt wurden hier Martina Golda, Bruni Schweiger und neu Claudia Haag. Kassenprüferinnen bleiben Gerlinde Schneider und Petra Lexhaller. Gerätewart ist wie bisher der 1. Vorsitzende Sigi Betz, der zur Ausleihung der vereins-eigenen Gartengeräte unter der Handy-Nr. 01 79 / 4 95 38 90 erreichbar ist.

Im Mittelpunkt der Jahresversammlung stand der Vortrag des Inhabers der Staudengärtnerei „Bäuerleins Grüne Stube“, Horst Bäuerlein aus Peising bei Bad Abbach mit dem Thema „Bunte Beete – trotz Hitze und Wassermangel“.

Zum Abschluss der Versammlung gab der 1. Vorsitzende noch einen kurzen Überblick über die geplanten Veranstaltungen für das laufende Jahr 2023. Fest eingeplant sind wieder die Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde und die Durchführung des Sommerfestes für die Vereinsmitglieder. Auch wird sich der Gartenbauverein an der Pflege der Grünanlagen der Gemeinde beteiligen.



Vereinsbahnhof Offendorf

**Einladung zum Vatertag
18. Mai ab 9:15 Uhr**

Zur besseren Organisation von Gruppen ist eine Anmeldung notwendig. Dies kann direkt zu den üblichen Öffnungszeiten vor Ort oder mit telefonischer Anmeldung bei Franz Lochner unter Tel. 08404/1470 oder Sebastian Schoberer unter Tel. 09446/2277 ab sofort jeweils ab 17 Uhr Abends gemacht werden.

Auf geht's in die Tennis-Saison 2023



Ab sofort gilt wieder folgender Spielbetrieb:

Montag: 17:00 Uhr Herren-Training

Dienstag: 17:30 Uhr Damen-Training

Donnerstag: 16:30 Uhr Kinder-Training
18:00 Uhr Herren-Training

Auch Gastspieler sind stets herzlich willkommen.
Preis für Nichtmitglieder: 5,00 € pro Doppelstunde.



Der Eisstockverein Mindelstetten
lädt am Vatertag ein zur

Zur 26. Gemeinde- meisterschaft im „Stockschießen der Vereine“

Wann: 18. Mai 2023

Zeit: 13:30 Uhr

Wo: am Sportgelände
Mindelstetten

Für das leibliche Wohl ist gesorgt...
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher
und wünschen den Teams viel Erfolg!



Schnuppertraining

Du bist zwischen 4-6 Jahre alt?
Du hast Spaß am Kicken und willst Teil
eines tollen Teams werden?



Dann schnapp dir deine Turnschuhe und
komm einfach bei uns ins Training
vorbei.

Wann? Jeden Dienstag von 17-18 Uhr

Wo? Sportplatz Mindelstetten



Bei Fragen:
Jugendleiter
Alexander Ludwig
0179/1128418

Wir freuen uns auf dich!

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

Einladung zur

Jahreshauptversammlung 2023 des VdK-Ortsverbandes Mindelstetten

am Sonntag, den 21. Mai 2023, um 14.30 Uhr
im Vereinsbahnhof Offendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand
gez. Peter Straßburger, 1. Vorsitzender



Norbert Westphal (2. von re. hinten stehend) und sein Team des Ingolstädter Modellbahnclubs „Spur o Stammtisch“ welche die Veranstaltung initiiert hatten.

Erste Modellbahn Ausstellung in der Roßschwemm

Vollauf zufrieden war Initiator Norbert Westphal vom Ingolstädter Modellbahnstammtisch „Spur o“ mit der ersten Modellbahnausstellung in Oberdolling am vergangenen Wochenende. „Zwar waren die Besuchszahlen in der Roßschwemm etwas hinter den Erwartungen zurückgeblieben, dass tat der Begeisterung und guten Stimmung vor Ort jedoch keinen Abbruch“, wie Westphal berichtet. Bereits 3 Tage vor der Veranstaltung begannen die aufwendigen Aufbauarbeiten für die Modellbahnausstellung anlässlich des 120-jährigen Jubiläums der Zugverbindung Ingolstadt-Oberdolling. Zu bestaunen gab es u.a. eine 7x5 Meter lange Spur o Anlage mit vielen Funktionsmodellen sowie eine Spur-N-Anlage eine Spur-o-Tinplate und Spur-o-Modelle. Eingerahmt wurden die Modellbahnlandschaften von historischen Aufnahmen der alten, nicht mehr existenten Schambachtal

Bahnstrecke, welche Westphal rund um die Roßschwemm zur Besichtigung angebracht hatte. Mit einem Kuchen Buffett verköstigt wurden die Besucher vom Obst- und Gartenbauverein Oberdolling sowie vom Katholischen Frauenbund Oberdolling, wofür sich Westphal auch nochmals herzlichen bedanken möchte wie er betont. Als besonderes Highlight der Ausstellung lief ein Original Führerstands Video vom 1.Mai 1993 welches Westphal damals beim befahren der Bahnstrecke angefertigt hatte. Ebenso gab es ein Video einer Dampflokfahrt auf ebendieser Strecke vom 9.Oktober 1954 zu bestaunen. „Die Besucher, vor allem die Einheimischen fanden das sehr interessant“ führt Westphal aus, „einige standen gut über eine Stunde da und haben nur das Video verfolgt“. Westphal betont, dass ihm die Authentik der Anlage sehr am Herzen liegt. „Alle ausgestellten Züge sind auch nachweislich auf der Stre-

cke gefahren.“ Sein nächstes Projekt wird der Nachbau des alten Dollinger Bahnhofsgebäudes, natürlich genauso detailreich wie alle anderen Gebäude der Modellbahnstrecke. Vielleicht gibt es diesen dann auf der nächsten Ausstellung im Herbst 2024 zu sehen. Da steht dann ein weiteres Jubiläum an, denn im Jahr 1904 war erstmals die komplette historische Bahnstrecke von Ingolstadt über Oberdolling bis Altmannstein und Riedenburg befahrbar. Auch für dieses Ereignis hat Westphal bereits Pläne wie er sagt, zu viel soll noch nicht verraten werden, nur das er mit dem Fachlehrer einer Riedenburger Schule in Verbindung steht welche im Unterricht gerade an den historischen Bahnhöfen von Altmannstein und Riedenburg arbeiten. Eine Kooperation für die Ausstellung im Herbst nächsten Jahres wäre also durchaus denkbar, man darf gespannt sein.

Text/Bild: Ramona Ernhofer



YouTube-Video zur Ausstellung ansehen

Über die Modellbahn-Ausstellung gibt es in YouTube einen Film – einfach **„o-Spur-Stammtischler“** in die Suchzeile eingeben und schon gelangt man zum Video „Spur o Modellbahn Ausstellung 120 Jahre Eisenbahn Ingolstadt-Dolling“.



Dollinger Ferienprogramm



**Liebe Veranstalter
und Mitwirkende
an unserem
Ferienprogramm,**

wir benötigen auch in diesem Jahr eure Unterstützung, damit unser Ferienprogramm 2023 wieder zu einem großen Spaß für die Kinder unserer Gemeinde wird. Allen bekannten Veranstaltern aus dem vergangenen Jahr ist dazu bereits eine E-Mail mit weiteren Informationen zugegangen. Ich bitte Sie daher Ihr Postfach zu überprüfen und **bis zum 20.05.2023** Ihren Kurs in unserem System einzutragen. Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme als Veranstalter.

Falls Sie als Verein, Gruppierung oder Einrichtung noch nicht am Ferienprogramm teilgenommen haben und sich in diesem Jahr beteiligen möchten, rufen Sie uns einfach während unserer Öffnungszeiten an oder senden Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an:

**silvia.zieglmeier@oberdolling.de
Tel.: 08404/9291-0**

Montag bis Donnerstag
18:00 – 20:00 Uhr
Dienstag Vormittag
09:00 – 11:00 Uhr

**Rückmeldung
Veranstalter bitte bis
20.05.2023**





Osterzeit im Kindergarten

Warum feiern wir Ostern? – Mit dieser Frage beschäftigten sich die Kindergartenkinder in den letzten Wochen sehr intensiv. Vom Einzug Jesu in Jerusalem, über das letzte Abendmahl, den Tod und die Auferstehung Jesu, erfuhren die Kinder das Geheimnis des Osterfestes. Weiterhin wurden zahlreiche Kunstwerke kreativ gestaltet und Lieder gesungen. Mit einem ausgewogenen Osterbuffet an einer großen,

geschmückten Tafel fand zur Krönung ein ausgelassenes, gemeinsames Osterfrühstück in allen Gruppen statt.

Natürlich durfte die traditionellen Osternestsuche der selbst gestalteten Nester bei unserer Osterfeier nicht fehlen.

Hier nochmal ein herzliches Danke an Familie Mederer von der „Hehnakutschn“ die uns auch in diesem Jahr wieder bunt gefärbte Eier für ein jedes Osternest gespendet hat.



Kindergarten St. Georg

Kirchplatz 7 - 85129 Oberdolling

KONTAKT

☎ 0 84 04/92 91 30

✉ kiga-st.georg@oberdolling.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 07–16 Uhr MONTAG–FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Carina Fogl

BESUCHEN SIE

🌐 kiga-oberdolling.de





Das Bild zeigt die Erstkommunikanten (von links nach rechts) Jonas Lohr, Jerome Herzenberger, Nico Herrmann, Benedikt Gallenberger, Ludwig Pfaller und Wolfgang Mayer

Erstkommunion in Oberdolling

Ihren großen Tag hatten am Weißen Sonntag, den 16. April, sechs Buben aus Oberdolling und den Ortsteilen. Feierlich beginnen sie ihre Erste Heilige Kommunion in der Pfarrkirche St. Georg im Kreis ihrer Familien begleitet von Pfarrvikar Pater John Bosco,

Pfarrer Michael Saller und Gemeindefere-rent Martin Schwendner. Nach der gemein-samen Vorbereitung im Pfarrsaal mit Segen der Eltern zogen die Erstkommunikanten im feierlichen Kirchenzug in die festlich ge-schmückte Kirche ein um zum ersten Mal

an den Tisch des Herrn zu treten. Ein herz-liches Dankeschön an alle die diesen Tag mitorganisiert und für die Kinder zu etwas ganz besonderem gemacht haben an das sie sich ihr Leben lang zurückerinnern wer-den.

Fotos: Christoph Bauer

Termine des Pfarrgemeinderates Oberdolling

BITTGÄNGE/FLURPROZESSION

Bitte vormerken:

Bittgang nach Bettbrunn

So., 07. Mai 2023, Abmarsch 6.30 Uhr, Gottesdienst in Bettbrunn um 8.00 Uhr.

Bitte beachten:

Es ist kein gemeinsamer Rückmarsch vorgesehen.

Flurprozession

Sa., 20. Mai 2023, Gottesdienst in Oberdolling um 18.00 Uhr, anschließend Flurprozession mit vier Stationen.

Bittgang nach Harlanden

Di., 23. Mai 2023, Abmarsch 18.30 Uhr, Gottesdienst in Harlanden um 19.00 Uhr.

Bittgang nach Unterdolling

Mi., 24. Mai 2023, Abmarsch 18.30 Uhr, Gottesdienst in Unterdolling um 19.00 Uhr.

Bittgang nach Oberhartheim

So., 02. Juli 2023, Abmarsch 08.15 Uhr, Gottesdienst in Oberhartheim um 09.30 Uhr

Bitte beachten:

Es ist kein gemeinsamer Rückmarsch vorgesehen.

Bittgang zum Patrozinium nach St. Lorenzi

Do., 10. Aug. 2023, Abmarsch 19.00 Uhr, Gottesdienst in St. Lorenzi um 19.30 Uhr

Einladung an alle Mitglieder des KDFB Oberdolling zum 40-jährigen Jubiläum



Am Mittwoch, dem 17. Mai 2023

Beginn der Feierlichkeiten um 17:00 Uhr mit Gottesdienst für verstorbene Mitglieder in der Pfarrkirche Oberdolling.

Anschließend gemütlicher Festabend in der Rossschwemm Oberdolling mit Essen und Rahmenprogramm.

Anmeldungen bis zum 10. Mai 2023 bei unserem Vorstandsteam.

Auf ein zahlreiches Erscheinen und schöne Stunden der Feierlichkeit zur Ehrung des Jubiläums freut sich

Euer Vorstandsteam des KDFB Oberdolling

**Herzliche Einladung
an alle Pfarrangehörigen
zur
traditionellen Radl-Maiandacht
am Sonntag, 21. Mai 2023, ab 17.00 Uhr**

Unter dem Leitgedanken:
Maria, ein Mensch wie du und ich



machen wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg zu vier Stationen im Leben Marias mit Jesus.

Stationen der diesjährigen Radl-Maiandacht:

1. Station
Kapelle in Weißendorf

2. Station
Filialkirche St. Blasius in Hüttenhausen

3. Station
Filialkirche St. Peter und Paul in Hiendorf

4. Station
Filialkirche St. Stephanus in Unterdolling

Die Maiandacht beginnt und endet an der Mariensäule an der Pfarrkirche.

Fahrtstrecke etwa 10 bis 12 Kilometer.
Dauer etwa 2 Stunden.

Bei Regen oder stürmischen Wetter entfällt die Radl-Maiandacht.

Herzliche Einladung

zur Maiandacht

mit den Schönstätter Marienschwestern

am Freitag, den 26. Mai 2023, um 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Georg in Oberdolling



Gnadenbild von Schönstatt

*Ich bau auf deine Macht und deine Güte,
vertrau auf sie mit kindlichem Gemüte.
Ich glaub, vertrau in allen Lagen blind auf
dich, du Wunderbare und dein Kind!*

Pater Josef Kentenich

DIÖZESAN-
WALLFAHRT
MIT BISCHOF DR. BERNHARD WÜSTENHOLZER

LOURDES

31. AUGUST – 4. SEPTEMBER

2023

// FLUGREISE

Der **Pfarrgemeinderat Oberdolling** möchte
gerne mit einer Gruppe an der Wallfahrt
teilnehmen. Interesse? Bitte melden Sie
sich bei Johann Achhammer, PGR-Sprecher,
Tel.: 0171/5245152

bayerisches
pilgerbüro



BISTUM
REGENSBURG

VERANSTALTER:
BAYERISCHES PILGERBÜRO E.V.
IM AUFTRAG DER DIÖZESE REGENSBURG

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN:

Bayerisches Pilgerbüro

Ansprechpartnerin: Anita Kock

Telefon: 089 545811-0

Telefon: 089 545811-60

E-Mail: kontakt@pilger.de

WWW.PILGERREISEN.DE

VEREINE & VERBÄNDE | OBERDOLLING

20 Jahre First Responder Oberdolling



Im April wurde der First Responder Oberdolling 20 Jahre alt. Am 1.4.2003 nahmen die ersten Sanitäter den Dienst am Nächsten auf. Von der damaligen Mannschaft sind nicht mehr viele aktiv, einige kamen und gingen. Seit kurzem ist die Dollinger Institution um drei Sanitäter und Sanitäterinnen reicher. Von Ende März bis Ende April absolvierten sie an vier Wochenenden beim Bayerischen Roten Kreuz Kösching ihre Ausbildung zum Sanitäter. Jonas Meier, seit 2019 Leiter des First Responder, gratulierte zur erfolgreich abgelegten Prüfung.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Jonas Meier, Cora Gericke,
Kasia Strojek und Lennart Wellein



Teilnehmer von links: (stehend) Lukas Seitz, Christian Seitz, Dennis Retzer, Karin Hilger, Franz Hilger, Georg Weißberger, Michael Vonficht, Amelie Schmid, Magdalena Schmid, Benedikt Hackl, Alois Harrer; (kniend) Robin Vonficht, Nicolay Vonficht, Laurenz Hackl, Tobias Hacker

SV Dolling e. V. Abteilung Tennis

Saisoneneröffnung 2023 – Zufallsdoppel Meisterschaft

Bei herrlichem Wetter hat die Tennisabteilung des SV Dolling am Ostermontag mit der Meisterschaft im Zufallsdoppel die Saison eröffnet. Es hatten sich 16 Teilnehmer gemeldet, so dass acht Doppel gebildet werden konnten und damit alle vier Plätze ständig belegt waren.

Gespielt wurde an einem Nachmittag in zwei Gruppen jeweils „Jeder gegen Jeden“. Die Herren wurden gesetzt, die Damen und Jugendlichen wurden dazu gelost. Ein Spiel dauerte 40 Minuten. Es entwickelten sich teilweise sehr spannende Partien bei gleichwertigen Paarungen. Im Anschluss an die Gruppenrunde spielten die jeweils gleichplatzierten der beiden Gruppen gegeneinander.

Hier setzen sich im Spiel um den Platz 1 Michael Vonficht und Laurenz Hackl mit 7:4 gegen Dennis Retzer und Karin Hilger durch. Das Spiel um Platz 3 konnten Franz Hilger und Robin Vonficht mit 8:4 gegen Christian Seitz und Lukas Seitz für sich entscheiden. Nach der Siegerehrung gab es noch eine gemütliche Runde bei gegrillten Würsten und Getränken. Es war ein gelungener Start in die neue Saison.



Die Sieger von rechts: Michael Vonficht und Laurenz Hackl, Dennis Retzer und Karin Hilger, Franz Hilger und Robin Vonficht

Abschlusstabelle:

1. Vonficht Michael / Hackl Laurenz
2. Retzer Dennis / Hilger Karin
3. Hilger Franz / Vonficht Robin
4. Seitz Christian / Seitz Lukas
5. Hackl Benedikt / Schmid Magdalena
6. Hacker Tobias / V. S.
7. Harrer Alois / Schmid Amelie
8. Weißberger Georg / Vonficht Nicolay

Wir danken an dieser Stelle allen Teilnehmer für ihr sportliches Engagement und vielen Dank auch für die leckeren Kuchenspenden.

Bei der Kaffeepause





Ankunft der Teilnehmer
in Iphitos München



Karatsev im Spiel
gegen L. Weßels

Tennisjugend des SV Dolling besucht BMW Open

Die Abteilungsleitung Tennis hat dem Vorschlag zugestimmt mit den Tenniskindern das ATP-Tennisturnier des TC Iphitos zu besuchen. Deshalb haben wir schon frühzeitig versucht einen Termin für die Fahrt nach München zu finden. Dabei mussten wir feststellen, dass sämtliche Karten für die Hauptrunde schon vergeben waren. Aber auch aus zeitlichen Gründen der Tennis-kinder und der Erwachsenen entschieden wir uns für den 16. April, an dem die letzte Qualifikation für die Hauptrunde stattfand.

Am Sonntag, dem 16. April trafen wir uns an der Roßschwemm. Abteilungsleiter Georg Weißberger verteilte an die Teilnehmer (15 Kinder, 13 Erwachsene) die Eintrittskarten und dann ging es schon los in Richtung München zum Tennisstadion von Iphitos.

Während es bei der Abfahrt noch leicht rieselte, kamen wir bei trockenem Wetter in München an. Dort trafen wir auch die Kassinger Tennisler/-innen, die sich dieser Aktion angeschlossen hatten. Rechtzeitig konnten wir im Stadion uns die Plätze aussuchen und warteten gespannt auf das 1. Match. Pünktlich um 11:00 Uhr begann das 1. von 4 angesetzten Spielen (3 auf dem Centre-Court, 1 auf Platz 1). Hier standen sich A. Karatsev (Rus, Weltrangliste WRgL 149) und Louis Weßels (Deutschland, WRgL 849) gegenüber. Obwohl L. Weßels mit 1:0 in Führung ging, hatte er gegen Karatsev keine Chance und verlor 6:2, 6:2.

Im nachfolgenden Spiel standen sich V. Kopriwa (Tschechien; WRgL 149) und Marco Topo (TC Iphitos, WRgL 471) gegenüber. Vor einem vollbesetzten Haus begann ein

spannendes und hochklassiges Tennis-match, das die Zuschauer immer wieder zu Beifallsstürmen hinriß. Dabei war es vor allem M. Topo, der sehr variantenreich und schnell spielte. Der erste Satz ging nach einer Stunde mit 6:4 an Topo. Auch im 2. Satz war es wieder ein ausgeglichenes Match, aber mit dem besseren Ende für Karatsev (6:4). Nun musste der 3. Satz entscheiden. Hier hatte M. Topo die besseren Spielideen und siegte mit 6:3. Die Freude über den Sieg war nicht nur bei M. Topo zu sehen, sondern auch beim Publikum, das Topo schon während der ersten beiden Sätze immer wieder antrieb, aber vor allem im 3. Satz Topo immer wieder lautstark unterstützte.

Unsere Kinder waren vor allem von Topo begeistert, der einige Stoppbälle von Karatsev erlebte, einige erfolgreiche Showeinla-



Das Stadion war vollbesetzt.



Aufschlag von Weßels



Jung und Alt freuten sich über die Leistungen der Spieler nach 5 Stunden Tennisschauen. Relaxen



gen (Schlag durch die Beine beim Rückwärtslaufen) für das Publikum zeigte und damit auch seinen Gegner entnervte. Die Kinder konnten erkennen, was Profitennis ist und waren vor allem von der Schnelligkeit der Spieler überrascht.

Die Kinder und die Erwachsenen waren von diesem Sportereignis begeistert. In der Pause konnten einige Teilnehmer von uns A. Zverev beim Training zuschauen. Nach dem Training wollten sehr viele Zuschauer ein Autogramm von Zverev haben, was aber schwierig war.

Fazit: Ein sehr gelungener Ausflug zu einem ATP-Turnier; der Wettergott hat es gut mit uns gemeint, sodass wir die Spiele trocken verfolgen konnten. Alle genossen die Stimmung auf dem Centre-Court der Iphitos-Anlage. Nach 5 Stunden Tennis auf hohem Level ging es dann wieder nach Hause.

Text : G. W.; Bilder: G.W, G. Sonner, M. Seitz



Zverev beim Training

Neue Vorstandschaft der Landjugend Dolling

Die Landjugend Dolling geht mit neuer Vorstandschaft frisch ans Werk und haucht der Landjugend nach der Corona-Zwangspause wieder neues Leben ein.

- 1. Vorstand: Lorenz Diepold
- 2. Vorstand: Bastian Benner
- Kassier: Sabrina Benner
- Schriftführerin: Corinna Rasch
- stellv. Schriftführerin: Lara Binner
- Beisitzer: Valentin Hufnagl, Lena Koch und Julia Schmidl

Wir wünschen allen viel Erfolg in ihrem Amt.





Osterfeier der Mutter-Kind-Gruppe



Zu einer kleinen Osterfeier trafen sich am Montag den 3. April die Kinder und Mamas der Mutter-Kind-Gruppe aus Oberdolling. Jeder hatte eine Kleinigkeit zum Osterbuffett, an dem sich alle bedienen durften, beigesteuert. Als krönender Abschluss schaute gegen Ende des Treffens noch der Osterhase vorbei und stellte ein kleines Präsent für jedes Kind bereit. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren.



Die wichtigsten Gartenarbeiten im Mai

- ✓ frühblühende Ziergehölze nach der Blüte auslichten
- ✓ Rasen bzw. Blumenwiesen lassen sich jetzt gut ansäen
- ✓ Zucchini, Zuckermais, Artischocken, Sellerie, Lauch und Rosenkohl dürfen ins Freie gesetzt werden
- ✓ Obstgehölze bei Bedarf nach der Blüte düngen
- ✓ Krankheitsbefallene Triebe an Obstgehölzen ausschneiden
- ✓ Dahlien, Knollenbegonien und Gladiolen auspflanzen
- ✓ ab der Dämmerung und v.a. an Regentagen bedrohen Schnecken die Pflanzen daher einsammeln oder andere Gegenmaßnahmen ergreifen
- ✓ Beerensträucher und Obstbaumscheiben mulchen, ebenso Erdbeeren sobald die Fruchtsätze sichtbar sind

Quelle: „Der praktische Gartenkalender 2023“ – Obst- und Gartenbauverlag München



Foto: Ernhofer

Aktion Saubere Landschaft in Oberdolling



Trotz schlechtem Wetter und immer wieder einsetzendem Regen fanden sich viele Helfer am Freitag, den 31. März am Feuerwehrgerätehaus ein. Die Freiwillige Feuerwehr Oberdolling hat mit 13 aktiven Feuerwehrern die „Aktion Saubere Land-

schaft“ abgehalten. In drei Trupps aufgeteilt befreiten die Helfer die Landschaft rund um Oberdolling von herumliegenden Abfällen. Dank dem freiwilligen Säuberungseinsatz kam auch dieses Jahr wieder ein ganzer Anhänger Müll zusammen. Die Gemeinde be-

dankte sich wieder für den freiwilligen Einsatz und lud anschließend alle zur Brotzeit im Feuerwehrgerätehaus ein.

Text: Ch. Bihler / Foto: FFW Oberdolling

Altkleidersammlung Jugendabteilung SV Dolling Fußball



Zahlreiche Helfer fanden sie bei der traditionellen Altkleider- und Altpapiersammlung der Jugendabteilung des SV Dolling ein. Nach getaner Arbeit gab es für alle Helfer noch eine kleine Stärkung. Danke an alle fürs Sammeln und unterstützen unserer Abteilung.



Leistungsabzeichen der Freiwilligen Feuerwehr Oberdolling



Nach mehreren intensiven Übungstagen konnten 17 Anwärter der Freiwilligen Feuerwehr Oberdolling am Samstag, dem 15.04.2023, das Leistungsabzeichen erfolgreich absolvieren. Unter Beobachtung der Gemeindevertreter und der Feuerwehrriege traten die Absolventen in 2 Gruppen an. Die Prüfung der beiden Gruppen nahmen Kreisbrandinspektor Franz Walzl, Kreisbrandmeister Alois Girtner und Günther Sperr ab.

Zu Beginn mussten die jeweiligen Zusatzaufgaben und geforderten Feuerwehrrknoten abgelegt werden. Nach der Auslosung der zu besetzenden Positionen ging es auch schon mit dem Hauptteil der Prüfung, dem Schlauchaufbau los. Als Leistungsprüfung wurde die Variante 3: Innenangriff ausgewählt. Zu guter Letzt wurde noch das Saugschlauchkuppeln abgenommen.

Nach beiden Durchgängen wurde das Ergebnis der Leistungsprüfung durch die Prüfer verkündet, woraufhin sich beide Gruppen über die bestandene Leistungsprüfung freuen konnten.

Kreisbrandinspektor Franz Walzl, Kreisbrandmeister Alois Girtner, Günther Sperr und Bürgermeister Josef Lohr gratulierten und übergaben den Anwärtern ihr erworbenes Abzeichen.

Folgende Stufen des Leistungsabzeichens wurden absolviert:

Stufe 1 – Bronze: Katharina Graf, Niklas Pfaller, Elias Weiß, Jakob Pfaller, Fabian Ullmann, Dennis Retzer, Patrick Achhammer

Stufe 2 – Silber: Anna Pfaller, Bianca Seier, Maximilian Rottenkolber

Stufe 3 – Gold: Marina Hagn, Simon Pfaller

Stufe 4 – Gold Blau: Eduard Graf

Stufe 5 – Gold Grün: Jonas Meier, Wolfgang Kempf, Maximilian Hummel

Stufe 6 – Gold Rot: Andreas Diepold

Zum Abschluss des Tages wurden alle Beteiligten zu einer gemeinsamen Brotzeit im Feuerwehrhaus eingeladen.

Text: Bihler; Fotos: Huber



Erfolgreiche Patenschaft – jetzt ist es offiziell!

Am Samstag, den 25.03.2023, fand das Patenbitten der Feuerwehren Kasing und Oberdolling statt. Am ehemaligen Gasthof Ottinger wurde die Kasinger Wehr durch die Kammeradinnen und Kammeraden der Feuerwehr Oberdolling in Empfang genommen. Begleitet durch die Schambachtaler Blaskapelle marschierten die Wehren durch Oberdolling Richtung Roßschwemm. Auf der Bühne wurde es direkt ernst, die Vorstandschaft der Feuerwehr Kasing kniete traditionell nieder und stellte sich den Bedingungen der Vorstände Michael Schaller und Michael Huber. Mit einer

Brotzeit und Freibier war es für die Kasinger Feuerwehrführung noch lange nicht getan. Zur Belustigung aller Anwesenden mussten die Feuerwehrmänner noch einige Aufgaben erledigen. Der künftige Patenverein wollte schließlich wissen, ob sich die Kasinger gut vorbereitet haben, deshalb wurde gleich die Oberdoller Vereinsgeschichte abgefragt. Wichtig bei der Feuerwehr sind auch immer Knoten und Stiche, so musste die Kasinger Vorstandschaft den Krawattenknoten vorführen. Als nächstes ging es um Augenmaß, Holzscheiben grammgenau nach Vorgabe absägen. Bei der letz-

ten Aufgabe war Geschick gefragt, Kassier Michael Schneider musste mit einem Fahrrad mit Leitkegel und Ei auf dem Kopf einen Hindernisparcours absolvieren. Schließlich hatten die Vorstände Michael Schaller und Michael Huber Erbarmen mit den Kasinger Kameraden und nahmen die Patenschaft an. Damit ist es offiziell: Die Feuerwehr Oberdolling ist Patenverein für die Feier zum 150-jährigen Bestehen der Kasinger Feuerwehr. Die neue Patenschaft wurde an diesem Abend noch kräftig gefeiert. Das Gründungsfest findet vom 2. bis 4. Juni in Kasing statt. Text: Ch. Bihler / Fotos: L. Krammer



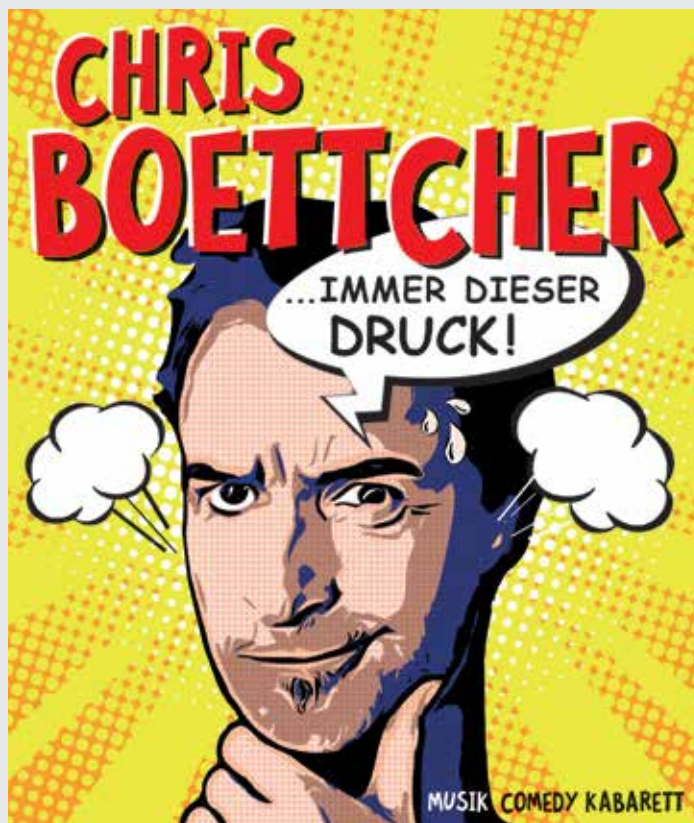
VEREINE & VERBÄNDE | OBERDOLLING

Vortrag zum Thema Patientenverfügung

Zu einem interessanten Vortrag zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung hatte am 20. April der Obst- und Gartenbauverein Oberdolling in den Pfarrsaal geladen. Herr Johann Strasser, welcher sich erst kürzlich zu der Thematik fortgebildet hatte, erklärte anhand von anschaulichen Beispielen für jeden verständlich die Notwendigkeit und Vorteile dieser schriftlichen Erklärungen. Als Fazit des Vortrages lässt sich sagen, dass es sich sicherlich um kein einfaches Thema handelt, man sollte sich jedoch zeitnah damit beschäftigen um die eigenen Wünsche für den Ernstfall rechtlich einwandfrei festzulegen. Die Vorsitzende des Vereines Edith Ernhofer hatte sich um Vordrucke für die Teilnehmer bemüht die im Anschluss an den Vortrag kostenlos mitgenommen werden durften. Ein herzliches Dankeschön im Namen aller an Herrn Strasser das er sich die Zeit genommen hat die Teilnehmer an seinem neu erworbenen Wissen teilhaben zu lassen.



VERANSTALTUNGSANZEIGEN | OBERDOLLING



25.11.2023 20 Uhr Oberdolling
Vereinszentrum D'Roßschwemm
Karten: foederverein-dolling.de





03.02.2024 - 20 Uhr - Vereinszentrum Oberdolling
Karten unter foerderverein-dolling.de

CHRISTIAN MAIER

supporterbarment



Förderverein Dolling e. V.

Fronleichnam

(08.06.23)

nach der Prozession geöffnet!



Weißwurstfrühschoppen und Mittagstisch

Schweinebraten mit Kartoffelknödel und Salat 10,80 €

Schweinefilet „Schwäbische Art“ mit Eierspätzle

Buttergemüse und Salat 14,80 €

Schnitzel Wiener Art mit Pommes und Salat 10,80 €

Anmeldung bitte bis 05.06.23 unter 0152/54971996

Auf Ihr Kommen freut sich der

Förderverein Dolling e. V.



Obst- und Gartenbauverein Oberdolling

Vereinsausflug zum Rosenmarkt nach Nördlingen am 3. Juni 2023

Tagesablauf:

Abfahrt in Oberdolling / Maibaumplatz um 7:00 Uhr

ca. 8:30 Uhr Frühstück in Kaisheim an der

Heidebrünnl Kapelle

anschließend Weiterfahrt zum Rosenmarkt nach
Nördlingen

Aufenthalt dort von ca. 10:00 bis 16:00 Uhr
zur freien Verfügung

Rückkehr nach Oberdolling bis ca. 17:30 Uhr

Der Fahrpreis beläuft sich auf 25 € pro Person

Natürlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen!

Um frühzeitige Anmeldung bei

Edith Ernhofer unter 0172 / 9346478

oder bei Monika Lohr unter 0160 / 99616558

wird gebeten.

**Auf zahlreiche Teilnahme freut sich
euer Obst- und Gartenbauverein Oberdolling.**

Freiwillige Feuerwehr
Oberdolling e.V.



Einladung zum Florianstag am 10. Juni 2023

**Zu unserem diesjährigen Florianstag
möchten wir alle recht herzlich einladen!**

Beginn 16:30 Uhr

Showübung 17:00 Uhr

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Feuerwehr stellt ein großes Kinder-
programm bereit und alle Fahrzeuge stehen zur
Besichtigung zur Verfügung.

Mit anschließendem Barbetrieb.

*Die FF Oberdolling freut sich auf
zahlreiche Besucher.*

WIR KOMMEN ZU EUCH

SPORT AKADEMIE DEUTSCHLAND

Jetzt Restplätze sichern!

F-Sport
VR-Brille
Turniere
Torwarttraining
Technik
Gewinne und viel Spaß

SV Dolling
31.07.2023 – 02.08.2023

FUSSBALL FERIEPROGRAMM
OFFIZIELLES TRAININGSPROGRAMM DER TOPVEREINE
TRAININGSEINHEITEN MIT TRAINER AUS DEM PROFISPORT
ERÖFFNUNG UND ABSCHLUSSTURNIERE
TRAININGS KLEIDUNG
Weitere Infos auf unserer Homepage!

JETZT PLÄTZE SICHERN
www.sportakademiedeuutschland.de

AUF GEHT'S ZUM
2. MAIBOCKFEST

DIE CW-DOLLING LÄDT ZU
Dollinger Geschichten &
Renate Maier
Gstanzlsängerin

Zsammgewürfelte Sechs
Musikalische Umrahmung

Einlass ab 18:00 Uhr
Roßschwemm Oberdolling

FREITAG 19:00 UHR
19.05.2023

Kartenvorverkauf sowie Tischreservierungen bei
Wolfgang Kawan
Hegnenbergstr. 17 | Oberdolling
Tel.: 08404 1820
oder bei
Michael Pfaller
Tollostr. 3 | Oberdolling
Tel.: 08404 930884
Der Eintritt beträgt 10.- Euro

SV DOLLING e.V.

Fussball-Schnuppertraining

Wann: Montag den 22.05.2023 17:00 Uhr
Wo: Fussballplatz SV Dolling

Herzlich eingeladen sind alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2016, 2017 und 2018.

Habt ihr Lust am gemeinsamen spielen und lachen?
Dann kommt vorbei und habt Spaß bei der schönsten Sportart der Welt!

Nach dem Training gibt es eine kleine Stärkung!
Rückfragen gerne bei Thomas Gallenberger unter 0170/9600262

Samstag, 13.05.2023
ab 14 Uhr, Beginn 15 Uhr, Ende ca. 21 Uhr

Sei beim
JUGENDFORUM
dabei!

Jugendbeteiligung im Landkreis Eichstätt
für alle Jugendlichen zwischen 12-19 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt

Melike Bozlak
08421 / 70 - 1211
melike.bozlak@lra-ei.bayern.de

Andrea Bittlmayer
0163 / 51 70 580
andrea.bittlmayer@kjr-ei.de

Gefördert von:

Im Rahmen des Bundesprogramms

Landkreis

KJR





Bauelemente Huber GmbH

**Alu-Vordächer
Terrassen-
überdachungen**

Kirchstrasse 6
85104 Pförring-Dötting

Tel.: 08403 - 1548
bauelemente.huber@t-online.de

Aluminium
DÜPMANN
Profile mit System

 **Raiffeisen Ware**
RAIFFEISEN WAREN GMBH HALLERTAU-JURA

ORDENTLICH PS UNTERM HINTERN!

TANKWAGENFAHRER (M/W/D)

Wir bieten

- ✓ Sicherer und moderner Arbeitsplatz
- ✓ Ansprechende Sozialleistungen
- ✓ Attraktives Gehaltspaket
- ✓ Interessante Mitarbeiterrabatte
- ✓ Moderner Fuhrpark

Wir erwarten

- ✓ Führerschein Klasse CE
- ✓ ADR-Bescheinigung (kann erworben werden)
- ✓ Zuverlässigkeit

VOLLZEIT

www.raibay.de bewerbung@raibay.de

ANZEIGEN

Hofladen Walser

Liebe Kunden, schweren Herzens geben wir unsere Hühnerhaltung auf.

**Wir haben den Hofladen noch am
5. Mai, 12. Mai und 19. Mai
von 8.00 bis 14.00 Uhr für Sie geöffnet.**

Das Selbstbedienungs-
häuschen steht
noch etwas länger.

*Vergelt's Gott für
Ihre oft schon
jahrzehntelange
Treue.*

**Ihre Familie Walser
Giesenu
Tel. 08402/7019**

Die aktuelle Ausgabe finden Sie online
unter: www.pfoerring.de/informationsblatt



Energiesparende Ziegelbaustoffe

Hervorragende Dämmung:
mit Steinwolle gefüllter TV 7

www.turber.de

TURBER
ZIEGELWERK



Zeit für dich

Massagen | Sugaring | Kosmetik
Fußpflege | Mobile Fußpflege
Diabetiker Fuß

Lisa Wetzl

Dorfstr. 18 – 85088 Dünzing – Tel. 084 57/93 27 67

SPENGLEREI NEUMEIER

MEISTERBETRIEB

- Dach- und Fassadeneindeckungen
- Dach- und Balkonentwässerung
- Herstellung und Montage von Blechbauteilen
- Reparatur und Reinigungsarbeiten
- Flüssigkunststoff-Abdichtung
- Beratung

Fordern Sie noch heute Ihr individuelles Angebot an!

Am Schloßberg 9 | 85104 Pförring/Wackerstein

☎ 0171 6515448

✉ info@neumeier-spenglerei.de

🌐 www.neumeier-spenglerei.de



MAYER
BAUZENTRUM

hagebauprofi

Egal ob Modernisierung, Renovierung oder Neubau.

BAUZENTRUM MAYER – DIE ADRESSE.

Fliesen, Naturstein, Parkett, Laminat, Vinyl, etc.

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 1 | 85055 Ingolstadt | Fliesen-Bodenbeläge | www.bauzentrum-mayer.de
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf

www f i

Bestattungsdienstleistungen in Pförring

Bestattung Marcus Biermeier

www.bestattung-marcus-biermeier.de
info@bestattung-marcus-biermeier.de



Ihre Beraterin
Felicitas Wollschläger

24 Stunden
für Sie erreichbar!

KELHEIM Rennweg 122 09441 / 70 33 911	ABENSBERG Weinbergerstr. 11 09443 / 91 80 710	NEUSTADT / DO. Stadtplatz 12 09445 / 20 52 558	RIEDENBURG Leodegarigasse 7 09442 / 92 17 730
--	--	---	--

GÄRTNEREI Fröschl
Blumen • Pflanzen • Floristik in Vohburg

Jetzt ist Pflanzzeit!

Gemüse- und Salatpflanzen • Kräuter • Beerenobst • Oliven • Feigen
Citruspflanzen • Samen • Zwiebel • und alles was dazu gehört

In unseren Gewächshäusern wachsen auch schon die schönsten
Beet- und Balkonblumen für euch heran!

Muttertag, 14.05.2023
von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet

Alte Landgerichtsstraße 21 • 85088 Vohburg • 08457/332
info@blumen-froeschl.de • www.blumen-froeschl.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 18:00 Uhr, Sa. 08:00 - 12:30 Uhr

Bester Schutz für alles, was dich bewegt.



Gerne beraten wir Sie:

**Generalagentur
Carmen Ludwig**

Hauptstraße 10
93349 Mindelstetten
Telefon 08404 3050172
carmen.ludwig@zuerich.de

Minibaggerarbeiten Betonstemmarbeiten



Mario Kölbl

**Fischerweg 34
85104 Pförring**

Tel.: 0171-1492025

E-Mail: koelblmario11@gmail.com

Da kommt was – mit Garantie!

Gebrauchsfertige Pflanzecke
für ein naturgesundes,
sicheres Wachstum aller Gartenpflanzen
und zur optimalen Belegung des Bodens.



ERNST MÜLLER
LANDWIRTSCHAFTLICHES
LAGERHAUS

VOHBURG • Bahnhofstraße 75 • Tel. 08457 1201 | **OBARDOLLING** • Dollingerstraße 1 • Tel. 08404 209 | info@lagerhaus-mueller.de

Demonstration

gegen
Heizungstausch,
Energiepolitik
und
Unzufriedenheit mit
der Bundesregierung.

Mittwoch, 17.05.2023,
um 18:00 Uhr,
im Ungergarten
85104 Pförring

Ofenstudio REN

Erstes RIKA-Exklusivstudio in Bayern

Rosenheim Eching Nitten

Jetzt schon an
den nächsten
Winter denken!

Lagerware sofort verfügbar!

Scheitholzöfen,
Pelletöfen, Herde

(teilweise längere Lieferzeiten)

- Pellet-, Scheitholzöfen und Herde
- Schmutzfreier Kaminanschluss
- Außenkamine - Kaminanierungen
- Kachelofensanierung

Am Gewerbepark 2
85104 Pförring

08403 / 939 500 oder 0179 / 78 71 350
info@r-e-n.org

73. Pfingstvolksfest

NEUSTADT AN DER DONAU

AM PFINGSTWOCHELENDE
26. BIS 29. MAI 2023



Shuttle-Bus
am Freitag und
Samstag mit
Haltestelle in
Pförring



Weitere Infos unter
[www.neustadt-donau.de/
pfingstvolksfest](http://www.neustadt-donau.de/pfingstvolksfest)



Floristik · Gärtnerei
Guttenberger

*Der Umwelt zuliebe -
Kaufen wo's wächst!*

Rosenrot und Tausendschön.

*Sommernachtstraum
...in
Deinem GARTEN*

Werde Fan von uns   Herrnstr. 19 | 93333 Neustadt a. d. Donau

STIHL

**PERFEKTER RASEN.
MIT STIHL.**



**RM 448 TC
BENZIN-RASENMÄHER**

Starke Mähleistung, viel Komfort: Mit dem radangetriebenen Rasenmäher mähen Sie Rasenflächen bis 1.200 m² zügig und leicht.

**AKTION
569 €** statt 629 € UVP

FISCHER Landtechnik GmbH
Max-Pollin-Str. 10
85104 Pförring
Tel.: 08403/927980

WWW.FISCHER-LAND-TECHNIK.COM

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zufriedene Kunden und steigender Umsatz durch Anzeigenwerbung.

Pollin
ELECTRONIC



**Ab 15. Mai ist unser
Electronic Center auch
Mittags wieder geöffnet!**



Max-Pollin-Str. 1 • 85104 Pförring • www.pollin.de

FOTO MAYER
Professionelle Fotografie

*Tolle Fotos
aus Liebe zum Bild.*



Stadtplatz 14 - 93333 Neustadt
Tel.: 09445-2888

Hauser

TEXTIL · BETTEN · WÄSCHE- UND MIEDERBOUTIQUE

**Wir fertigen Ihre Betten und
Kissen nach Ihren Wünschen!**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr, Mittwoch geschlossen!
Herzog-Ludwig-Straße 7 • 93333 Neustadt/Donau
Tel. 09445/2859

caritas



HÄUSLICHE PFLEGE & TAGES PFLEGE

Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegefachkräfte / Pflegehelfer (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

AMBULANTE PFLEGE

TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING

ESSEN AUF RÄDERN HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 084 56/98 83-0



**Das Eis der
Region!**

**Neben unserem Automaten gibt es auch im
Dorfstadt unser Eis.
Komm doch mal vorbei.**

Öffnungszeiten im Internet oder an der Tür.

Wir suchen noch Unterstützung:

Hast Du Lust Eis zu verkaufen
Dann melde Dich unter 0151 16 24 52 00
oder per Mail an info@Eis-vom-Funck.de

**Eisliebe,
die funckt!**

**selbstgemacht
vom Hof**

EvF GmbH & Co.KG
Riedenburger Str. 33
85095 Denkendorf
www.Eis-vom-Funck.de



12.000€ für Umwelt- projekte



**JETZT
MIT IHREM
UMWELTPROJEKT
TEILNEHMEN
& GEWINNEN!**

SWI-Umweltpreis: Wir fördern die Energiewende vor Ort.

Setzen Sie sich für Umwelt- und Klimaschutz ein? Wir auch! Melden Sie Ihr Projekt zum SWI-Umweltpreis 2023 an und profitieren Sie von unserer Unterstützung.

www.swi-umweltpreis.de

  **Besser ganz nah.**

SWI
STADTWERKE
INGOLSTADT



KNÖFERL HAUSTECHNIK

Heiztechnik für die Zukunft.

Heizungs- und Lüftungsbau | Holz-/ Pellets-/ Solaranlagen
Wärmepumpen | Wartung und Notdienst | gepr. Energieberater d. HWK
Am Gewerbepark 2 | 85104 Pförring
Fax 08403 930968 | info@knoefler-haustechnik.de Tel. 08403 1425



Mehr Zeit für den Menschen

Ihr ambulanter Pflegedienst für mehr Lebensfreude im Alltag.

Leistungen:

- ✓ kostenlose Erstberatung
- ✓ Hilfe bei Antragstellung
- ✓ Hausnotrufsystem
- ✓ Pflegesachleistungen
- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Häusliche Betreuung
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Beratungseinsatz
- ✓ Zusätzliche Betreuungsleistung
- ✓ Haushaltshilfe wegen Schwangerschaft und Entbindung
- ✓ Garten- und Landschaftspflege
- ✓ Mobile Fachfußpflege

Wir sind in Großmehring, Neustadt a.d. Donau und Kelheim für Sie vor Ort. Kontaktieren Sie uns gerne, um einen Termin zu vereinbaren.

Pro Lebensfreude GmbH

85098 Großmehring | Ingolstädter Straße 10
Telefon +49 8407 939333-0

93333 Neustadt an der Donau | Kirchplatz 2
Telefon +49 9445 205417-0

93309 Kelheim | Schäßlerstraße 14
Telefon +49 9441 185381-0

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr

oder nach telefonischer
Terminvereinbarung

www.pro-lebensfreude.com
info@pro-lebensfreude.com

MD
Prüfung 2023
Gesamtnote
1,3

Suchen dringend Personal für unsere technische Entwicklung ab sofort:

- KFZ-Mechatroniker
- KFZ-Elektriker
- LKW-Mechaniker

oder Fachkräfte mit sonstigen
mechanischen/elektrischen Vorkenntnissen



Auto Ruhfass GmbH
Gewerbestraße 27 · 85088 Vohburg
Telefon 08457-9141 · www.auto-ruhfass.de



Wabnitz
IHR MALERFACHBETRIEB

Wir bringen *Farbe*
in Ihr Leben!

Innenraumgestaltung
Fassadengestaltung
Bodenbeschichtung
Gerüstbau

Tel.-Nr. 09445-9910307
in Marching / Neustadt-Do.
www.wabnitz-maler.de

Stahl von A - Z in allen Variationen !

- Außentreppen
- Innengeländer und Treppen in Stahl und Edelstahl
- Balkongeländer in Stahl und Edelstahl
- Vordächer und Überdachungen in Stahl - Glas
- Zaun- und Toranlagen



93349 Mindelstetten • An der Westen 3 Tel. 08404/930009 • Fax 930010

SEIDL

Fliesen-Design

Walter Seidl
Hadrianstr. 24
85104 Pförring

Telefon: 0 84 03/93 99 58



Bestattungen Adamczyk
Tradition mit Würde seit 1987

- Erd-, Feuer-, alternative Bestattungen
- Überführungen weltweit
- Tag und Nacht dienstbereit
- Bestattungsvorsorge

Tettenwang • Schulstraße 12
Kelheim • Ludwigstraße 8 24-Std.-Tel.
Riedenburg • An der Altmühl 17 09446 561

Bayerland

Harmonika + Akkordeon
Große Auswahl!

Auch für den Normalverdiener
noch bezahlbar!



Pellndorf 4 • 93155 Hemau • Tel. 09491/953715 • bayerland-harmonika@web.de
Midi Einbaucenter und Vertrieb • www.bayerland-harmonika.de

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz,
Eternit, Wurzelstöcke, Asphalt
usw.

ANKAUF

Schrott &
Metalle

ALTAUTO

ENTSORGUNG



KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530
Telefax 08403/1386
info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag
7.30 – 12 Uhr und
13 – 16.30 Uhr
Anmeldeschluss
11.30 und 16 Uhr

BÜRO FIRMENGELÄNDE

Mittersteigweg 16
85104 Pförring



www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de



„ Mit dem Hörsystem Phonak Audéo™ Lumity verstehen Sie mich, auch wenn ich leise spreche.

Mit dem wasserdichten* Phonak Lumity und der SmartSpeech™ Technologie ist Hören und Verstehen in allen Situationen ohne Anstrengung möglich. Ja, auch die Bestellung bei der Barista.

Wir finden auch für Sie die perfekte Lösung.

DAS HÖR HAUS

*Bis zu 50 cm

PHONAK
life is on
A Sonova brand

Neustadt Bahnhofstraße 24a
09445 973366
Di - Do 9-13 und 14-18 Uhr

Vohburg Donaust. 15
08457 9367900
Mo + Do 8.30-12.30 und 13-17 Uhr

IHR HÖRAKUSTIKER
rund 30 x in Ihrer Region

www.das-hoerhaus.de



Werden Sie Teil unseres Teams.

motherson

Starten Sie jetzt Ihre Karriere bei Motherson in Neustadt

Wir suchen (m/w/d).

- **Verfahrensmechaniker Spritzguss**
- **Werkzeugmechaniker**
- **Elektriker**
- **Industriemechaniker**
- **Vorarbeiter Werktransport**

Quereinsteiger und artverwandte Berufsbilder sind willkommen.

So lernen wir uns kennen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung direkt über unsere Homepage oder per E-Mail an:
bewerbungen.neustadt@motherson.com

SMP Deutschland GmbH,
Umbertshausener Weg 7, 93333 Neustadt/Schwaig

www.smp-automotive.com
www.motherson.com

Proud to be part of samvardhana **motherson**



„Ein wahnsinnig schöner und gelungener Tag“ – so wurde die Eröffnungsfeier des Friseursalons „Haircut Aschenbrenner“ von der Geschäftsführerin und Friseurmeisterin Lea Aschenbrenner beschrieben. Neben dem Salon in Neustadt an der Donau ist nun eine weitere Filiale in Pförrings Gewerbegebiet zu finden. Am **Sonntag, den 19. März 2023**, fand die Eröffnungsfeier statt, wobei der 1. Bürgermeister Herr Müller und der zweite Bürgermeister Herr Kügel zum inoffiziellen Teil geladen waren. Zudem war die Familie, enge Freunde, unser Team, die Vermieter Heike und Klaus Kügel sowie Bruder Martin der Straßenambulanz Ingolstadt, der den Segen für das neue Geschäft aussprach, vor Ort.

Ab 14 Uhr fand dann der Tag der offenen Tür statt, wobei die Gäste mit Sekt empfangen wurden. Die Freude war und ist immer noch groß, da die Besucher*innen so zahlreich erschienen sind. Mit Kaffee und Kuchen wurden die Gäste dazu eingeladen, den neuen Salon zu besichtigen. Sonja und Henrik Aschenbrenner freuen sich, dass ihre Tochter Lea diese Filiale führt – vor allem Henrik Aschenbrenner ist stolz, dass nach der Gründung seines Betriebs vor 28 Jahren nun seine Tochter mit dem Handwerk weitermacht und die Geschäftsführung für Pförring übernimmt.

Bahnhofstraße 24a • 93333 Neustadt/Donau • Tel.: 094 45/330
Am Gewerbepark 4 • 85104 Pförring • Tel.: 084 03/939 68 08

haircut.aschenbrenner

Haircut Aschenbrenner

www.haircut-neustadt.de

Bilder: Julia Boil, Text: Laura Aschenbrenner



Frischemärkte
Kubitzky

Altmannstein • Pförring



genial
REGIONAL

Pförring

Landkreis: Eichstätt

Altmannstein

Landkreis: Eichstätt

**GUTES AUS
DER HEIMAT**

Bei uns können Sie auch Ihre
Markttaler Gutscheine einlösen!

... wie wir!

S' GIBT NIX BESSERES WIA WOS GUADS
UND DES GIBT'S BEI UNS!

93336 Altmannstein, Galgenbergring 19, Tel.: 094 46/91 85 47
85104 Pförring, Max-Pollin-Str. 4, Tel.: 084 03/93 86 39